

Canon

IXUS 210

Kamera-Benutzerhandbuch

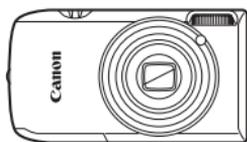


DEUTSCH

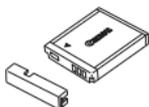
- Lesen Sie sich dieses Handbuch gut durch, bevor Sie die Kamera verwenden.
- Bewahren Sie dieses Handbuch zur späteren Verwendung sicher auf.

Überprüfen des Lieferumfangs

Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile im Lieferumfang der Kamera enthalten sind. Wenden Sie sich an den Händler, von dem Sie die Kamera erworben haben, falls etwas fehlen sollte.



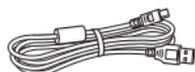
Kamera



Akku NB-6L
(mit Kontaktabdeckung)



Akkuladegerät
CB-2LY/CB-2LYE



Schnittstellenkabel
IFC-400PCU



AV-Kabel
AVC-DC400



Handschleife
WS-DC10



Handbuch Erste
Schritte



CD-ROM DIGITAL CAMERA
Solution Disk



Canon-
Garantiebrochüre

Verwenden der Handbücher

Lesen Sie auch die Handbücher auf der CD-ROM DIGITAL CAMERA Manuals Disk.

- **Kamera-Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)**

Nachdem Sie sich mit den Grundlagen vertraut gemacht haben, können Sie die zahlreichen weiteren Funktionen der Kamera für anspruchsvolle Fotos nutzen.

- **Persönliches Druckerhandbuch**

Enthält Informationen zum Anschließen der Kamera an einen Drucker (separat erhältlich) sowie zum Drucken.

- **Software-Handbuch**

Enthält Informationen über die im Lieferumfang enthaltene Software.



- Eine Speicherkarte ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Zur Anzeige der Handbücher im PDF-Format ist Adobe Reader erforderlich. Microsoft Word/Word Viewer kann zur Anzeige von Handbüchern im Word-Format installiert werden (nur erforderlich für Handbücher für den Nahen Osten).

Bitte zuerst lesen

Testaufnahmen

Machen Sie erst einige Testaufnahmen, und prüfen Sie diese, um sicherzugehen, dass die Bilder richtig aufgenommen wurden. Beachten Sie, dass Canon Inc., dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus der Fehlfunktion einer Kamera oder eines Zubehörteils (z. B. einer Speicherkarte) herrühren und die dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format gespeichert wird.

Warnung vor Urheberrechtsverletzungen

Die mit dieser Kamera aufgenommenen Aufnahmen sind zum persönlichen Gebrauch vorgesehen. Nehmen Sie keine Bilder auf, die gegen die Urheberrechtsgesetze verstoßen, ohne vorher eine diesbezügliche Erlaubnis des Urheberrechtinhabers einzuholen. Beachten Sie auch, dass das Kopieren von Bildern aus Vorträgen, Ausstellungen oder gewerblichen Objekten mithilfe einer Kamera oder anderer Geräte unter bestimmten Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, auch wenn das Bild nur zum persönlichen Gebrauch aufgenommen wird.

Garantieeinschränkungen

Informationen zur Garantie, die für die Kamera gewährt wird, finden Sie in der mit der Kamera gelieferten Canon-Garantiebrochüre. Kontaktinformationen für den Canon Kundendienst finden Sie in der Canon-Garantiebrochüre.

LCD-Monitor

- Der LCD-Monitor besteht aus verstärktem Glas. Das Glas kann jedoch zerbrechen, wenn der LCD-Monitor Stößen und Schlägen ausgesetzt wird. Bitte lesen Sie sich die Sicherheitsvorkehrungen aufmerksam durch (S. 9). Gehen Sie äußerst vorsichtig vor, falls das Glas zerbricht, damit Sie sich nicht durch die Scherben verletzen.
- Der LCD-Monitor wird mittels hochpräziser Produktionstechniken hergestellt. Über 99,99 % der Pixel funktionieren gemäß ihrer Spezifikation. Gelegentlich können jedoch nicht ordnungsgemäß funktionierende Pixel als helle oder dunkle Punkte angezeigt werden. Dies stellt keine Fehlfunktion dar und hat keinerlei Auswirkungen auf die aufgenommenen Bilder.
- Der LCD-Monitor ist zum Schutz vor Beschädigungen beim Transport möglicherweise mit einer dünnen Plastikfolie abgedeckt. Ziehen Sie diese vor der Verwendung der Kamera ab.

Temperatur des Kameragehäuses

Bitte gehen Sie entsprechend vorsichtig vor, wenn Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum in Betrieb haben, da das Gehäuse der Kamera sehr warm werden kann. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Was möchten Sie tun?

Aufnehmen

- Aufnehmen von Bildern und Filmen mit von der Kamera ausgewählten optimalen Einstellungen 24
- Aufnahmen unter Berücksichtigung spezieller Bedingungen 54–56

Gute Aufnahmen von Personen



Porträts
(S. 54)



Bei Nacht
(S. 55)



Kinder und Tiere
(S. 55)



Strandaufnahmen
(S. 55)



Vor verschneitem
Hintergrund
(S. 56)

Aufnahme verschiedener anderer Szenen



Innenaufnahmen
(S. 55)



Feuerwerk
(S. 56)



Schlechte Lichtverhältnisse
(S. 55)

- Fokussierte Gesichter 24, 60, 62, 84, 86
- Aufnahmen an Orten, an denen kein Blitz eingesetzt werden kann (Ausschalten des Blitzes) 64
- Aufnahmen von Bildern mit Selbstauslöser 61, 62, 68, 81
- Einfügen von Datum und Uhrzeit in die Aufnahmen 67
- Aufnahmen in Sepia oder Schwarzweiß 79
- Hinzufügen von Effekten und Aufnahmen (Fischaugeneffekt, Miniatureffekt, Kreativer Lichteffect) 57, 58, 59
- Ändern der Größe der aufzunehmenden Bilder (Aufnahmepixel) 73
- Kontinuierliches Aufnehmen von Bildern 78
- Ändern der ISO-Empfindlichkeit 75
- Beibehalten des Fokus bei beweglichen Motiven (Servo AF) . . . 88
- Aufhellen dunkler Objekte (i-contrast) 91



Wiedergabe

- Ansehen von Bildern 28
- Automatische Wiedergabe von Bildern (Diaschau) 109
- Ansehen von Bildern auf einem Fernsehgerät. 114, 116
- Ansehen von Bildern auf einem Computer. 34
- Schnelles Suchen nach Bildern 106, 108
- Löschen von Bildern. 30, 120
- Schützen von Bildern vor versehentlichem Löschen 118



Aufnehmen/Anzeigen von Filmen

- Aufnehmen von Filmen 31
- Anzeigen von Filmen 33, 102



Drucken

- Einfaches Drucken von Bildern 132



Speichern

- Speichern von Bildern auf einem Computer. 34



Weitere Funktionen

- Deaktivieren der Töne 48
- Verwenden der Kamera in anderen Ländern 16, 142
- Verstehen der auf dem Bildschirm angezeigten
Informationen 162

Inhalt

In den Kapiteln 1–3 werden grundlegende Vorgehensweisen und häufig verwendete Funktionen dieser Kamera erläutert. Ab Kapitel 4 werden erweiterte Funktionen erklärt, sodass Sie Ihr Wissen Schritt für Schritt vertiefen können, wenn Sie die Kapitel nacheinander lesen.

Überprüfen des Lieferumfangs	2
Bitte zuerst lesen	3
Was möchten Sie tun?.....	4
In diesem Handbuch verwendete Konventionen	8
Sicherheitsvorkehrungen	9

1 Erste Schritte 13

Verwenden des Touchscreens	14
Aufladen des Akkus	15
Kompatible Speicherkarten (Separat erhältlich)	17
Einlegen von Akku und Speicherkarte	17
Einstellen von Datum und Uhrzeit	20
Einstellen der Anzeigesprache	21
Formatieren von Speicherkarten	22
Betätigen des Auslösers	23
Aufnehmen von Bildern (Intelligente Automatik).....	24
Anzeigen von Bildern	28
Löschen von Bildern	30
Aufnehmen von Filmen	31
Anzeigen von Filmen	33
Übertragen von Bildern auf einen Computer zur Anzeige.....	34
Zubehör	38
Separat erhältliches Zubehör.....	39

2 Weitere Funktionen 41

Überblick über die Komponenten	42
Bildschirmanzeige.....	43
Kontrollleuchte	44
Menü FUNC. – Grundlegende Funktionen.....	45

MENU – Grundlegende Funktionen	46
Ändern der Toneinstellungen	48
Ändern der Bildschirmhelligkeit.....	49
Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera	50
Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe	51
Stromsparfunktion (Automatische Abschaltung).....	52

3 Fotografieren bei speziellen Bedingungen und häufig verwendete Funktionen 53

Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen.....	54
Hinzufügen von Effekten und Aufnahmen	57
Erkennen eines Lächelns und Aufnahmen	60
Verwenden des Blinzel-Timers	61
Verwenden des Selbstauslösers für Face.....	62
Ausschalten des Blitzes	64
Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom).....	65
Einfügen von Datum und Uhrzeit	67
Verwenden des Selbstauslösers.....	68

4 Manuelles Auswählen von Einstellungen..... 69

Aufnehmen im Modus Programm-AE	70
Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur).....	71

Einschalten des Blitzes.....	71
Ändern des Fokusbereichs (Makro/Unendlich).....	72
Ändern der Aufnahmepixeleinstellung (Bildgröße).....	73
Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität).....	73
Ändern der ISO-Empfindlichkeit.....	75
Anpassen des Weißabgleichs.....	76
Reihenaufnahme.....	78
Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors).....	79
Aufnahmen mit dem 2-Sekunden- Selbstausröser.....	80
Einstellen des Selbstauslöser.....	81
Ändern der Bildkomposition mit dem Schärfenspeicher.....	82

5 Optimale Nutzung der Kamera..... 83

Ändern des AF-Rahmenmodus	84
Vergrößern des Brennpunkts.....	85
Auswählen des zu fokussierenden Motivs (Touch AF).....	86
Aufnahmen mit der AF-Speicherung.....	87
Aufnahmen mit Servo AF.....	88
Ändern des Lichtmessverfahrens ...	89
Aufnahmen mit der AE-Speicherung	90
Aufnahmen mit der FE- Blitzbelichtungsspeicherung.....	90
Anpassen der Helligkeit für Aufnahmen (i-contrast).....	91
Rote-Augen-Korrektur.....	92
Überprüfen auf geschlossene Augen.....	92
Aufnahmen mit der Langzeitsynchronisierung.....	93
Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer.....	94
Ändern der Farbe für Aufnahmen ...	95

6 Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme..... 97

Ändern des Modus.....	98
Ändern der Bildqualität.....	98
AE-Speicherung/ Belichtungseinstellung	100
Weitere Aufnahmefunktionen	101
Wiedergabefunktionen	102
Bearbeiten	103

7 Verwenden verschiedener Wiedergabe- und Bearbeitungsfunktionen 105

Schnelles Durchsuchen von Bildern	106
Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe	108
Anzeigen als Diaschau.....	109
Überprüfen des Fokus.....	111
Vergrößern von Bildern	112
Ändern der Bildübergänge	112
Einfache Funktionen mit Touchaktionen	113
Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät.....	114
Anzeigen von Bildern auf einem HD-Fernsehgerät	116
Mehrere Bilder anzeigen (Ähnliche Bilder).....	117
Schützen von Bildern	118
Löschen aller Bilder.....	120
Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category).....	122
Bilder als Favoriten markieren.....	123
Drehen von Bildern.....	125
Anpassen von Bildern	126
Ausschnitt.....	127
Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors	128
Anpassen der Helligkeit (i-contrast).....	129
Korrigieren des Rote-Augen-Effekts.....	130

8 Drucken 131

Drucken von Bildern	132
Drucken über die Druckliste (DPOF)	133
Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)	134

9 Anpassen der Kamerareinstellungen.... 137

Ändern der Kamerareinstellungen.....	138
Ändern von Aufnahmefunktions- einstellungen	145
Ändern der Wiedergabefunktions- einstellungen	149

10 Nützliche Informationen..... 151

Verwenden einer Haushaltssteckdose.....	152
Verwenden einer Eye-Fi-Karte.....	153
Fehlerbehebung	155
Liste der Bildschirmmeldungen.....	159
Sicherheitsvorkehrungen	161
Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen	162
In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen	164
Menüs	166
Technische Daten	170
Übersicht.....	173

In diesem Handbuch verwendete Konventionen

- Die im Text verwendeten Symbole stellen die Kameratasten und -schalter dar.
- Der auf dem Bildschirm angezeigte Text wird in eckigen Klammern [] dargestellt.
- : Zu beachtende Punkte
- : Tipps zur Fehlersuche
- : Hinweise zur optimalen Nutzung der Kamera
- : Zusätzliche Informationen
- (S. xx): Verweise auf andere Seiten. „xx“ steht für eine Seitennummer.
- In diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass für alle Funktionen die Standardeinstellungen verwendet werden.
- Die verschiedenen Arten der für diese Kamera geeigneten Speicherkarten werden in diesem Benutzerhandbuch einheitlich als Speicherkarten bezeichnet.

Sicherheitsvorkehrungen

- Lesen Sie die im Folgenden beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen vor der Verwendung der Kamera gut durch. Achten Sie stets darauf, dass die Kamera ordnungsgemäß bedient wird.
- Die auf den folgenden Seiten erläuterten Sicherheitsvorkehrungen sollen verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen zu Schaden kommen oder Schäden am Gerät entstehen.
- Lesen Sie außerdem die Anleitungen des separat erworbenen Zubehörs, das Sie verwenden.



Warnhinweis Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen oder Tod hin.



Vorsicht Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen hin.

Vorsicht Weist auf die Möglichkeit von Schäden am Gerät hin.



Warnhinweis

Kamera

- **Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe von Personen aus.**

Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen. Halten Sie bei Verwendung des Blitzes besonders zu Säuglingen und Kleinkindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

- **Bewahren Sie die Geräte für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.**

Schlaufe: Es besteht Erstickungsgefahr, wenn ein Kind sich die Handschlaufe um den Hals legt.

Speicherkarte: gefährlich bei Verschlucken. Sollte dies passieren, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

- **Zerlegen oder verändern Sie Geräte oder Geräteteile nur dann, wenn dies ausdrücklich in der vorliegenden Anleitung beschrieben ist.**
- **Zur Vermeidung von Verletzungen dürfen Sie das Innere einer fallengelassenen oder beschädigten Kamera niemals berühren.**
- **Stellen Sie die Verwendung der Kamera sofort ein, wenn Rauch austritt, ein seltsamer Geruch wahrzunehmen ist oder ein anderes ungewöhnliches Verhalten auftritt.**
- **Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdüner.**

- **Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die Kamera gelangen.**

Dies könnte Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.

Stellen Sie die Kamera sofort aus, und entfernen Sie den Akku, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper mit dem Inneren der Kamera in Berührung kommen.

- **Verwenden Sie nur empfohlene Stromversorgungen.**

Die Verwendung einer anderen Stromversorgung kann Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.

Akku/Batterie und Akkuladegerät

- **Verwenden Sie nur empfohlene Akkus/Batterien.**
- **Halten Sie den Akku/die Batterie von offenen Flammen fern.**
- **Achten Sie darauf, dass der Akku/die Batterie nicht mit Wasser (z. B. Meerwasser) oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommt.**
- **Versuchen Sie niemals, Akkus/Batterien zu zerlegen, Hitze auszusetzen oder anderen Änderungen zu unterziehen.**

Sicherheitsvorkehrungen

- **Lassen Sie den Akku/die Batterie nicht fallen, und schützen Sie ihn vor Stößen oder Schlägen.**

Andernfalls kann es zu Explosionen oder zum Leckwerden des Akkus/der Batterie kommen, wodurch Brände, Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung entstehen können. Falls ein Akku/eine Batterie ausläuft und Augen, Mund, Haut oder Kleidung mit den ausgetretenen Substanzen in Berührung kommen, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser ab, und suchen Sie einen Arzt auf.

Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn es mit Flüssigkeit in Berührung kommt, und wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder an den nächstgelegenen Canon Kundendienst.

- **Verwenden Sie nur das ausgewiesene Akkuladegerät zum Aufladen des Akkus.**
- **Ziehen Sie das Netzkabel in regelmäßigen Abständen aus der Steckdose, und entfernen Sie den Staub und Schmutz, der sich auf dem Stecker, außen auf der Steckdose und darum herum angesammelt hat.**
- **Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen.**
- **Verwenden Sie das Gerät nicht in einer Weise, bei der die Nennkapazität der Steckdose oder des Kabels überschritten wird. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und der Stecker in einwandfreiem Zustand sind, und dass der Stecker vollständig in die Steckdose eingeführt wurde.**
- **Achten Sie darauf, dass die Kontakte des Ladegeräts und des Steckers nicht mit Schmutz oder metallischen Gegenständen (wie Nadeln oder Schlüsseln) in Berührung kommen.**

Dies könnte Feuer oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.

Weitere Warnhinweise

- **Versuchen Sie nicht, die mitgelieferte(n) CD-ROM(s) in einem CD-Spieler wiederzugeben, der keine Daten-CD-ROMs unterstützt.**

Die Wiedergabe der CD-ROM(s) in einem Audio-CD-Spieler (Musikwiedergabegerät) könnte die Lautsprecher beschädigen. Das Anhören der lauten Geräusche, die bei der Wiedergabe einer CD-ROM auf einem Musik-CD-Spieler entstehen, über Kopfhörer kann zudem zu Hörverlust führen.

Vorsicht

- **Wenn Sie die Kamera an der Handschlaufe verwenden, achten Sie darauf, dass die Kamera nicht gegen Objekte prallt bzw. starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird.**
- **Achten Sie darauf, dass Sie mit dem Objektiv nicht gegen Objekte stoßen und nicht gewaltsam daran ziehen.**

Dies kann zu Verletzungen führen.

- **Verwenden oder lagern Sie die Kamera nach Möglichkeit nicht in folgenden Umgebungen:**
 - Umgebungen mit starker Sonneneinstrahlung
 - Umgebungen mit Temperaturen über 40 °C
 - Feuchte oder staubige Umgebungen

Diese Bedingungen können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion des Akkus/der Batterie führen und somit einen elektrischen Schlag, Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen. Hohe Temperaturen können außerdem zu einer Verformung des Gehäuses führen.

- **Das Ansehen der Diaschau über längere Zeit kann durch die Bildbewegung zu Beschwerden führen.**
- **Achten Sie bei Verwendung des Blitzlichts darauf, dieses nicht mit Ihren Fingern oder Ihrer Kleidung zu verdecken.**

Dies kann zu Verbrennungen oder einer Beschädigung des Blitzlichts führen.

Vorsicht

- **Richten Sie die Kamera niemals direkt in intensive Lichtquellen (in die Sonne usw.).** Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildsensor entstehen.

- **Achten Sie darauf, dass kein Staub oder Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand oder bei starkem Wind verwenden.**

Dies könnte zu Fehlfunktionen der Kamera führen.

- **Bei regelmäßiger Nutzung kann es am Blitzlicht zu geringfügigen Rauchentwicklungen kommen.**

Dies ist darauf zurückzuführen, dass Staub- und Schmutzpartikel aufgrund der Hitzeentwicklung des Blitzlichts verbrennen. Entfernen Sie Schmutz, Staub und andere Verunreinigungen mit einem weichen Wattestäbchen, um eine Hitzeentwicklung und Schäden am Blitzlicht zu vermeiden.

- **Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist oder Sie es nicht verwenden.**

- **Bedecken Sie das Akkuladegerät nicht mit Stoff oder anderen Objekten, solange der Ladevorgang andauert.**

Wenn das Gerät für eine lange Zeitdauer an die Stromversorgung angeschlossen bleibt, kann es infolge von Überhitzung und Deformierung zu Brandentwicklung kommen.

- **Entfernen Sie bei Nichtverwendung der Kamera den Akku/die Batterie, und bewahren Sie diesen sicher auf.**

Wenn der Akku/die Batterie in der Kamera verbleibt kann das Gerät durch dessen Auslaufen beschädigt werden.

- **Vor dem Entsorgen von Batterien und Akkus sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial abkleben.**

Eine Berührung mit Metallgegenständen in Müllbehältern kann zu Bränden und Explosionen führen.

- **Halten Sie den Akku/die Batterie fern von Tieren.**

Beschädigungen durch Bisse von Tieren können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion führen und somit Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen.

- **Setzen Sie sich nicht hin, wenn Sie die Kamera in Ihrer Gesäßtasche tragen.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am LCD-Monitor entstehen.

- **Achten Sie darauf, dass keine harten Gegenstände mit dem LCD-Monitor in Berührung kommen, wenn Sie die Kamera in eine Tasche stecken.**

- **Bringen Sie kein Zubehör an der Handschlaufe an.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am LCD-Monitor entstehen.





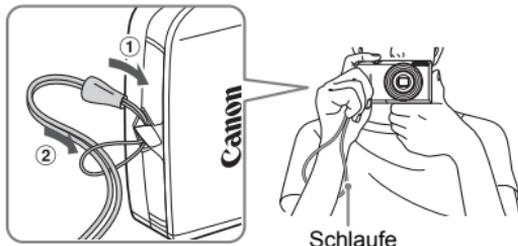
1

Erste Schritte

In diesem Kapitel wird beschrieben, welche Vorbereitungen Sie vor dem Fotografieren treffen müssen, wie Sie im Modus **AUTO** Bilder aufnehmen und die aufgenommenen Bilder dann anzeigen, löschen und drucken können. Im zweiten Teil des Kapitels wird beschrieben, wie Sie Filme aufnehmen und anzeigen und Bilder auf einen Computer übertragen können.

Befestigen der Schlaufe/Halten der Kamera

- Befestigen Sie die im Lieferumfang enthaltene Schlaufe, und legen Sie diese bei der Aufnahme um das Handgelenk, um zu verhindern, dass die Kamera herunterfällt.
- Legen Sie die Arme an den Körper, und halten Sie die Kamera an beiden Seiten fest. Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht den Blitz bedecken oder den Bildschirm berühren.



Verwenden des Touchscreens

Diese Kamera ist mit einem Touchscreen ausgestattet, über den Sie die Kamera mit Ihrem Finger bedienen können.

Berühren



Berühren Sie den Bildschirm kurz mit Ihrem Finger.

- Dient zum Auswählen von Symbolen und Vergrößern von Bildern.

Doppeltippen



Tippen Sie den Bildschirm schnell zweimal hintereinander an.

- Wird im Wiedergabemodus verwendet, um zur Übersichtsanzeige zu wechseln.

Bewegen



Berühren Sie den Bildschirm mit Ihrem Finger, und bewegen Sie ihren Finger über den Bildschirm.

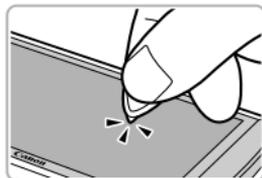
- Wird für Wiedergabeaktionen verwendet, beispielsweise, um zum nächsten Bild zu wechseln oder den angezeigten Bereich vergrößerter Bilder zu verschieben.



Da die Kamera mit einem druckempfindlichen Touchscreen ausgestattet ist, werden Berührungen unter Umständen nicht erkannt, wenn ein Bildschirmschoner installiert wird.



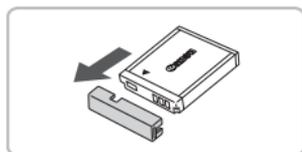
Was können Sie unternehmen, falls Sie Probleme bei der Bedienung der Kamera haben?



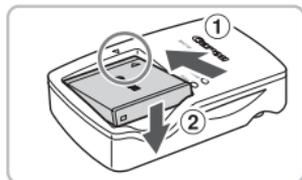
Falls sich die Kamera nicht gut durch Berühren mit dem Finger bedienen lässt, können Sie hierzu den an der Schlaufe befestigten Knebelverschluss verwenden. Bedienen Sie die Kamera nur mithilfe dieses Knebelverschlusses. Verwenden Sie keine anderen Gegenstände wie Kugelschreiber oder Bleistifte. Wenn es Ihnen Schwierigkeiten bereitet, Elemente oder Tasten auszuwählen, können Sie den Touchscreen kalibrieren (S. 144).

Aufladen des Akkus

Laden Sie den Akku mit dem im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät auf. Laden Sie den Akku auf, da er zum Zeitpunkt des Erwerbs nicht geladen ist.

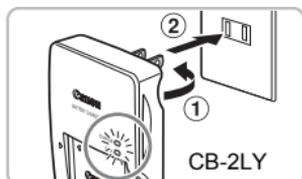


1 Entfernen Sie die Abdeckung.



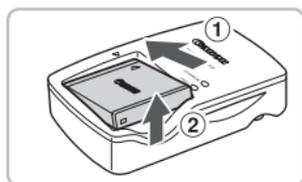
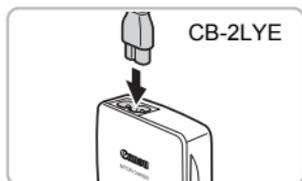
2 Setzen Sie den Akku ein.

- Richten Sie die Markierungen ▲ am Akku und am Ladegerät aneinander aus, und setzen Sie dann den Akku ein, indem Sie ihn hineinschieben ① und nach unten drücken ②.



3 Laden Sie den Akku auf.

- Für **CB-2LY**: Klappen Sie den Stecker aus ①, und stecken Sie das Ladegerät in eine Steckdose ②.
- Für **CB-2LYE**: Schließen Sie das eine Ende des Netzkabels an das Ladegerät an, und stecken Sie das andere Ende in eine Steckdose.
 - ▶ Die Ladelampe leuchtet rot, und der Ladevorgang beginnt.
 - ▶ Wenn der Akku vollständig aufgeladen wurde, leuchtet die Lampe grün. Der Ladevorgang dauert etwa 1 Stunde und 55 Minuten.



4 Entfernen Sie den Akku.

- Ziehen Sie den Stecker des Akkuladegeräts aus der Steckdose, und nehmen Sie dann den Akku heraus, indem Sie ihn hineinschieben ① und nach oben ziehen ②.



Zum Schutz des Akkus und zur Verlängerung der Lebensdauer sollte er nicht länger als 24 Stunden ohne Unterbrechung geladen werden.

Ungefähre Anzahl möglicher Aufnahmen

Anzahl der Aufnahmen	220
Wiedergabezeit (Stunden)	5

- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen basiert auf dem Messstandard der Camera & Imaging Products Association (CIPA).
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen geringer als oben angegeben sein.

Ladeanzeige für Akku

Auf dem Bildschirm wird ein Symbol oder eine Meldung angezeigt, die den Ladezustand des Akkus angeben.

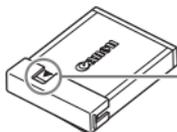
Anzeige	Zusammenfassung
	Ausreichend geladen.
	Etwas entladen, aber noch ausreichend.
 (rot blinkend)	Fast vollständig entladen. Laden Sie den Akku auf.
„Wechseln Sie den Akku“	Vollständig entladen. Laden Sie den Akku wieder auf.



Effektive Verwendung des Akkus und Ladegeräts

- Laden Sie den Akku an dem Tag auf, an dem er verwendet werden soll, oder am Tag davor.**

Aufgeladene Akkus entladen sich normalerweise von selbst, wenn sie nicht verwendet werden.



Setzen Sie die Abdeckung so auf den aufgeladenen Akku auf, dass die Markierung ▲ sichtbar ist.

- So bewahren Sie den Akku über längere Zeiträume auf:**
Entladen Sie den Akku vollständig, und nehmen Sie ihn aus der Kamera. Setzen Sie die Kontaktabdeckung auf, und lagern Sie den Akku. Wenn ein Akku über längere Zeit (ca. ein Jahr) gelagert wird, kann sich dies nachteilig auf seine Lebensdauer oder Leistung auswirken.
- Sie können das Akkuladegerät auch im Ausland verwenden.**
Das Ladegerät kann in Regionen mit einer Stromversorgung von 100–240 V (50/60 Hz) verwendet werden. Wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt, verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Adapter. Verwenden Sie auf Reisen ins Ausland keine Spannungswandler, da diese Schäden verursachen können.
- Der Akku wölbt sich möglicherweise.**
Dies ist ein normales Merkmal von Akkus und stellt kein Problem dar. Wölbt sich der Akku allerdings so weit, dass er nicht mehr in die Kamera passt, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Canon Kundendienst.

- Wenn sich der Akku auch nach dem Aufladen rasch entlädt, hat er das Ende seiner Lebensdauer erreicht.
Kaufen Sie einen neuen Akku.

Kompatible Speicherkarten (Separat erhältlich)

- SD-Speicherkarten (maximal 2 GB)*
 - SDHC-Speicherkarten (über 2 GB bis einschließlich 32 GB)*
 - SDXC-Speicherkarten (über 32 GB)* 
 - MultiMediaCard-Speicherkarten
 - MMCplus-Speicherkarten
 - HC MMCplus-Speicherkarten
 - Eye-Fi-Karten (siehe unten)
- * Diese Speicherkarte entspricht den SD-Standards. Abhängig von der Marke der verwendeten Karte funktionieren einige Karten unter Umständen nicht ordnungsgemäß.



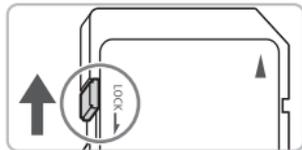
Je nach der Version des Betriebssystems auf Ihrem Computer werden SDXC-Speicherkarten bei der Verwendung eines handelsüblichen Kartenlesers möglicherweise nicht erkannt. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob Ihr Betriebssystem diese Funktion unterstützt.

Informationen zu Eye-Fi-Karten

Zu diesem Produkt wird nicht garantiert, dass die Funktionen der Eye-Fi-Karte (einschließlich drahtloser Übertragung) unterstützt werden. Wenn Sie ein Problem mit der Eye-Fi-Karte haben, wenden Sie sich bitte an den Kartenhersteller. Bitte beachten Sie auch, dass zur Verwendung einer Eye-Fi-Karte in bestimmten Ländern oder Regionen eventuell eine Zulassung notwendig ist. Ohne Zulassung ist die Verwendung nicht gestattet. Bei Unklarheiten, ob die Karte zur Verwendung in bestimmten Ländern / Regionen zugelassen ist, informieren Sie sich bitte beim Kartenhersteller.

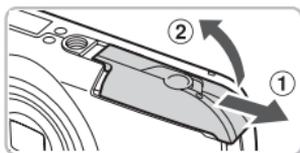
Einlegen von Akku und Speicherkarte

Setzen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Akku und eine Speicherkarte (separat erhältlich) ein.



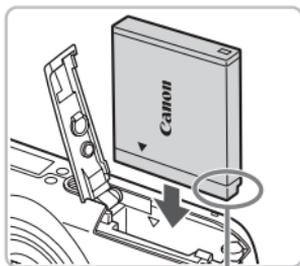
1 Überprüfen Sie den Schreibschuttschieber der Karte.

- Wenn die Speicherkarte über einen Schreibschuttschieber verfügt und sich dieser in der Position für den Schreibschutz befindet, können Sie keine Bilder aufzeichnen. Schieben Sie den Schieber, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



2 Öffnen Sie die Abdeckung.

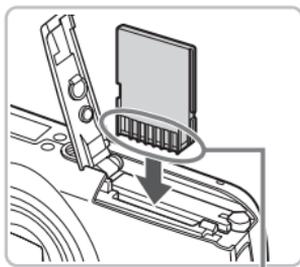
- Schieben Sie die Abdeckung zur Seite ①, und öffnen Sie sie ②.



3 Setzen Sie den Akku ein.

- Setzen Sie den Akku wie dargestellt ein, bis er hörbar einrastet.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Akku richtig einsetzen, da er sonst nicht einrastet.

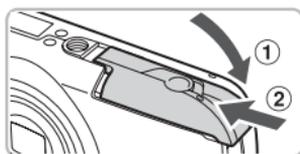
Kontakte



4 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

- Setzen Sie die Speicherkarte wie dargestellt ein, bis sie hörbar einrastet.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speicherkarte richtig herum halten. Wenn Sie die Speicherkarte falsch einsetzen, könnte dies zu einer Beschädigung der Kamera führen.

Kontakte



5 Schließen Sie die Abdeckung.

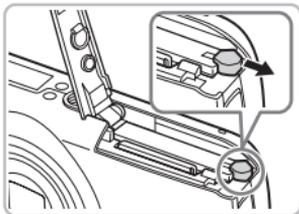
- Schließen Sie die Abdeckung ①, und schieben Sie sie gleichzeitig zur Seite und nach unten, bis sie hörbar einrastet ②.



Was bedeutet es, wenn [Speicherkarte gesperrt] am Bildschirm angezeigt wird?

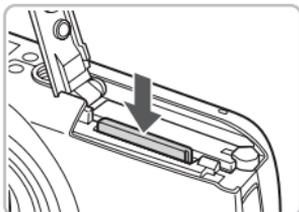
SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten verfügen über einen Schreibschutzschieber. Wenn sich dieser Schieber in der Position für den Schreibschutz befindet, wird auf dem Bildschirm [Speicherkarte gesperrt] angezeigt, und Sie können keine Bilder aufnehmen oder löschen.

Entfernen des Akkus und der Speicherkarte



Entfernen Sie den Akku.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des Pfeils.
- ▶ Der Akku wird freigegeben.



Entfernen Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Speicherkarte hinein, bis Sie ein Klicken hören, und lassen Sie sie dann langsam los.
- ▶ Die Speicherkarte wird freigegeben.

Ungefähre Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte

Speicherkarte	4 GB	16 GB
Anzahl der Aufnahmen	1058	4334

- Die Werte basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt von den Kameraeinstellungen, dem Motiv und der verwendeten Speicherkarte ab.

? Ist es möglich, die Anzahl der möglichen Aufnahmen zu überprüfen?

Sie können die Anzahl der möglichen Aufnahmen überprüfen, wenn sich die Kamera in einem Aufnahmemodus befindet (S. 24).

Anzahl der möglichen Aufnahmen



Einstellen von Datum und Uhrzeit

Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird bei der ersten Inbetriebnahme der Kamera angezeigt. Legen Sie Datum und Uhrzeit in diesem Menü fest, da die mit den Fotos gespeicherten Datums- und Uhrzeitangaben auf diesen Einstellungen basieren.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit wird angezeigt.



2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Berühren Sie die Option, die Sie einstellen möchten.
- ▶ ▲▼ wird angezeigt.
- Berühren Sie ▲▼, um einen Wert einzustellen.

3 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Berühren Sie ↵.
- ▶ Wenn das Datum und die Uhrzeit eingestellt wurden, wird der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit geschlossen.
- Durch Drücken der Taste ON/OFF wird die Kamera ausgeschaltet.



Erneute Anzeige des Bildschirms zum Einstellen von Datum/Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit richtig ein. Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit nicht eingestellt haben, wird der Bildschirm zum Einstellen von Datum/Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt.



Einstellungen für die Sommerzeit

Wenn Sie in Schritt 2 ☀️ berühren und dann ☀️ auswählen, wird die Sommerzeit (plus 1 Stunde) eingestellt.



Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit

- Die Kamera verfügt über eine integrierte Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit (Backup-Batterie), durch die die Einstellungen für Datum/Uhrzeit nach dem Entfernen des Hauptakkus für ca. drei Wochen gespeichert bleiben.
- Durch Einsetzen eines aufgeladenen Akkus oder Anschließen eines Netzadapters (separat erhältlich, S. 39) kann die Speicherbatterie innerhalb von ca. 4 Stunden aufgeladen werden, auch wenn die Kamera nicht eingeschaltet ist.
- Wenn die Speicherbatterie für Datum/Uhrzeit erschöpft ist, wird beim Einschalten der Kamera das Menü Datum/Uhrzeit angezeigt. Befolgen Sie die auf S. 20 beschriebenen Schritte, um das Datum und die Uhrzeit einzustellen.

Einstellen der Anzeigesprache

Sie können die auf dem Bildschirm angezeigte Sprache ändern.



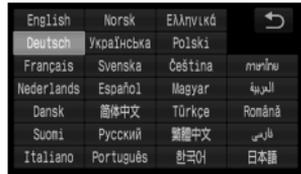
1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .



2 Zeigen Sie den Einstellungsbildschirm an.

- Berühren und halten Sie **MENU** mit Ihrem Finger.
- Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.



3 Stellen Sie die Anzeigesprache ein.

- Berühren Sie eine Anzeigesprache und anschließend .
- Sobald die Anzeigesprache eingestellt wurde, wird der Einstellungsbildschirm geschlossen.



Warum wird MENU nicht angezeigt?

Wenn sich Bilder auf der Speicherkarte befinden, berühren Sie **FUNC.** unten links im Bildschirm, um **MENU** anzuzeigen.



Sie können außerdem die Anzeigesprache ändern, indem Sie **FUNC.** berühren und dann **MENU**. Wählen Sie **ft** im angezeigten Bildschirm, und wählen Sie das Menüelement [Sprache].

Formatieren von Speicherkarten

Bevor Sie eine neue Speicherkarte oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten formatiert wurde, verwenden können, sollten Sie sie mit dieser Kamera formatieren. Durch das Formatieren (Initialisieren) einer Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.

Stellen Sie vor der Formatierung einer Eye-Fi-Karte sicher, dass Sie die Software auf der Karte auf einem Computer installieren.



1 Zeigen Sie das Menü an.

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU.**



2 Wählen Sie [formatieren].

- Berühren Sie die Registerkarte **YT**.
- Bewegen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, um [formatieren] auszuwählen.
- Berühren Sie [formatieren].



3 Formatieren Sie die Speicherkarte.

- Berühren Sie [OK].
- ▶ Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.



- Berühren Sie [OK].
- ▶ Die Speicherkarte wird formatiert.
- ▶ Nach Abschluss der Formatierung wird [Speicherkartenformat. abgeschlossen] auf dem Bildschirm angezeigt.





- Berühren Sie [OK].



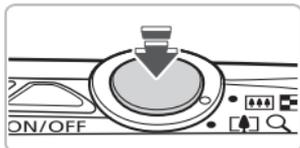
Das Formatieren oder Löschen von Daten auf einer Speicherkarte ändert nur die Dateiverwaltungsinformationen auf der Karte und garantiert nicht, dass der Inhalt vollständig gelöscht wird. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Daten von einer Speicherkarte übertragen oder die Speicherkarte entsorgen. Treffen Sie beim Entsorgen einer Speicherkarte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, indem Sie die Karte z. B. zerstören und damit verhindern, dass Ihre persönlichen Daten in falsche Hände geraten.



Die auf dem Formatierungsbildschirm angezeigte Gesamtkapazität der Speicherkarte ist möglicherweise geringer als die auf der Speicherkarte angegebene.

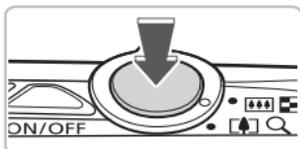
Betätigen des Auslösers

Um scharfe Bilder aufzunehmen, halten Sie den Auslöser zunächst angetippt (drücken Sie ihn nur halb herunter). Drücken Sie ihn dann vollständig herunter, um aufzunehmen.



1 Halb herunterdrücken (antippen, um zu fokussieren).

- Tippen Sie den Auslöser an, bis zwei Signaltöne ausgegeben und im Fokussierbereich der Kamera AF-Rahmen angezeigt werden.



2 Vollständig herunterdrücken (ganz herunterdrücken, um aufzunehmen).

- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen.
- Da das Bild beim Erönen des Auslösegeräuschs aufgenommen wird, achten Sie darauf, die Kamera in diesem Moment nicht zu bewegen.



Warum ändert sich die Dauer des Auslösegeräuschs?

- Da sich die Aufnahmezeit je nach aufzunehmender Szene ändert, ertönt möglicherweise ein längeres oder kürzeres Auslösegeräusch.
- Wenn sich die Kamera oder das Motiv bewegt, während das Auslösegeräusch zu hören ist, erhalten Sie möglicherweise ein unscharfes Bild.



Wenn Sie den Auslöser sofort ganz herunterdrücken, ohne ihn vorher anzutippen, ist das Bild möglicherweise nicht scharf gestellt.

Aufnahmen von Bildern (Intelligente Automatik)

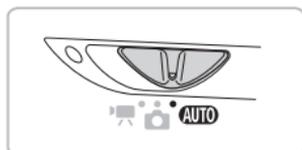
Die Kamera kann das Motiv und die Aufnahmebedingungen ermitteln und die besten Einstellungen für die Szene automatisch auswählen, sodass Sie zum Fotografieren nur den Auslöser zu drücken brauchen.

Die Kamera kann auch Gesichter erkennen und auf sie scharf stellen sowie die Farbe und Helligkeit optimal einstellen.



1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Einschaltbildschirm wird angezeigt.



2 Wählen Sie den Modus **AUTO** aus.

- Stellen Sie den Modus-Schalter auf die Position **AUTO**.
- Wenn Sie die Kamera auf das Motiv richten, hören Sie ein leises Geräusch, während die Kamera die Szene ermittelt.
- ▶ Das Symbol für die ermittelte Szene wird oben links im Bildschirm angezeigt.
- ▶ Die Kamera stellt auf erkannte Gesichter scharf und blendet jeweils einen Rahmen um die Gesichter ein.



Zoombalken



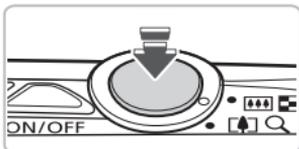
3 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint (der Zoombalken wird angezeigt).



4 Wählen Sie ein Motiv für die Fokussierung aus.

- Berühren Sie den Bildschirm, um eine Person oder einen Bereich zur Fokussierung auszuwählen (Touch AF).
- ▶ Ein Signalton wird ausgegeben, und  wird auf dem Bildschirm angezeigt.

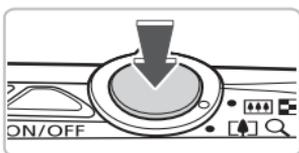


5 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, werden zwei Signaltöne ausgegeben, ein blauer AF-Rahmen wird angezeigt, und Fokussierung und Belichtung werden kontinuierlich angepasst (Servo AF).



AF-Rahmen



6 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Das Auslösegeräusch der Kamera ist zu hören, und das Bild wird aufgenommen. Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst.
- ▶ Das Bild wird für etwa zwei Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können auch während der Anzeige eines Bildes ein zweites Bild aufnehmen, indem Sie den Auslöser erneut drücken.

Wenn Sie den Auslöser antippen, anstatt den Bildschirm zu berühren, wie oben dargestellt, erkennt die Kamera automatisch Motive, und es werden AF-Rahmen im Fokussierbereich der Kamera angezeigt.



- Wenn ein grüner Rahmen angezeigt wird, werden Fokus und Belichtung gespeichert.
- Ein blauer Rahmen wird angezeigt, wenn ein sich bewegendes Motiv erkannt wird. Fokussierung und Belichtung werden dann kontinuierlich angepasst (Servo AF).

Symbole für Szenen

Die Kamera zeigt ein Symbol für die ermittelte Szene an, fokussiert und wählt automatisch die optimalen Einstellungen für die Helligkeit und Farbe des Motivs.

Motiv	Hintergrund		Einschließlich blauer Himmel		Sonnenu- tergang	Dunkel	
		Gegenlicht		Gegenlicht			Verwendung eines Stativs
Menschen					—		*
In Bewegung					—	—	—
Unlebte Objekte/ Landschaften	AUTO		AUTO			AUTO	*
Nahe Motive					—		—
Hintergrundfarbe des Symbols	Grau		Hellblau		Orange	Dunkelblau	

* Wird angezeigt, wenn die Szene dunkel ist und die Kamera auf ein Stativ gesetzt wurde.



Unter bestimmten Bedingungen kann es vorkommen, dass das angezeigte Symbol nicht der tatsächlichen Szene entspricht. Vor allem bei orangefarbenem oder blauem Hintergrund (z. B. einer Mauer) werden möglicherweise oder die Symbole „Einschließlich blauer Himmel“ angezeigt, und Aufnahmen mit der richtigen Farbe sind nicht möglich. Versuchen Sie in diesem Fall im Modus **P** aufzunehmen (S. 70).

? Mögliche Probleme

- Was bedeutet es, wenn weiße und graue Rahmen angezeigt werden, wenn Sie die Kamera auf ein Motiv richten?**

Wenn Gesichter erkannt werden, wird um das Gesicht des Hauptmotivs ein weißer Rahmen angezeigt, während um die anderen erfassten Gesichter graue Rahmen angezeigt werden. Die Rahmen folgen den Motiven innerhalb eines bestimmten Bereichs (S. 84). Falls sich das Hauptmotiv bewegt, werden die grauen Rahmen jedoch ausgeblendet.
- Was bedeutet es, wenn das blinkende Symbol  angezeigt wird?**

Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden.
- Warum wird das Bild in einigen Fällen recht dunkel, obwohl für die Aufnahme der Blitz verwendet wurde?**

Das Motiv ist zu weit entfernt und kann durch den Blitz nicht ausgeleuchtet werden. Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , und halten Sie ihn, bis sich das Objektiv nicht mehr bewegt. Die Kamera befindet sich jetzt in der maximalen Weitwinkleinstellung, und Sie können innerhalb der effektiven Blitzreichweite von ca. 50 cm bis 3,5 m aufnehmen.

Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , und halten Sie ihn, bis sich das Objektiv nicht mehr bewegt. Die Kamera befindet sich jetzt in der maximalen Teleeinstellung, und Sie können innerhalb der effektiven Blitzreichweite von ca. 90 cm bis 2,0 m aufnehmen.
- Was bedeutet es, wenn beim Antippen des Auslösers ein Signalton ausgegeben wird?**

Die Entfernung zum Motiv ist möglicherweise zu gering. Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , und halten Sie ihn, bis sich das Objektiv nicht mehr bewegt. Die Kamera befindet sich jetzt in der maximalen Weitwinkleinstellung, und Sie können auf Motive scharf stellen, die von der Objektivvorderkante etwa 5 cm oder weiter entfernt sind.

Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , und halten Sie ihn, bis sich das Objektiv nicht mehr bewegt. Die Kamera befindet sich jetzt in der maximalen Teleeinstellung, und Sie können auf Motive scharf stellen, die von der Objektivvorderkante etwa 90 cm oder weiter entfernt sind.
- Was bedeutet es, wenn die Lampe leuchtet, sobald der Auslöser angetippt wird?**

Um rote Augen zu verringern und die Fokussierung zu vereinfachen, leuchtet diese Lampe möglicherweise auf, wenn Sie in dunklen Bereichen fotografieren.
- Was bedeutet es, wenn das Symbol  blinkt, sobald Sie versuchen, ein Bild aufzunehmen?**

Der Blitz lädt. Sie können aufnehmen, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist.

Anzeigen von Bildern

Sie können die aufgenommenen Bilder auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wenn Sie Ihren Finger horizontal von links nach rechts über den Bildschirm bewegen, blättern Sie in umgekehrter Aufnahmereihenfolge durch die Bilder. Die Anzeige beginnt beim neuesten Bild.
- Wenn Sie Ihren Finger horizontal von rechts nach links über den Bildschirm bewegen, blättern Sie in der Aufnahmereihenfolge durch die Bilder. Die Anzeige beginnt beim ältesten Bild.
- Wenn Sie den linken Rand des Bildschirms berühren (innerhalb des Rahmens ① auf dem Bildschirm links), wird angezeigt, und die Bilder werden in der umgekehrten Reihenfolge, in der sie aufgenommen wurden, angezeigt. Die Anzeige beginnt beim neuesten Bild.
- Wenn Sie den rechten Rand des Bildschirms berühren (innerhalb des Rahmens ② auf dem Bildschirm links), wird angezeigt, und die Bilder werden in der Aufnahmereihenfolge angezeigt. Die Anzeige beginnt beim ältesten Bild.
- Die Bildanzeige wechselt schneller, wenn Sie mit Ihrem Finger berühren und halten.
- Nach ungefähr einer Minute wird das Objektiv eingefahren.
- Durch erneutes Drücken der Taste



①

②



Wechseln zum Aufnahmemodus

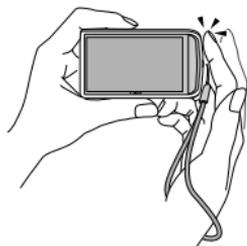
Wenn Sie den Auslöser im Wiedergabemodus halb herunterdrücken, wechselt die Kamera in den Aufnahmemodus.

Aktive Anzeige

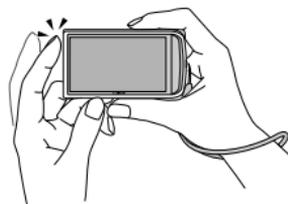
Wenn ein Bild angezeigt wird, können Sie zum nächsten Bild wechseln, indem Sie die Kamera leicht antippen, wie in der Abbildung unten gezeigt.



- Legen Sie dabei die Schlaufe um Ihr Handgelenk, und halten Sie die Kamera fest, um zu verhindern, dass sie herunterfällt.
- Abhängig von der Art, in der Sie die Kamera antippen, wechselt die Bildanzeige unter Umständen nicht.



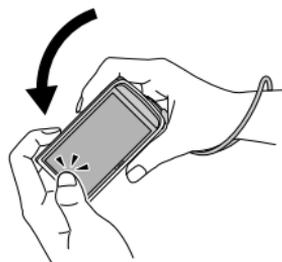
Zum nächsten Bild wechseln



Zum vorherigen Bild wechseln



Neigen Sie die Kamera, um zwischen Bildern zu wechseln



Wenn Sie ◀ links im Bildschirm mit Ihrem Finger berühren und halten und die Kamera wie gezeigt neigen, während Sie durch die Bilder blättern, wechseln die Bilder schneller. Neigen Sie die Kamera in die entgegengesetzte Richtung, während Sie Ihren Finger auf ▶ halten.



Wenn Sie beim Ziehen eines Bilds ◀ oder ▶ berühren und Ihren Finger darauf halten, erscheint das Bild grob.

Löschen von Bildern

Sie können Bilder einzeln auswählen und löschen. Beachten Sie, dass keine Möglichkeit zum Wiederherstellen gelöschter Bilder besteht. Gehen Sie daher beim Löschen von Bildern sehr vorsichtig vor.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



2 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Bewegen Sie Ihren Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen.



3 Löschen Sie das Bild.

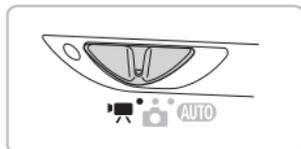
- Bewegen Sie Ihren Finger wie dargestellt über den Bildschirm.
- ▶ [Löschen?] wird angezeigt.



- Berühren Sie [Löschen].
- ▶ Das angezeigte Bild wird gelöscht.
- Um den Bildschirm zu schließen, statt ein Bild zu löschen, berühren Sie [Abbrechen].
- Sie können Bilder auch auf folgende Art löschen.
Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, um  auszuwählen. Berühren Sie dann [Löschen].

Aufnahmen von Filmen

Die Kamera kann alle Einstellungen automatisch auswählen, sodass Sie zum Aufnehmen von Filmen nur den Auslöser zu drücken brauchen. Wenn Sie über einen längeren Zeitraum aufnehmen, kann die Kamera unter Umständen warm werden. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.



Aufnahmezeit



1 Wechseln Sie in den Modus .

- Drehen Sie den Modus-Schalter auf die Position .

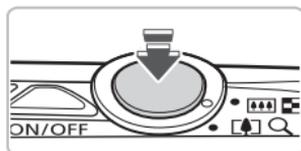
2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung  bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen, sodass es größer erscheint. Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung  bewegen, können Sie aus dem Motiv herauszoomen, sodass es kleiner erscheint.



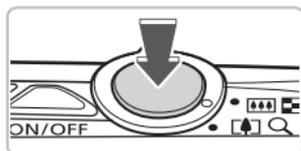
3 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.
- ▶ Wenn die Kamera fokussiert ist, werden zwei Signaltöne ausgegeben.

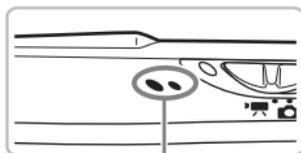


4 Machen Sie die Aufnahme.

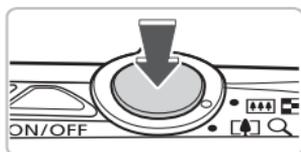
- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.



Abgelaufene Zeit



Mikrofon



- ▶ Die Aufzeichnung startet, und auf dem Bildschirm wird [●REC] sowie die abgelaufene Zeit angezeigt.
- Wenn die Aufnahme begonnen hat, können Sie den Auslöser loslassen.
- Wenn Sie den Bildausschnitt während der Aufnahme ändern, bleibt der Fokus gleich, aber die Helligkeit und der Farbton werden automatisch angepasst.
- Berühren Sie während der Aufnahme nicht das Mikrofon.
- Drücken Sie während der Aufnahme keine anderen Tasten als den Auslöser. Die Tastentöne werden mit dem Film aufgezeichnet.

5 Beenden Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser erneut vollständig herunter.
- ▶ Das Auslösegeräusch ertönt, und die Aufnahme des Films wird beendet.
- ▶ Der Film wird auf der Speicherkarte gespeichert.
- ▶ Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.



Vergrößern des Motivs während der Aufnahme

Wenn Sie den Zoom-Regler während der Aufnahme in Richtung [▲] bewegen, können Sie das Motiv heranzoomen. Die Tastentöne werden jedoch aufgezeichnet, und die entsprechenden Filmabschnitte können grob wirken.

Geschätzte Aufnahmezeiten

Speicherkarte	4 GB	16 GB
Aufnahmezeit	21 Min., 23 Sek.	1 Std., 27 Min., 37 Sek.

- Die Aufnahmezeiten basieren auf den Standardeinstellungen.
- Die maximale Filmlänge beträgt ca. 10 Minuten.
- Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Filmlänge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von Speicherkarten der SD Speed Class 4 oder schnelleren Speicherkarten wird empfohlen.

Anzeigen von Filmen

Sie können die aufgenommenen Filme auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.
- ▶  wird auf Filmen angezeigt.



2 Wählen Sie einen Film aus.

- Bewegen Sie Ihren Finger horizontal über den Bildschirm, um einen Film für die Wiedergabe auszuwählen.



3 Spielen Sie den Film ab.

- Berühren Sie .
- ▶ Der Film wird abgespielt.
- Wenn Sie den Bildschirm während der Wiedergabe berühren, wird der Film angehalten, und die Filmsteuerung wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Bewegen Sie Ihren Finger während der Wiedergabe vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, um die Lautstärke anzupassen.
- ▶ Wenn die Wiedergabe des Films beendet ist, wird  angezeigt.



Was können Sie tun, wenn Sie keine Filme auf dem Computer abspielen können?

- Installieren Sie die mitgelieferte Software (S. 35).
- Wenn Sie einen Film auf dem Computer ansehen, fehlen möglicherweise Bilder, der Film wird nicht unterbrechungsfrei abgespielt, und der Ton kann plötzlich nicht mehr zu hören sein. Dies hängt von der Leistungsfähigkeit des Computers ab.
- Kopieren Sie den Film mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen Software zurück auf die Speicherkarte, um ihn mit der Kamera störungsfrei wiederzugeben. Sie können die Kamera auch an ein Fernsehgerät anschließen, um eine optimale Wiedergabe zu gewährleisten.

Übertragen von Bildern auf einen Computer zur Anzeige

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können Sie die mit Ihrer Kamera aufgenommenen Bilder auf einen Computer übertragen, um sie anzuzeigen. Wenn Sie ZoomBrowser EX/ImageBrowser bereits verwenden, installieren Sie die Software von der mitgelieferten CD-ROM, und überschreiben Sie dabei die derzeitige Installation.

Systemanforderungen

Windows

Betriebssystem	Windows 7 Windows Vista (einschließlich Service Pack 1 und 2) Windows XP Service Pack 2, Service Pack 3	
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.	
CPU	Anzeigen von Bildern	Pentium 1,3 GHz oder höher
	Anzeigen von Filmen	Core2 Duo 1,66 GHz oder höher
RAM	Windows 7 (64-Bit): 2 GB oder mehr Windows 7 (32-Bit), Windows Vista: 1 GB oder mehr Windows XP: 512 MB oder mehr (Fotoaufnahmen), 1 GB oder mehr (Filme)	
Schnittstelle	USB	
Freier Speicherplatz	ZoomBrowser EX: 200 MB oder mehr* PhotoStitch: 40 MB oder mehr	
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher	

* Für Windows XP muss Microsoft .NET Framework 3.0 oder höher (max. 500 MB) installiert sein. Je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers kann die Installation einige Zeit in Anspruch nehmen.

Macintosh

Betriebssystem	Mac OS X (v10.4 – v10.6)	
Computermodell	Die oben aufgeführten Betriebssysteme müssen auf Computern mit integrierten USB-Schnittstellen vorinstalliert sein.	
CPU	Anzeigen von Bildern	PowerPC G4/G5 oder Intel-Prozessor
	Anzeigen von Filmen	Core Duo 1,66 GHz oder höher
RAM	Anzeigen von Bildern	Mac OS X v10.4–v10.5: mindestens 512 MB Mac OS X v10.6: mindestens 1 GB
	Anzeigen von Filmen	1 GB oder mehr
Schnittstelle	USB	
Freier Speicherplatz	ImageBrowser: mindestens 300 MB PhotoStitch: mindestens 50 MB	
Anzeige	1.024 x 768 Pixel oder höher	

Vorbereitungen

In diesen Erläuterungen werden Windows Vista und Mac OS X (v10.5) verwendet.

1 Installieren Sie die Software.

Windows



1 Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- Legen Sie die im Lieferumfang enthaltene CD-ROM (DIGITAL CAMERA Solution Disk) (S. 2) in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

2 Starten Sie die Installation.

- Klicken Sie auf [Einfache Installation], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation.
- Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um fortzufahren.



3 Klicken Sie nach Beendigung der Installation auf [Neu starten] oder [Fertigstellen].

4 Entfernen Sie die CD-ROM.

- Entfernen Sie die CD-ROM, wenn der Desktop-Bildschirm angezeigt wird.

Macintosh



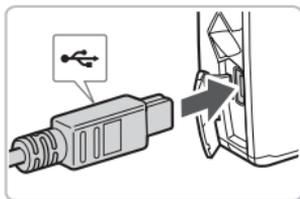
1 Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- Legen Sie die im Lieferumfang enthaltene CD-ROM (DIGITAL CAMERA Solution Disk) (S. 2) in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

2 Starten Sie die Installation.

- Doppelklicken Sie auf das Symbol  auf der CD.

- Klicken Sie auf [Installieren], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation.



2 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

- Schalten Sie die Kamera aus.
- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie den kleinen Stecker wie dargestellt an den Kameraanschluss an.
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Computer an. Weitere Einzelheiten zum Verbinden finden Sie im Benutzerhandbuch des Computers.

3 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.

4 Öffnen Sie CameraWindow.

Windows



- Klicken Sie auf [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera].
- ▶ Das Fenster CameraWindow wird angezeigt.
- Wird CameraWindow nicht angezeigt, klicken Sie auf das Menü [Start], und wählen Sie [Alle Programme] und anschließend [Canon Utilities], [CameraWindow] und [CameraWindow] aus.



Macintosh

- ▶ CameraWindow wird angezeigt, wenn Sie eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt haben.
- Wird CameraWindow nicht angezeigt, klicken Sie im Dock (die Leiste unten auf dem Desktop) auf das CameraWindow-Symbol.

Befolgen Sie nachstehende Schritte, um CameraWindow unter Windows 7 anzuzeigen.



- Klicken Sie auf  auf der Taskleiste.
- Klicken Sie im angezeigten Bildschirm auf den Link , um das Programm zu ändern.
- Klicken Sie auf [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera], und klicken Sie dann auf [OK].
- Doppelklicken Sie auf .

Übertragen und Anzeigen von Bildern



- Klicken Sie auf [Bilder von Kamera importieren], und klicken Sie anschließend auf [Nicht übertragene Bilder importieren].
- ▶ Alle zuvor nicht auf den Computer übertragenen Bilder werden nun übertragen. Die übertragenen Bilder werden nach Datum sortiert und in separaten Unterordnern des Ordners „Bilder“ gespeichert.
- Wenn [Bildimport ausgeführt.] angezeigt wird, klicken Sie auf [OK], und klicken Sie auf [X], um CameraWindow zu schließen.
- Schalten Sie die Kamera aus, und ziehen Sie das Kabel ab.
- Weitere Informationen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Sie können Bilder auch übertragen, ohne die enthaltene Software zu installieren. Schließen Sie dazu einfach Ihre Kamera an einen Computer an. Es bestehen jedoch folgende Einschränkungen.



- Wenn Sie die Kamera angeschlossen haben, kann es einige Minuten dauern, bis Sie Bilder übertragen können.
- Filme werden möglicherweise nicht korrekt übertragen.
- Bilder, die in Hochformat aufgenommen wurden, werden möglicherweise in Querformat übertragen.
- Schutzeinstellungen für Bilder gehen bei der Übertragung auf einen Computer möglicherweise verloren.
- Je nach Version des verwendeten Betriebssystems, Dateigröße oder verwendeter Software können bei der Übertragung von Bildern oder Bildinformationen Probleme auftreten.

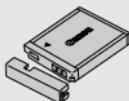
Im Lieferumfang der



Handschleife
WS-DC10



CD-ROM DIGITAL
CAMERA
Solution Disk



Akku NB-6L*
(mit Kontaktabdeckung)



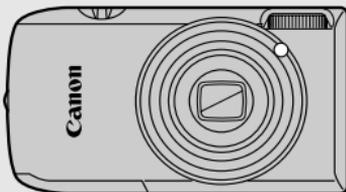
Akkuladegerät
CB-2LY/CB-2LYE*



AV-Kabel
AVC-DC400*



Schnittstellenkabel
IFC-400PCU*



*Ebenfalls separat erhältlich.



Speicherkarte



Kartenlesegerät



Windows/Macintosh

PictBridge-kompatible Canon-Drucker



Compact Photo Printer
(SELPHY-Serie)



Tintenstrahldrucker

Weitere Informationen zum Drucker- und Schnittstellenkabel finden Sie im Benutzerhandbuch des Druckers.



Fernseh-/Videogerät



HDMI-Kabel HTC-100



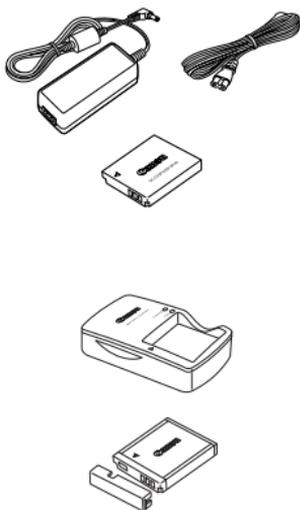
HD-Fernsehgerät

Separat erhältliches Zubehör

Das folgende Kamerazubehör ist separat erhältlich.

In einigen Regionen sind Teile des Zubehörs unter Umständen nicht oder nicht mehr erhältlich.

Stromversorgung



Netzadapter ACK-DC40

Mit diesem Teil können Sie die Kamera zur Stromversorgung an eine Steckdose anschließen. Dies wird besonders dann empfohlen, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum betrieben oder an einem Computer oder Drucker angeschlossen werden soll. Der Akku in der Kamera kann mit diesem Netzteil nicht aufgeladen werden.

Akkuladegerät CB-2LY/CB-2LYE

Ein Adapter zum Laden des Akkus NB-6L.

Akku NB-6L

Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku.

VORSICHT

ES BESTEHT DIE GEFAHR EINER EXPLOSION, WENN EIN FALSCHER AKKU-/BATTERIETYP VERWENDET WIRD. VERBRAUCHTE AKKUS/BATTERIEN SIND ENTSPRECHEND DEN ÖRTLICHEN BESTIMMUNGEN ZU ENTSORGEN.



Verwenden des Zubehörs im Ausland

Das Akkuladegerät und der Netzadapter können in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 bis 240 V (50/60 Hz) verwendet werden. Wenn der Stecker nicht in die Steckdose passt, verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Adapter. Verwenden Sie auf Reisen ins Ausland keine Spannungswandler, da diese Schäden verursachen können.

Sonstiges Zubehör



HDMI-Kabel HTC-100

Verwenden Sie dieses Kabel, um die Kamera mit dem HDMI™-Anschluss eines HD-Fernsehgeräts zu verbinden.

Drucker



SELPHY-Serie



Tintenstrahldrucker

PictBridge-kompatible Canon-Drucker

Wenn Sie Ihre Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Canon-Drucker anschließen, können Sie die Bilder ausdrucken, ohne einen Computer verwenden zu müssen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei einem Canon-Händler in Ihrer Nähe.

Es wird empfohlen, nur Originalzubehör von Canon zu verwenden.

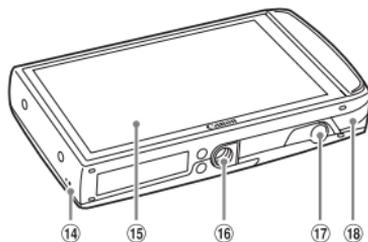
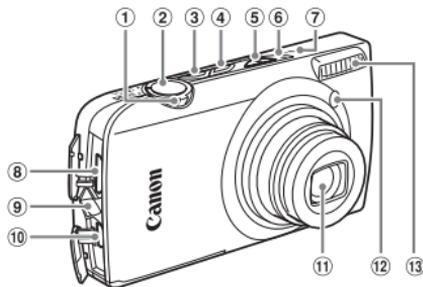
Dieses Produkt wurde konzipiert, um zusammen mit Originalzubehör von Canon optimale Ergebnisse zu bieten. Canon übernimmt keine Gewährleistung für Schäden an diesem Produkt oder Unfälle, etwa durch Brandentwicklung oder andere Ursachen, die durch eine Fehlfunktion von Zubehörteilen, die nicht von Canon stammen, entstehen (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus). Beachten Sie, dass diese Garantie nicht für Reparaturen gilt, die aufgrund einer Fehlfunktion eines nicht von Canon hergestellten Zubehörteils erforderlich werden. Ungeachtet dessen können Sie Reparaturen anfordern, für die jedoch in derartigen Fällen Kosten anfallen.

2

Weitere Funktionen

In diesem Kapitel werden die Teile der Kamera, die Bildschirmanzeigen sowie die grundlegende Bedienung beschrieben.

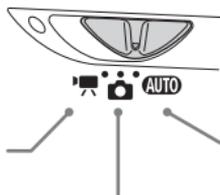
Überblick über die Komponenten



- ① Zoom-Regler
Aufnahme: [T] (Tele/
[W] (Weitwinkel) (S. 24)
Wiedergabe: Q (Vergrößern)/
[I] (Index) (S. 106, 112)
- ② Auslöser (S. 23)
- ③ Taste ON/OFF (S. 24)
- ④ Taste [R] (Wiedergabe)
(S. 28, 105, 131)
- ⑤ Modus-Schalter
- ⑥ Kontrollleuchte (S. 44)
- ⑦ Mikrofon (S. 32)
- ⑧ HDMI-Anschluss (S. 116)
- ⑨ Halterung für Schlaufe (S. 13)
- ⑩ A/V OUT-Anschluss (Audio/Video-
Ausgang)/DIGITAL-Anschluss
(S. 36, 114, 132)
- ⑪ Objektiv
- ⑫ Lampe (S. 60–62, 68, 145)
- ⑬ Blitz (S. 64, 71)
- ⑭ Lautsprecher
- ⑮ Bildschirm (LCD-Monitor) (S. 43)
- ⑯ Stativbuchse
- ⑰ Kontaktabdeckung der DC-Kuppler-
Buchse (S. 152)
- ⑱ Speicherkarten-/Akkufachabdeckung
(S. 18)

Modus-Schalter

Mit dem Modus-Schalter können Sie zwischen den Aufnahmemodi wechseln.



Für Filmaufnahmen
(S. 31, 97).

Für vollautomatische
Aufnahmen können die
Einstellungen von der Kamera
vorgenommen werden (S. 24).

Sie können die Aufnahme der gewünschten Szene (S. 54)
mit optimalen Einstellungen vornehmen lassen oder
Einstellungen manuell vornehmen, um Bilder anhand
verschiedener Funktionen aufzunehmen (S. 53, 69, 83).

Bildschirmanzeige

Umschalten der Anzeige

Durch Berühren von **DISP.** können Sie die Bildschirmanzeige ändern. Ausführliche Informationen zu Bildschirrmeldungen finden Sie auf [S. 162](#).

Aufnahme



Informationsanzeige



Keine Informationsanzeige

Wiedergabe



Einfache
Informationsanzeige



Detaillierte
Informationsanzeige



Fokus Check-Anzeige
([S. 111](#))



- Wenn Sie im Wiedergabemodus **DISP.** berühren, werden alle Bildinformationen und Symbole ausgeblendet. Sie können jedoch weiterhin zwischen Bildern wechseln ([S. 28, 29](#)). Durch Berühren der Bildschirmmitte stellen Sie den ursprünglichen Anzeigemodus wieder her.
- Sie können die Anzeige auch ändern, indem Sie **DISP.** berühren, wenn das Bild nach der Aufnahme kurz angezeigt wird. Die einfache Informationsanzeige steht hierbei jedoch nicht zur Verfügung, und Bildinformationen werden nicht angezeigt. Sie können den zuerst angezeigten Bildschirm ändern, indem Sie die Registerkarte  und [Rückschauinfo] ([S. 146](#)) auswählen.

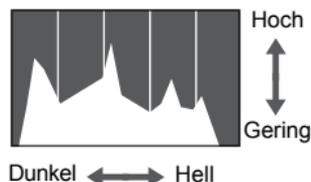
Bildschirmanzeige für Aufnahmen in dunklen Umgebungen

Bei Aufnahmen in dunklen Umgebungen wird die Helligkeit der Anzeige automatisch angepasst, sodass Sie die Motivauswahl überprüfen können (Nachtanzeigefunktion). Die Helligkeit des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds und die des tatsächlich aufgezeichneten Bilds sind jedoch möglicherweise unterschiedlich. Bildschirmrauschen kann auftreten, und die Bewegungen des Motivs erscheinen unter Umständen auf dem Bildschirm unregelmäßig. Dies hat keine Auswirkungen auf das aufgenommene Bild.

Überbelichtungswarnung bei der Wiedergabe

In der „detaillierten Informationsanzeige“ (S. 43) blinken überbelichtete Bildbereiche auf dem Bildschirm.

Histogramm bei der Wiedergabe



- Die in der „detaillierten Informationsanzeige“ (S. 43) angezeigte Verteilungskurve wird als Histogramm bezeichnet. Das Histogramm zeigt die Helligkeitsverteilung eines Bildes auf der horizontalen Achse und den Helligkeitsgrad eines Bildes auf der vertikalen Achse an. Wenn die Verteilungskurve nach rechts tendiert, ist das Bild hell, tendiert sie nach links, ist das Bild dunkel. Auf diese Weise können Sie die Belichtung beurteilen.

Kontrollleuchte

Die Kontrollleuchte oben auf der Kamera (S. 42) leuchtet oder blinkt je nach Status der Kamera.

Farben	Status	Betriebsstatus
Grün	Leuchtet	Display aus (S. 142)
	Blinkt	Bilddaten werden aufgezeichnet/gelesen/übertragen



Wenn die Kontrollleuchte grün blinkt, werden Daten auf der Speicherkarte aufgezeichnet bzw. von dieser gelesen oder verschiedene Informationen übertragen. Schalten Sie die Kamera nicht aus, öffnen Sie nicht die Abdeckung des Speicherkartensteckplatzes/Akkufachs, und schütteln Sie die Kamera nicht bzw. setzen Sie sie keinen Stößen aus. Dies kann zu einer Beschädigung der Bilddaten oder einer Fehlfunktion der Kamera oder Speicherkarte führen.

Menü FUNC. – Grundlegende Funktionen

Im Menü FUNC. können die gebräuchlichsten Aufnahmefunktionen festgelegt werden. Je nach Modus werden die Menüeinträge und Optionen leicht unterschiedlich angezeigt (S. 164–165).



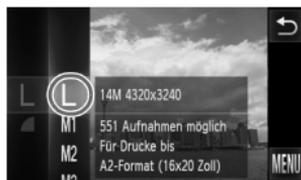
1 Zeigen Sie das Menü FUNC. an.

- Berühren Sie FUNC.



2 Wählen Sie ein Menü aus.

- Bewegen Sie Ihren Finger vertikal über das Menü links nach oben oder unten, oder berühren Sie einen Menüeintrag, um ihn auszuwählen.
- Sie können auch Menüeinträge auswählen, indem Sie den Finger außerhalb des Menüs über den Bildschirm bewegen.
- Berühren Sie den ausgewählten Menüeintrag erneut, oder berühren Sie das Menü rechts.



3 Wählen Sie eine einzustellende Option aus.

- Bewegen Sie Ihren Finger vertikal über das Menü rechts nach oben oder unten, oder berühren Sie einen Eintrag, um ihn auszuwählen.
- Sie können auch Menüeinträge auswählen, indem Sie den Finger außerhalb des Menüs über den Bildschirm bewegen.
- Berühren Sie den ausgewählten Menüeintrag erneut, oder berühren Sie ↶.
- ▶ Der Eintrag wird festgelegt und der ursprüngliche Bildschirm erneut angezeigt.
- Um einen anderen Eintrag aus dem Menü links auszuwählen, berühren Sie den entsprechenden Eintrag.
- Im Bildschirm in Schritt 2 können Sie ebenfalls Einträge berühren, um sie im Menü rechts auszuwählen.



Die Optionen rechts werden nicht angezeigt, wenn Sie im Wiedergabemodus einen der folgenden Einträge aus dem Menü FUNC. ausgewählt haben:  (S. 125),  (S. 133),  (S. 118),  (S. 123),  (S. 120), (S. 117), (S. 122).

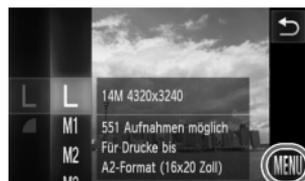
MENU – Grundlegende Funktionen

Über die Menüs können verschiedene Funktionen eingestellt werden. Die Menüoptionen sind auf Registerkarten zusammengefasst, z. B. für die Aufnahme (📷) und Wiedergabe (▶). Je nach Modus sind leicht unterschiedliche Menüeinträge verfügbar (S. 166–169).



1 Zeigen Sie das Menü an.

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU.**



2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Berühren Sie eine Registerkarte, oder bewegen Sie den Zoom-Regler (S. 42) nach links oder rechts, um eine Registerkarte auszuwählen.



3 Berühren Sie einen Menüeintrag, um ihn auszuwählen.

- Bewegen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, oder berühren Sie einen Eintrag, um ihn auszuwählen.
- Bei einigen Einträgen müssen Sie den Eintrag auf dem Bildschirm berühren, damit ein Untermenü angezeigt wird, in dem die Einstellung geändert werden kann.



4 Wählen Sie eine Option aus.

- Bei Einträgen, bei denen ◀▶ rechts und links angezeigt wird, berühren Sie zum Ändern der Einstellungen ▶◀.
- Bei Einträgen, für die ein Balken angezeigt wird, berühren Sie die Stelle des Balkens, die Sie einstellen möchten.

5 Bestätigen Sie die Einstellung.

- Berühren Sie ↻.
- ▶ Der Standardbildschirm wird erneut angezeigt.

Ändern der Toneinstellungen

Sie können die Lautstärke der Kameratöne anpassen oder diese deaktivieren.

Stummschalten von Tönen

1 Zeigen Sie das Menü an.

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU**.



2 Wählen Sie [Stummschaltung].

- Berühren Sie die Registerkarte **YT**.
- Bewegen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, um [Stummschaltung] auszuwählen, und berühren Sie dann **◀▶**, um [An] auszuwählen.

Anpassen der Lautstärke

1 Zeigen Sie das Menü an.

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU**.



2 Wählen Sie [Lautstärke].

- Berühren Sie die Registerkarte **YT**.
- Bewegen Sie den Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, um [Lautstärke] auszuwählen.

3 Ändern Sie die Lautstärke.

- Bewegen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, um einen Eintrag auszuwählen. Berühren Sie dann die Stelle des Balkens, auf die die Lautstärke eingestellt werden soll.

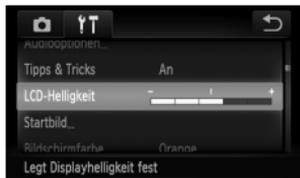
Ändern der Bildschirmhelligkeit

Sie können die Bildschirmhelligkeit ändern.



1 Zeigen Sie das Menü an.

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU**.



2 Wählen Sie [LCD-Helligkeit] aus.

- Berühren Sie die Registerkarte **YT**.
- Bewegen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, um [LCD-Helligkeit] auszuwählen.



3 Ändern Sie die Helligkeit.

- Berühren Sie die Stelle des Balkens, auf die die Helligkeit eingestellt werden soll.

Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Kamera

Wenn Sie irrtümlicherweise eine Einstellung geändert haben, können Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.



1 Zeigen Sie das Menü an.

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU.**



2 Wählen Sie [Grundeinstell.].

- Berühren Sie die Registerkarte **ŸŸ**.
- Bewegen Sie den Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, um [Grundeinstell.] auszuwählen.



3 Setzen Sie die Einstellungen zurück.

- Berühren Sie **[OK]**.
- ▶ Die Kamera wird auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.



Gibt es Funktionen, die nicht zurückgesetzt werden können?

- Die Einstellung [Datum/Uhrzeit] (S. 143) auf der Registerkarte **ŸŸ**, [Sprache] (S. 21), [Videosystem] (S. 114), [Zeitzone] (S. 142) und das unter [Startbild] (S. 139) registrierte Bild [Kalibrierung] (S. 144).
- Die gespeicherten Daten für den custom Weißabgleich (S. 77).
- Farben, die unter Farbton (S. 95) oder Farbwechsel (S. 96) ausgewählt wurden.

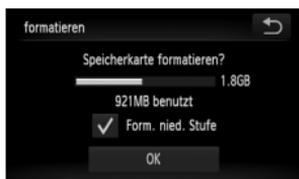
Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe

Verwenden Sie nach Möglichkeit die Formatierung auf niedriger Stufe, wenn Sie den Eindruck haben, dass sich die Aufzeichnungs-/Lesegeschwindigkeit der Speicherkarte verringert hat. Durch eine Formatierung der Speicherkarte auf niedriger Stufe werden alle Daten auf der Speicherkarte gelöscht. Lassen Sie beim Formatieren der Speicherkarte auf niedriger Stufe äußerste Sorgfalt walten, da die gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können.



1 Zeigen Sie den Bildschirm [formatieren] an.

- Führen Sie die Schritte 1 und 2 auf [S. 22](#) aus.



2 Führen Sie die Formatierung auf niedriger Stufe durch.

- Berühren Sie den Rahmen links von [Form. nied. Stufe], um das Symbol ✓ anzuzeigen.
- Berühren Sie [OK].
 - ▶ Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.
- Berühren Sie [OK].
 - ▶ Die Formatierung auf niedriger Stufe wird gestartet.
 - ▶ Wenn die Formatierung auf niedriger Stufe beendet wird, wird [Speicherkartenformat. abgeschlossen] angezeigt.
- Berühren Sie [OK].



Info zur Formatierung auf niedriger Stufe

Wenn die Fehlermeldung [Speicherkarten Fehler] angezeigt wird oder die Kamera nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Problem unter Umständen durch eine Formatierung auf niedriger Stufe beheben. Kopieren Sie die Bilder vor dem Formatieren auf niedriger Stufe von der Speicherkarte auf einen Computer oder ein anderes Gerät.



- Die Formatierung auf niedriger Stufe dauert unter Umständen länger als eine normale Formatierung, da alle aufgezeichneten Daten gelöscht werden.
- Sie können die Formatierung einer Speicherkarte auf niedriger Stufe stoppen, indem Sie [Stopp] auswählen. Wenn die Formatierung niedriger Stufe gestoppt wird, werden die Daten gelöscht, aber die Speicherkarte kann trotzdem ohne Probleme weiterverwendet werden.

Stromsparfunktion (Automatische Abschaltung)

Die Kamera wird automatisch abgeschaltet, um Strom zu sparen, wenn sie über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird.

Stromsparmodus beim Fotografieren

Der Bildschirm wird abgeschaltet, wenn die Kamera ca. 1 Minute lang nicht bedient wird. Nach ca. 2 weiteren Minuten wird das Objektiv eingefahren und die Kamera ausgeschaltet. Wenn der Bildschirm abgeschaltet, aber das Objektiv noch nicht eingefahren wurde, wird der Bildschirm erneut eingeschaltet, sobald Sie den Auslöser antippen (S. 23). Sie können dann weitere Aufnahmen machen.

Stromsparmodus bei der Wiedergabe

Die Kamera wird ausgeschaltet, wenn sie ca. 5 Minuten lang nicht bedient wird.

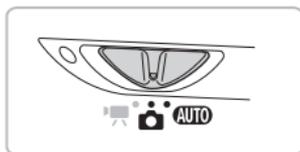


- Die Stromsparfunktion kann ausgeschaltet werden (S. 141).
- Die Zeitspanne vor dem Abschalten des Bildschirms kann angepasst werden (S. 142).

3

Fotografieren bei speziellen Bedingungen und häufig verwendete Funktionen

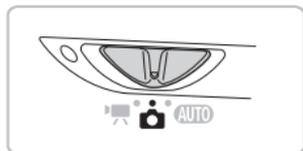
In diesem Kapitel werden das Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen sowie die Verwendung allgemeiner Funktionen, wie des Selbstauslösers, beschrieben.



- Wenn Sie einen Aufnahmemodus zur Berücksichtigung spezieller Bedingungen auswählen, wählt die Kamera automatisch die notwendigen Einstellungen aus. Zur Aufnahme eines optimierten Bilds brauchen Sie lediglich den Auslöser zu betätigen.
- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter für „Ausschalten des Blitzes“ (S. 64) bis „Verwenden des Selbstauslösers für Face“ (S. 62) auf **AUTO** gesetzt ist. Falls Sie Aufnahmen in einem anderen Modus als **AUTO** machen, prüfen Sie, welche Funktionen in diesem Modus verfügbar sind (S. 164–167).

Fotografieren bei unterschiedlichen Bedingungen

Wenn Sie den entsprechenden Modus auswählen, wählt die Kamera die erforderlichen Einstellungen für die vorliegenden Aufnahmebedingungen aus.



1 Drehen Sie den Modus-Schalter auf die Position  (S. 42).



2 Wählen Sie den gewünschten Aufnahmemodus aus.

- Berühren Sie **P**.
- Berühren Sie , oder bewegen Sie Ihren Finger schnell horizontal über den Bildschirm, um andere Szenemodi anzuzeigen.
- Wählen Sie den gewünschten Aufnahmemodus aus.
 - ▶ Es wird eine Zusammenfassung des gewählten Aufnahmemodus angezeigt.
- Berühren Sie den Bildschirm erneut, um die Einstellung vorzunehmen.
- Wenn Sie  berühren, kehrt die Kamera zum Auswahlbildschirm für den Aufnahmemodus zurück.



3 Machen Sie die Aufnahme.

Porträtaufnahmen (Porträt)

- Bei Aufnahmen von Personen erzielen Sie damit ein Weichzeichnen.





Nächtliche Schnappschüsse (Nacht Schnappschuss)

- Hiermit können Sie tolle Schnappschüsse von nächtlichen Stadtlandschaften oder von Personen vor nächtlichen Hintergründen machen.
- Wenn Sie die Kamera sicher und fest halten, können Sie auch ohne Stativ Bilder ohne große Verwacklungsgefahr aufnehmen.



Aufnahmen von Kindern und Haustieren (Kinder & Tiere)

- Ermöglicht die Aufnahme sich bewegender Motive, wie Kinder und Tiere, sodass Sie keine Gelegenheit zu einer Aufnahme verpassen.



Innenaufnahmen (Innenaufnahme)

- Ermöglicht Innenaufnahmen in natürlichen Farben.



Aufnahmen bei dunklen Lichtverhältnissen (Wenig Licht)

- Je nach Aufnahmeszene wird die ISO-Empfindlichkeit erhöht und die Verschlusszeit stärker reduziert als in Modus **AUTO**. Dadurch lassen sich Aufnahmen in dunklen Umgebungen erstellen, bei denen die Gefahr gering ist, dass diese verwackeln oder unscharf sind.
- Es wird eine Aufnahmepixeleinstellung von **M** angezeigt, und das Bild wird auf 2144 x 1608 Pixel festgelegt (S. 73).



Aufnahmen von Personen am Strand (Strand)

- Ermöglicht Aufnahmen von Personen in hellem Licht an Orten wie Sandstränden, an denen das Sonnenlicht stark reflektiert wird.



Laubaufnahmen (Laub)

- Nimmt Bäume und Blätter, z. B. neue Triebe, Herbstlaub oder Blüten, in naturgetreuen Farben auf.



Aufnahmen von Personen im Schnee (Schnee)

- Ermöglicht helle Aufnahmen von Personen vor verschneitem Hintergrund in naturgetreuen Farben.



Feuerwerkaufnahmen (Feuerwerk)

- Ermöglicht Aufnahmen von Feuerwerkszenen in lebendigen Farben.



Setzen Sie bei Verwendung des Modus  die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Darüber hinaus sollten Sie die Option [IS Modus] auf [Aus] setzen (S. 147).



Im Modus ,  oder  können Bilder grob wirken, da die ISO-Empfindlichkeit (S. 75) für die jeweiligen Aufnahmebedingungen erhöht wird.



Modi für andere Szenen

Zusätzlich zu den hier erläuterten Modi stehen auch die folgenden Szenemodi zur Verfügung.

-  Intelligente Aufnahme
 -  Lächeln (S. 60)
 -  Blinzel-Timer (S. 61)
 -  Selbstausröser für Face (S. 62)
-  Farbton (S. 95)
-  Farbwechsel (S. 96)
-  Fischaugeneffekt (S. 57)
-  Miniatureffekt (S. 58)
-  Kreativer Lichteffect (S. 59)
-  Langzeitbelichtung (S. 94)

Hinzufügen von Effekten und Aufnahmen

Beim Aufnehmen können Sie Bildern verschiedene Effekte hinzufügen.

Aufnehmen mit den Effekten eines Fischaugenobjektivs (Fischaugeneffekt)

Ermöglicht Aufnahmen mit dem verzerrenden Effekt eines Fischaugenobjektivs.

1 Wählen Sie aus.

- Wählen Sie  in den Schritten 1 bis 2 auf [S. 54](#) aus.



2 Wählen Sie einen Effekt aus.

- Berühren Sie .
 - ▶ [Effektstärke] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Berühren Sie , um eine Option auszuwählen.
 - ▶ Sie können den Effekt auf dem Bildschirm überprüfen.
- Berühren Sie .



3 Machen Sie die Aufnahme.



Je nach Aufnahmebedingungen werden unter Umständen nicht die erwarteten Ergebnisse erzielt. Machen Sie daher am besten zuerst einige Testaufnahmen.

Aufnahmen von Bildern, die wie ein Miniaturmodell aussehen (Miniatureffekt)

Ausgewählte Bereiche oben und unten im Bild werden unscharf dargestellt, um den Effekt eines Miniaturmodells zu erzeugen.

1 Wählen Sie aus.

- Wählen Sie  in den Schritten 1 bis 2 auf [S. 54](#) aus.
- ▶ Ein weißer Rahmen (der Bereich, der nicht unscharf dargestellt wird) wird auf dem Bildschirm angezeigt.



2 Legen Sie die Position und Größe des Rahmens fest.

- Berühren Sie den Bildschirm, um die Position des Rahmens zu ändern.
- Zum Ändern der Rahmengröße berühren Sie , um ,  oder  auszuwählen, und dann .



3 Machen Sie die Aufnahme.

- Wenn Sie die Kamera vertikal halten, ändert sich die Ausrichtung des Rahmens.
- Je nach Aufnahmebedingungen werden unter Umständen nicht die erwarteten Ergebnisse erzielt. Machen Sie daher am besten zuerst einige Testaufnahmen.



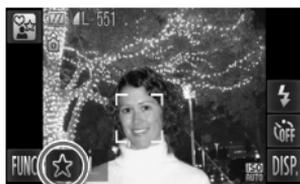
Spezialeffekte für nächtliche Hintergründe (Kreativer Lichteffekt)

Helle Displays und andere Lichtpunkte in nächtlichen Hintergründen hinter Ihrem Motiv können in eine von sechs vorgegebenen Formen geändert werden. Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Aufnahme den Blitz verwenden.



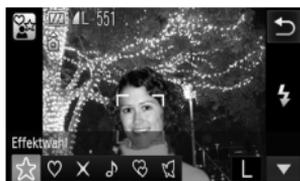
1 Wählen Sie aus.

- Wählen Sie  in den Schritten 1 bis 2 auf S. 54 aus.



2 Wählen Sie eine Form und Größe aus.

- Berühren Sie .
- ▶ [Effektwahl] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Berühren Sie die gewünschte Form.
- Berühren Sie , um die Größe zu ändern.
- Berühren Sie .



3 Machen Sie die Aufnahme.



Aufnahmetipps

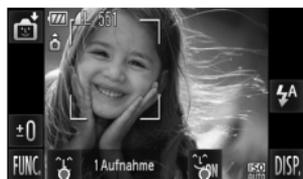
- Halten Sie die Kamera fest, und nehmen Sie sich nicht bewegende Lichtpunkte in einer möglichst dunklen Umgebung auf.
- Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Motiv in der Blitzreichweite befindet (S. 71). Vergewissern Sie sich zudem, dass das Motiv nicht durch andere Lichtquellen beleuchtet wird.



Bei einigen Aufnahmebedingungen, beispielsweise bei der Aufnahme sich bewegender Lichtpunkte, ist es möglich, dass die gewählte Form nicht angezeigt wird bzw. das Bild nicht die erwartete Helligkeit aufweist.

Erkennen eines Lächelns und Aufnehmen

Die Kamera nimmt jedes Mal auf, wenn ein Lächeln erkannt wird, auch wenn der Auslöser nicht gedrückt wird.



Lächelnerkennung:
Ein/Aus

Anzahl der Aufnahmen,
Moduswechsel (S. 61, 62)

Wählen Sie ☺ aus.

- Wählen Sie in den Schritten 1 bis 2 auf S. 54 aus. Berühren Sie anschließend ☺.
- Berühren Sie ☺ und dann ↶.
- ▶ Die Kamera bereitet die Aufnahme vor.
- Jedes Mal, wenn ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera nach dem Aufleuchten der Lampe ein Bild auf.
- Berühren Sie ☺_{ON}, um die Lächelerkennung anzuhalten. Berühren Sie ☺_{OFF}, um die Lächelerkennung fortzusetzen.



Was können Sie unternehmen, wenn ein Lächeln nicht erkannt wird?

Ein Lächeln ist einfacher zu erkennen, wenn das Motiv in die Kamera schaut und den Mund beim Lächeln leicht öffnet, sodass Zähne zu sehen sind.



Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Berühren Sie ☺ und dann ▲▼, um die Anzahl der Aufnahmen auszuwählen. Berühren Sie ↶, um die Einstellung zu ändern.



- Wählen Sie nach Abschluss der Aufnahmen einen anderen Modus aus, da die Kamera sonst weiterhin aufnimmt, sobald ein Lächeln erkannt wird.
- Sie können auch durch Drücken des Auslösers Bilder aufnehmen.

Verwenden des Blinzel-Timers

Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser vollständig herunter. Die Kamera löst ungefähr zwei Sekunden nach Erkennen eines Augenzwinkerns aus.

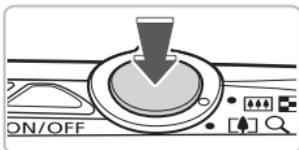


1 Wählen Sie aus.

- Wählen Sie  in den Schritten 1 bis 2 auf [S. 54](#) aus. Berühren Sie anschließend .
- Berühren Sie  und dann .

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Berühren Sie ein Gesicht auf dem Bildschirm, um eine Person zum Zwinkern auszuwählen (Touch AF).
- Tippen Sie den Auslöser an, und stellen Sie sicher, dass um das Gesicht der Person, die zwinkern soll, ein grüner Rahmen angezeigt wird.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- ▶ Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Blinkeln für Aufnahme] angezeigt.



4 Schauen Sie in die Kamera, und zwinkern Sie.

- ▶ Die Auslösung erfolgt ca. 2 Sekunden nachdem ein Zwinkern von der Person erkannt wird, um dessen Gesicht ein Rahmen angezeigt wird.
- Berühren Sie den Bildschirm, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abzubrechen.



Was können Sie unternehmen, wenn ein Augenzwinkern nicht erkannt wird?

- Zwinkern Sie etwas langsamer.
- Ein Zwinkern wird unter Umständen nicht erkannt, wenn die Augen durch Haare oder einen Hut verdeckt sind oder die Person eine Brille trägt.



Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Nachdem Sie in Schritt 1 auf dem Bildschirm  berührt haben, berühren Sie , um die Anzahl der Aufnahmen zu ändern. Berühren Sie , um die Einstellung zu bestätigen.



- Das Schließen beider Augen wird ebenfalls als Zwinkern erkannt.
- Falls kein Zwinkern erkannt wird, erfolgt die Auslösung ungefähr 15 Sekunden später.
- Falls sich keine Personen im Bildausschnitt befinden, wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird, löst die Kamera aus, sobald eine Person die Szene betritt und zwinkert.

Verwenden des Selbstauslösers für Face

Wenn die fotografierende Person in ein Gruppenfoto mit aufgenommen werden möchte, wählen Sie den Bildausschnitt, und drücken Sie dann den Auslöser. Die Kamera nimmt die Aufnahme ca. zwei Sekunden, nachdem Sie den Bildausschnitt betreten und Ihr Gesicht erkannt wurde, vor (S. 84).

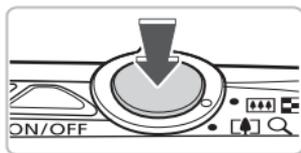


1 Wählen Sie aus.

- Wählen Sie  in den Schritten 1 bis 2 auf S. 54 aus. Berühren Sie anschließend .
- Berühren Sie  und dann .

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das fokussierte Gesicht ein grüner und um die anderen Gesichter weiße Rahmen angezeigt werden.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

- ▶ Die Kamera ist für die Aufnahme bereit, und auf dem Bildschirm wird [Direkt in d. Kamera sehen um Countdown zu starten] angezeigt.
- ▶ Die Lampe blinkt, und der Selbstauslöserton ertönt.



4 Begeben Sie sich in den Bildausschnitt, und schauen Sie in die Kamera.

- ▶ Wenn die Kamera ein neues Gesicht erfasst hat, blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch während der Auslösung des Blitzes). Zwei Sekunden danach erfolgt die Auslösung.
- Berühren Sie den Bildschirm, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abubrechen.



Ändern der Anzahl der Aufnahmen

Nachdem Sie in Schritt 1 auf dem Bildschirm  berührt haben, berühren Sie , um die Anzahl der Aufnahmen zu ändern. Berühren Sie anschließend , um die Einstellung zu bestätigen.



Auch wenn Ihr Gesicht nicht erfasst wird, nachdem Sie die Szene betreten haben, erfolgt nach ca. 15 Sekunden die Auslösung.

Ausschalten des Blitzes

Sie können Aufnahmen mit ausgeschaltetem Blitz machen.



1 Berühren Sie .



2 Wählen Sie aus.

- Berühren Sie .
- Berühren Sie  erneut, um die Einstellung vorzunehmen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  am Bildschirm angezeigt.
- Folgen Sie zum Anschalten des Blitzes den Schritten oben, um die Einstellung wieder auf  zu setzen.



Was bedeutet es, wenn das blinkende Symbol angezeigt wird?

Wenn Sie den Auslöser bei dunklen Lichtverhältnissen, bei denen es möglicherweise zu Verwacklungen kommt, antippen, wird das blinkende Symbol  auf dem Bildschirm angezeigt. Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen zu verhindern.

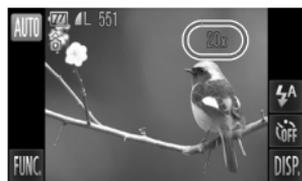
Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)

Mit dem Digitalzoom können Sie Motive bis zu 20x vergrößern und aufnehmen, die für den herkömmlichen optischen Zoom zu weit entfernt sind. Die Bilder können jedoch grob wirken. Dies hängt von der jeweiligen Einstellung für die Aufnahmepixel (S. 73) und dem verwendeten Zoomfaktor ab.



1 Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung

- Halten Sie den Regler gedrückt, bis der Zoomvorgang abgeschlossen ist.
- ▶ Der Zoom stoppt, wenn der größtmögliche Zoomfaktor ohne Verlust von Bildqualität erreicht wurde, und der Zoomfaktor wird angezeigt, wenn Sie den Zoom-Regler loslassen.



2 Bewegen Sie den Regler erneut in Richtung

- ▶ Der Digitalzoom holt das Motiv noch weiter heran.

Was bedeutet es, wenn der Zoomfaktor blau angezeigt wird?

Bilder, die mit blau angezeigtem Zoomfaktor aufgenommen werden, sind grob.



Ausschalten des Digitalzooms

Um den Digitalzoom auszuschalten, berühren Sie **FUNC.** und dann **MENU**, um die Registerkarte auszuwählen. Anschließend wählen Sie [Digitalzoom] und die Option [Aus] aus.



Die Brennweite beträgt bei der Verwendung des optischen Zooms 24–120 mm. Bei der Verwendung des Digitalzooms beträgt die Brennweite 120–480 mm (äquivalent zu Kleinbild).

Digital-Telekonverter

Die Brennweite des Objektivs kann entsprechend um den Faktor 1.7x oder 2.1x erhöht werden. Dadurch erhalten Sie eine kürzere Verschlusszeit, und die Verwacklungsgefahr ist geringer, als wenn nur der Zoom (einschließlich des Digitalzooms) mit demselben Zoomfaktor verwendet wird. Die Bilder können jedoch grob wirken. Dies hängt von den jeweils verwendeten Einstellungen für die Aufnahmepixel (S. 73) und den Digital-Telekonverter-Einstellungen ab.



1 Wählen Sie [Digitalzoom] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU**.
- Berühren Sie die Registerkarte .
- Bewegen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, um [Digitalzoom] auszuwählen.

2 Übernehmen Sie die Einstellung.

- Berühren Sie , um einen Zoomfaktor auszuwählen.
- Durch Berühren von  wird der Einstellungsbildschirm wieder angezeigt.
- ▶ Die Ansicht wird vergrößert, und der Zoomfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Um zum Standard-Digitalzoom zurückzukehren, wählen Sie [Digitalzoom] und die Option [Standard] aus.

? Was bedeutet es, wenn der Zoomfaktor blau angezeigt wird?

- Die Verwendung von [1.7x] bei einer Aufnahmepixeleinstellung von **L** oder **M1** führt zu einer Bildverschlechterung (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).
- Die Verwendung von [2.1x] bei einer Aufnahmepixeleinstellung von **L**, **M1** oder **M2** führt zu einer Bildverschlechterung (der Zoomfaktor wird blau angezeigt).



- Die jeweiligen Brennweiten bei Verwendung von [1.7x] and [2.1x] sind 40,8–204 mm und 50,4–252 mm (äquivalent zu Kleinbild).
- Der Digital-Telekonverter kann nicht zusammen mit dem Digitalzoom verwendet werden.

Einfügen von Datum und Uhrzeit

Sie können das Aufnahmedatum und die Uhrzeit in die rechte untere Ecke eines Bilds einfügen. Diese Angaben können jedoch nach dem Einfügen nicht mehr gelöscht werden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob das Datum und die Uhrzeit richtig eingestellt sind (S. 143).



1 Wählen Sie [Datum Aufdruck] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU**.
- Berühren Sie die Registerkarte .
- Bewegen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder unten, um [Datum Aufdruck] auszuwählen.

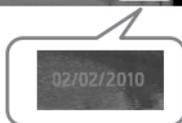
2 Übernehmen Sie die Einstellung.

- Berühren Sie , um den Eintrag [Datum] oder [Datum & Zeit] auszuwählen.
- Durch Berühren von  wird der Einstellungsbildschirm wieder angezeigt.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird [DATUM] auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Das Aufnahmedatum oder die Uhrzeit werden in der rechten unteren Ecke des Bilds aufgezeichnet.
- Wählen Sie in Schritt 2 die Option [Aus] aus, um zur ursprünglichen Einstellung zurückzukehren.



Sie können das Aufnahmedatum in Bilder ohne Datums- und Uhrzeitangabe folgendermaßen einfügen und ausdrucken. Falls Sie dies jedoch bei Bildern mit Datums- und Uhrzeitangabe machen, werden Datum und Uhrzeit zweimal gedruckt.



- **Verwenden Sie zum Ausdrucken die DPOF-Einstellungen (S. 133).**
- **Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Software.** Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Software-Handbuch*.
- **Drucken Sie Bilder mithilfe der Druckerfunktionen aus.** Weitere Informationen finden Sie im *Persönlichen Druckerhandbuch*.

Verwenden des Selbstauslösers

Der Selbstauslöser kann verwendet werden, wenn die fotografierende Person in ein Gruppenfoto mit aufgenommen werden möchte. Die Aufnahme wird ca. 10 Sekunden nach Betätigung des Auslösers vorgenommen.

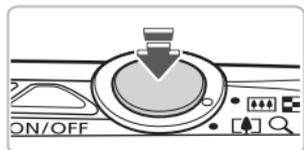


1 Berühren Sie .



2 Wählen Sie aus.

- Berühren Sie .
- Berühren Sie  erneut, um die Einstellung vorzunehmen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  auf dem Bildschirm angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.

- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann ganz herunter.
- ▶ Wenn der Selbstauslöser startet, blinkt die Lampe, und der Selbstauslöserton ist zu hören.
- ▶ Zwei Sekunden vor dem Auslösen blinkt die Lampe schneller, und der Ton ist in kürzeren Abständen zu hören (die Lampe leuchtet auch, wenn der Blitz ausgelöst wird).
- Berühren Sie den Bildschirm, um eine Aufnahme mit dem Selbstauslöser nach dem Starten des Vorgangs abzubrechen.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie in Schritt 2 die Option  aus.



Sie können die Verzögerung und Anzahl der Aufnahmen ändern (S. 81).

4

Manuelles Auswählen von Einstellungen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie die verschiedenen Funktionen des Modus **P** verwenden und Ihre Fertigkeiten im Umgang mit der Kamera Schritt für Schritt erweitern können.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf den Modus **P** gesetzt wurde und die Kamera sich im Modus **P** befindet.
- **P** steht für den Modus Programm-AE.
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 164–165).

Aufnahmen im Modus Programm-AE

Sie können die Einstellungen für verschiedene Funktionen nach Wunsch auswählen.

AE steht für „Auto Exposure“ = Belichtungsautomatik.

1 Drehen Sie den Modus-Schalter auf die Position  (S. 42).



2 Wählen Sie **P** aus.

- Wählen Sie **P** in Schritt 2 auf S. 54 aus.

3 Passen Sie die Einstellungen nach Bedarf an (S. 71–81).

4 Machen Sie die Aufnahme.



Was bedeutet es, wenn Verschlusszeit und Blendenwert orange angezeigt werden?

Lässt sich beim Antippen des Auslösers keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit- und Blendenwert orange angezeigt. Verändern Sie folgende Einstellungen, um die richtige Belichtung zu erzielen.

- Schalten Sie den Blitz ein (S. 71).
- Legen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit fest (S. 75).

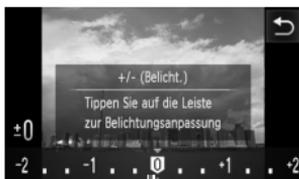
Anpassen der Helligkeit (Belichtungskorrektur)

Die Standardbelichtung der Kamera kann in 1/3-Schritten im Bereich -2 bis +2 angepasst werden.



1 Aktivieren Sie den Belichtungskorrekturmodus.

- Berühren Sie ± 0 .



Belichtungskorrekturbalken

2 Passen Sie die Helligkeit an.

- Beobachten Sie den Bildschirm, und berühren Sie dabei die Stelle im Belichtungskorrekturbalken, auf die die Helligkeit eingestellt werden soll. Sie können Ihren Finger auch horizontal über den Bildschirm bewegen, um die Helligkeit anzupassen, und dann ↶ berühren.
- ▶ Der Wert für die Belichtungskorrektur wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Einschalten des Blitzes

Die Einstellungen können so vorgenommen werden, dass der Blitz bei jeder Aufnahme ausgelöst wird. Bei maximaler Weitwinklereinstellung beträgt die Blitzreichweite ca. 50 cm bis 3,5 m und bei maximaler Teleeinstellung ca. 90 cm bis 2,0 m.



Wählen Sie ⚡ aus.

- Berühren Sie ⚡^A und dann ⚡.
- Berühren Sie ⚡ erneut, um die Einstellung vorzunehmen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ⚡ auf dem Bildschirm angezeigt.

Ändern des Fokusbereichs (Makro/Unendlich)

Wenn die Fokussierung schwierig ist, da sich nahe und ferne Motive in Ihrem Bildausschnitt befinden, können Sie den Fokusbereich (den Entfernungsbereich zu Ihrem Motiv) ändern, um zuverlässiger scharf zu stellen.



1 Wählen Sie einen Fokusbereich aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie die Option, die Sie einstellen möchten.
- Berühren Sie die Option erneut, um die Einstellung zu bestätigen.

	Aufnahmebereich	Beschreibung
	5–50 cm*	Es wird nur auf nahe gelegene Motive fokussiert.
	Über 3 m	Es wird nur auf weit entfernte Motive fokussiert.

* Wenn der Zoom-Regler in Richtung bewegt und in dieser Position gehalten wird, bis das Objektiv seine maximale Position erreicht hat; dies ist die maximale Weitwinkelseinstellung des Objektivs.



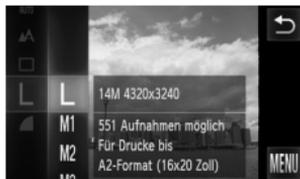
Wenn der Blitz bei Makroaufnahmen ausgelöst wird, werden die Ecken des Bilds möglicherweise dunkler.



Bei Makroaufnahmen wird grau in dem Bereich angezeigt, der in dem gelben Balken unter dem Zoombalken angezeigt wird, und die Kamera stellt nicht scharf.

Ändern der Aufnahmepixeleinstellung (Bildgröße)

Sie können zwischen sechs Einstellungen für die Aufnahmepixel (Bildgröße) wählen.



1 Wählen Sie die Aufnahmepixeleinstellung aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um **L** auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

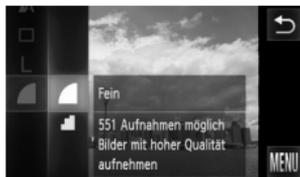
- Berühren Sie den Eintrag, dessen Einstellungen festgelegt werden sollen.
- Wenn Sie den Finger vertikal über das Menü rechts nach oben oder unten bewegen, werden weitere Einträge angezeigt.
- Berühren Sie den ausgewählten Eintrag erneut, um die Einstellung zu bestätigen.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



Bei Auswahl von **W** können Digitalzoom (S. 65) und Digital-Telekonverter (S. 66) nicht verwendet werden.

Ändern des Kompressionsgrads (Bildqualität)

Sie können aus den zwei folgenden Kompressionsgraden (Bildqualität) auswählen: (Fein), (Normal).



1 Wählen Sie die Kompressionsgradeinstellung aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

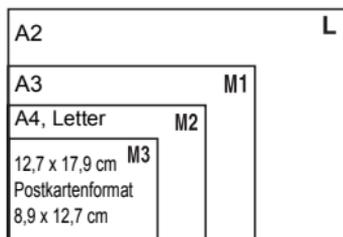
- Berühren Sie das Element, dessen Einstellungen festgelegt werden sollen.
- Berühren Sie das ausgewählte Element erneut, um die Einstellung zu bestätigen.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Ungefähre Werte für Aufnahmepixel und Kompressionsgrad

Aufnahmepixel	Kompressionsgrad	Datengröße pro Bild (ca. in KB)	Anzahl der möglichen Aufnahmen	
			4 GB	16 GB
L (Groß) 14M/4320 x 3240		3.597	1058	4334
		1.719	2194	8985
M1 (Mittelgroß 1) 9M/3456 x 2592		2.302	1652	6769
		1.100	3352	13727
M2 (Mittelgroß 2) 5M/2592 x 1944		1.395	2681	10981
		695	5247	21486
M3 (Mittelgroß 3) 2M/1600 x 1200		558	6352	26010
		278	12069	49420
S (Klein) 0.3M/640 x 480		150	20116	82367
		84	30174	123550
W (Breitbild) 4320 x 2432		2.700	1403	5746
		1.291	2873	11766

Die Werte in der Tabelle entsprechen Standards von Canon und können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich ausfallen.

Ungefähre Werte für Papierformate



- **S** Geeignet zum Senden von Bildern als E-Mail-Anhang.
- **W** Für den Druck auf breitformatiges Papier.

Ändern der ISO-Empfindlichkeit



1 Wählen Sie die ISO-Empfindlichkeit aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um **ISO AUTO** auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Berühren Sie das Element, dessen Einstellungen festgelegt werden sollen.
- Wenn Sie den Finger vertikal über das Menü bewegen, werden weitere Elemente angezeigt.
- Berühren Sie das ausgewählte Element erneut, um die Einstellung zu bestätigen.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

ISO AUTO	Die Kamera passt die ISO-Empfindlichkeit automatisch entsprechend dem Aufnahmemodus und den Aufnahmebedingungen an.	
ISO 80 ISO 100 ISO 200	Gering	Gute Wetterbedingungen, Außenaufnahmen
ISO 400 ISO 800	↓	Wolkig, Dämmerung
ISO 1600	Hoch	Nachtaufnahmen, dunkle Innenaufnahmen



Ändern der ISO-Empfindlichkeit

- Geringere ISO-Empfindlichkeiten führen zu gestochen scharfen Aufnahmen. Es ist jedoch auch wahrscheinlicher, dass bei bestimmten Aufnahmebedingungen unscharfe Bilder entstehen.
- Höhere ISO-Empfindlichkeiten führen zu kürzeren Verschlusszeiten, weniger Kameraverwacklungen und einer besseren Ausleuchtung der Umgebung des Motivs durch den Blitz. Die Aufnahmen erscheinen jedoch grober.



- Wenn die Kamera auf **ISO AUTO** eingestellt ist und Sie den Auslöser antippen, wird die von der Kamera automatisch festgelegte ISO-Empfindlichkeit angezeigt.
- Wenn Sie die Kamera auf **ISO** (S. 55) setzen, werden ISO-Empfindlichkeiten je nach Aufnahmeszene automatisch höher als im Modus **AUTO** eingestellt.

Anpassen des Weißabgleichs

Mit der Weißabgleichsfunktion wird ein optimaler Weißabgleich eingestellt, der zu den Aufnahmebedingungen passt.



1 Wählen Sie die Weißabgleichsfunktion aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um **AWB** auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Berühren Sie das Element, dessen Einstellungen festgelegt werden sollen.
- Wenn Sie den Finger vertikal über das Menü bewegen, werden weitere Elemente angezeigt.
- Berühren Sie das ausgewählte Element erneut, um die Einstellung zu bestätigen.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

 Automatisch	Legt automatisch den optimalen Weißabgleich für die Aufnahmebedingungen fest
 Tageslicht	Gute Wetterbedingungen, Außenaufnahmen
 Wolkig	Wolkig, schattig, Dämmerung
 Kunstlicht	Kunstlicht, glühlampenähnliche (Dreibanden-) Leuchtstofflampen
 Leuchtstoff	Leuchtstofflampen mit warmem oder kaltem Weißton und (Dreibanden-) Leuchtstofflampen mit warmem Weißton
 Leuchtstoff H	Tageslicht-Leuchtstofflampen, tageslichtähnliche (Dreibanden-) Leuchtstofflampen
 Manuell	Ermöglicht die manuelle Festlegung des Weißabgleichs

Custom Weißabgleich

Sie können den Weißabgleich je nach vorhandener Lichtquelle einstellen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Weißabgleichseinstellung unter den Lichtverhältnissen des gewünschten Motivs vornehmen.



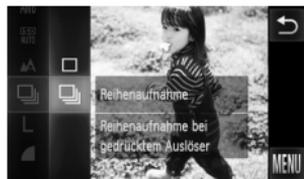
- Wählen Sie  in Schritt 2 auf [S. 76](#) aus.
- Stellen Sie sicher, dass der gesamte Bildschirm mit einem einfachen weißen Motiv ausgefüllt ist, und berühren Sie  auf der rechten Seite.
- ▶ Der Farbton auf dem Bildschirm ändert sich, wenn Weißabgleichdaten eingestellt wurden.



Wenn Sie die Kameraeinstellungen nach Aufzeichnung der Weißabgleichsdaten ändern, wird der Farbton möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Reihenaufnahme

Sie können hintereinander mit einer maximalen Geschwindigkeit von ca. 0,7 Bildern/Sekunde aufnehmen, während der Auslöser vollständig heruntergedrückt und gehalten wird.



1 Wählen Sie einen Auslösemodus aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Berühren Sie .
- Berühren Sie  erneut, um die Einstellung vorzunehmen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  auf dem Bildschirm angezeigt.

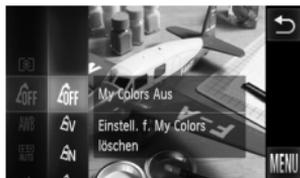
3 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Die Kamera nimmt so lange Bilder auf, wie der Auslöser gedrückt gehalten wird.

- Kann nicht mit dem Selbstauslöser verwendet werden (S. 68, 80, 81) oder  (S. 60–62).
- Die Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen erhöht sich im Modus  (S. 55).
- Für einen gewissen Zeitraum werden unter Umständen keine Bilder aufgenommen, oder die Aufnahmegeschwindigkeit verlangsamt sich je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellungen.
- Bei Reihenaufnahmen werden Fokus und Belichtung gespeichert, während der Auslöser angetippt wird.
- Je mehr Bilder bereits gespeichert sind, desto langsamer wird die Aufnahmegeschwindigkeit möglicherweise.
- Wenn der Blitz ausgelöst wird, wird die Aufnahmegeschwindigkeit möglicherweise langsamer.

Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors)

Sie können den Farbton eines Bildes schon während der Aufnahme in z. B. Sepia oder Schwarzweiß ändern.



1 Wählen Sie My Colors aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um **OFF** auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Berühren Sie das Element, dessen Einstellungen festgelegt werden sollen.
- Wenn Sie den Finger vertikal über das Menü bewegen, werden weitere Elemente angezeigt.
- Berühren Sie das ausgewählte Element erneut, um die Einstellung zu bestätigen.
- ▶ Die ausgewählte Einstellung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

OFF My Colors Aus	—
AV Kräftig	Betont Kontrast und Farbsättigung und führt so zu lebendigen Aufnahmen.
AN Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung ab, sodass sich neutrale Farbtöne ergeben.
Se Sepia	Sepia-Farbtöne.
BW Schwarz/Weiß	Schwarzweißbilder.
AP Diafilm	Kombiniert die Effekte für kräftiges Rot, kräftiges Grün und kräftiges Blau, um intensive, natürlich wirkende Farben ähnlich denen eines Diafilms zu erzeugen.
AL Hellerer Hautton	Erzeugt hellere Hauttöne.
AD Dunklerer Hautton	Erzeugt dunklere Hauttöne.
AB Kräftiges Blau	Betont blaue Farbtöne. Dadurch erscheinen blaue Motive wie Himmel und Meer lebendiger.
AG Kräftiges Grün	Betont grüne Farbtöne. Dadurch erscheinen grüne Motive wie Berge und Laub lebendiger.
AR Kräftiges Rot	Betont rote Farbtöne. Dadurch treten rote Motive mehr hervor.
AC Custom Farbe	Sie können Kontrast, Schärfe und Farbsättigung usw. nach Wunsch anpassen (S. 80).



- In den Modi **Se** und **BW** kann der Weißabgleich nicht eingestellt werden (S. 76).
- In den Modi **AL** und **AD** werden außer der Hautfarbe von Personen möglicherweise auch andere Farben geändert. Bei einigen Hauttönen werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt.

Custom Farbe

Für die Auswahl und Einstellung von Kontrast, Schärfe und Farbsättigung sowie von roten, grünen, blauen Tönen und Hauttönen einer Aufnahme stehen 5 verschiedene Stufen zur Verfügung.



- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 79, um **AC** auszuwählen.
- Berühren Sie **C** auf der rechten Seite des Bildschirms.



- Berühren Sie **◀▶**, um einen Eintrag auszuwählen, und berühren Sie anschließend die Stelle im Balken, die eingestellt werden soll.
- Je weiter rechts, desto intensiver wird der Effekt (desto dunkler wird der Hautton), nach links wird der Effekt schwächer (der Hautton wird heller).
- Berühren Sie **↶**, um die Einstellung vorzunehmen.

Aufnahmen mit dem 2-Sekunden-Selbstausslöser

Die Kamera nimmt ca. zwei Sekunden nach Drücken des Auslösers auf. Hierdurch werden Verwacklungen vermieden, die beim Drücken des Auslösers auftreten.



Wählen Sie **2** aus.

- Berühren Sie **OFF** und dann **2**.
- Berühren Sie **2** erneut, um die Einstellung vorzunehmen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird **2** am Bildschirm angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf S. 68, um aufzunehmen.

Einstellen des Selbstauslösers

Sie können die Verzögerungszeit (0–30 Sekunden) und die Anzahl der Aufnahmen (1–10 Aufnahmen) ändern.



1 Wählen Sie aus.

- Berühren Sie , und berühren Sie unmittelbar danach [Einstellungen].



2 Wählen Sie die Einstellungen aus.

- Berühren Sie , um einen Wert für die gewünschte Option auszuwählen.
- Berühren Sie , um die Einstellung vorzunehmen.
- Befolgen Sie Schritt 3 auf [S. 68](#), um aufzunehmen.



Was passiert, wenn die Anzahl der Aufnahmen auf zwei oder mehr gesetzt ist?

- Die Belichtungs- und Weißabgleicheinstellungen werden mit der ersten Aufnahme festgelegt.
- Wenn für die Verzögerung mehr als 2 Sekunden festgelegt wurden, wird das Intervall der Selbstauslöser-Lampe und des Selbstauslösertons 2 Sekunden vor dem Auslösen des Verschlusses kürzer (die Lampe leuchtet bei Auslösen des Blitzes).



- Bei Blitzauslösung verlängert sich das Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Auch wenn eine hohe Anzahl an Aufnahmen festgelegt ist, verlängert sich das Aufnahmeintervall unter Umständen.
- Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

Ändern der Bildkomposition mit dem Schärfenspeicher

Während Sie den Auslöser angetippt halten, werden Fokus und Belichtung gespeichert. Sie können jetzt einen anderen Bildausschnitt auswählen und die Aufnahme vornehmen. Dies wird als Schärfenspeicher bezeichnet.



1 Stellen Sie scharf.

- Zentrieren Sie die Kamera auf das Motiv, auf das scharf gestellt werden soll, und tippen Sie den Auslöser an.
- Stellen Sie sicher, dass der AF-Rahmen grün angezeigt wird.



2 Wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und wählen Sie einen anderen Bildausschnitt aus.

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

5

Optimale Nutzung der Kamera

Dieses Kapitel stellt eine ausführlichere Version von Kapitel 4 dar und erläutert die Aufnahme von Bildern anhand verschiedener Funktionen.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf den Modus **P** gesetzt wurde und die Kamera sich im Modus **P** befindet.
- In den Abschnitten „Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer“ (S. 94) und „Ändern der Farbe für Aufnahmen“ (S. 95) wird davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf **P** gesetzt und der entsprechende Modus ausgewählt wurde.
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 164–167).

Ändern des AF-Rahmenmodus

Sie können den AF- (Autofokus-) Rahmenmodus ändern, um ihn an die vorliegenden Bedingungen anzupassen.



Wählen Sie [AF-Rahmen] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU**, um die Registerkarte  auszuwählen. Berühren Sie [AF-Rahmen] und dann ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Gesicht/AiAF

- Erkennt die Gesichter von Personen und nimmt die Fokussierung, die Belichtung (nur Mehrfeldmessung) sowie den Weißabgleich (nur **AWB**) vor.
- Wird die Kamera auf Motive gerichtet, werden ein weißer Rahmen auf dem Gesicht des Motivs, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und graue Rahmen (maximal 2) auf weiteren Gesichtern angezeigt.
- Ein Rahmen folgt einem erkannten Gesicht in Bewegung innerhalb eines bestimmten Bereichs.
- Wenn der Auslöser angetippt wird, werden bis zu 9 grüne Rahmen um die Gesichter angezeigt, auf die die Kamera scharf stellt. Wird ein Gesicht nicht erkannt, während Servo AF auf [An] gesetzt ist, wird der AF-Rahmen in der Mitte des Bildschirms angezeigt.

- Wenn ein Gesicht nicht erkannt wird und nur graue (keine weißen) Rahmen angezeigt werden, werden bis zu neun grüne Rahmen für die Bereiche angezeigt, auf die die Kamera nach dem Antippen des Auslösers scharf stellt.

- Beispiele für Gesichter, die nicht erkannt werden können:

- Weit entfernte oder sehr nahe Motive

- Dunkle oder helle Motive

- Gesichter, die seitlich oder schräg ausgerichtet oder teilweise verdeckt sind

- Die Kamera identifiziert möglicherweise auch andere Gegenstände als menschliche Gesichter.

- Kann die Kamera nicht scharf stellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird kein AF-Rahmen angezeigt.

Fester Rahmen

Es wird nur ein AF-Rahmen verwendet. Dies ist für die Fokussierung auf einen bestimmten Punkt hilfreich.



Sie können die Größe des AF-Rahmens ändern

- Berühren Sie **FUNC.** und dann **MENU**, um die Registerkarte  auszuwählen. Berühren Sie dann [AF-Feld Größe], und wählen Sie [Klein].
- Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 65) oder des Digital-Telekonverters (S. 66) wird die Einstellung auf [Normal] gesetzt.



Falls die Kamera nicht scharf stellen kann, wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen in Gelb und das Symbol  angezeigt.

Vergrößern des Brennpunkts

Wenn Sie den Auslöser antippen, wird der AF-Rahmen vergrößert angezeigt, und Sie können den Fokus überprüfen.



1

Wählen Sie [AF-Feld Lupe] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte  aus. Berühren Sie [AF-Feld Lupe] und dann  , um [An] auszuwählen.



2

Überprüfen Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt.
 - ▶ Bei der Einstellung [Gesicht/AiAF] wird das als Hauptmotiv erkannte Gesicht vergrößert.
 - ▶ Bei der Einstellung [Rahmen fest] (S. 85) wird der Inhalt des AF-Rahmens vergrößert.



Warum wird in einigen Fällen die Anzeige nicht vergrößert?

Die Anzeige wird bei der Einstellung [Gesicht/AiAF] (S. 84) nicht vergrößert, wenn ein Gesicht nicht erkannt wird oder im Verhältnis zum Bildschirm zu groß ist. Wenn die Kamera bei der Einstellung [Rahmen fest] nicht scharf stellen kann, wird die Anzeige nicht vergrößert.



Die Anzeige wird bei der Verwendung von Digitalzoom (S. 65), Digital-Telekonverter (S. 66) oder Servo AF (S. 88) nicht vergrößert.

Auswählen des zu fokussierenden Motivs (Touch AF)

Sie können ein bestimmtes Motiv, das Gesicht einer Person oder einen Bereich auf dem Bildschirm zum Fokussieren auswählen und danach das Bild aufnehmen.



1 Wählen Sie das Motiv, Gesicht oder den Bereich zur Fokussierung aus.

- Berühren Sie das Motiv oder die Person auf dem Bildschirm.
- ▶ Wenn der AF-Rahmenmodus auf [Gesicht/AiAF] gesetzt ist, gibt die Kamera einen Signalton aus, und  wird angezeigt, sobald das Motiv erkannt wird. Die Kamera fokussiert auch dann weiterhin, wenn das Motiv sich bewegt. Falls die Kamera das Motiv jedoch nicht erkennt, blinkt  einige Sekunden lang und wird dann ausgeblendet. Die Kamera kehrt zum normalen Aufnahmebildschirm zurück, wenn sie das Motiv zur Fokussierung nicht erkennt.
- ▶ Wenn der AF-Rahmenmodus auf [Rahmen fest] gesetzt ist, wird ein AF-Rahmen an der Stelle angezeigt, an der Sie den Bildschirm berühren.
- Berühren Sie , um abzubrechen.



2 Machen Sie die Aufnahme.

- Halten Sie den Auslöser angetippt. Der Rahmen für den fokussierten Bereich wird zu einem grünen .
- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.



- Die Kamera ist unter Umständen nicht in der Lage, dem Motiv zu folgen, falls das Motiv zu klein ist, sich zu schnell bewegt oder wenn der Kontrast zwischen dem Motiv und dem Hintergrund zu gering ist.
- Wenn Sie bei Aufnahmen in den Modi oder (S. 72) den AF-Rahmenmodus auf [Gesicht/AiAF] gesetzt haben, kehrt die Kamera zu zurück, sobald Sie einen Bereich zur Fokussierung auswählen.



Es wurde ein Rahmen um den Bildschirm angezeigt, als er berührt wurde

Es können keine Vorgänge durchgeführt werden, wenn Gesichter oder Motive außerhalb des Rahmens berührt werden. Hierzu müssen sich die Gesichter oder Motive in den Rahmen bewegen.

Aufnahmen mit der AF-Speicherung

Die Fokuseinstellung kann gespeichert werden. Dabei ändert sich der Fokusabstand auch bei Loslassen des Auslösers nicht.



1 Speichern Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und berühren Sie die Mitte des Bildschirms.
- ▶ Der Fokus wird gesperrt, und es wird AFL am Bildschirm angezeigt.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Berühren des Bildschirms wird die AF-Speicherung abgebrochen und AFL wird ausgeblendet.



2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnahmen mit Servo AF

Bei angetipptem Auslöser werden Fokus und Belichtung kontinuierlich angepasst, sodass Bilder von sich bewegenden Motiven nahtlos aufgenommen werden können.



1 Wählen Sie [Servo AF] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und dann **MENU**. Wählen Sie dann die Registerkarte  aus, und berühren Sie [Servo AF] und anschließend , um [An] auszuwählen.

2 Stellen Sie scharf.

- Fokus und Belichtung werden dort beibehalten, wo der blaue AF-Rahmen angezeigt wird, wenn Sie den Auslöser antippen.

- Unter einigen Bedingungen kann die Kamera möglicherweise nicht scharf stellen.
- Lässt sich keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeit- und Blendenwert orange angezeigt. Lassen Sie den Auslöser los, und tippen Sie ihn dann erneut an.
- Bei dunklen Lichtverhältnissen kann es vorkommen, dass AF-Rahmen auch nach dem Antippen des Auslösers nicht in Blau angezeigt werden. In diesem Fall werden Fokus und Belichtung gespeichert.
- Die Option [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte  ist im Servo AF-Modus nicht verfügbar.
- Steht bei der Verwendung des Selbstauslösers nicht zur Verfügung (S. 68, 80, 81).



Ändern des Lichtmessverfahrens

Sie können das Lichtmessverfahren ändern, um es an die Aufnahmebedingungen anzupassen.



1 Wählen Sie das Lichtmessverfahren aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um  auszuwählen.

2 Wählen Sie eine Option aus.

- Berühren Sie den Eintrag, dessen Einstellungen festgelegt werden sollen.
- Berühren Sie den ausgewählten Eintrag erneut, um die Einstellung zu bestätigen.
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.

 Mehrfeld	Geeignet für Standardaufnahmebedingungen einschließlich Aufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung. Passt die Belichtung automatisch an die Aufnahmebedingungen an.
 Mittenbetont integral	Berechnet den Lichtdurchschnitt für den gesamten Bildausschnitt, bewertet die Mitte jedoch höher.
 Spot	Misst die Belichtung nur innerhalb von [] (Spotmessfeldrahmen), der in der Bildschirmmitte angezeigt wird. Wenn der AF-Rahmenmodus auf [Rahmen fest] gesetzt ist, wird der Spotmessfeldrahmen mit dem AF-Rahmen verknüpft.

Aufnahmen mit der AE-Speicherung

Sie können die Belichtung speichern und aufnehmen oder den Fokus und die Belichtung separat einstellen, um Aufnahmen zu machen. AE steht für „Auto Exposure“ = Belichtungsautomatik.



1 Speichern Sie die Belichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und berühren Sie den unteren Teil des Bildschirms (innerhalb des links gezeigten Rahmens), während Sie den Auslöser antippen.
- ▶ Sobald AEL angezeigt wird, wird die Belichtung gespeichert.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Berühren des Bildschirms wird AEL abgebrochen und AEL ausgeblendet.

2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Aufnahmen mit der FE-Blitzbelichtungsspeicherung

Ähnlich wie bei der AE-Speicherung (siehe oben) können Sie die Belichtung bei Blitzaufnahmen anhand der FE-Blitzbelichtungsspeicherung speichern. FE ist die Abkürzung für „Flash Exposure“ (Blitzbelichtung).



1 Wählen Sie \downarrow aus (S. 71).

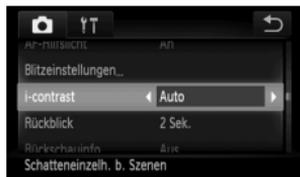
2 Speichern Sie die Blitzbelichtung.

- Richten Sie die Kamera auf das Motiv, und berühren Sie den unteren Teil des Bildschirms (innerhalb des links gezeigten Rahmens), während Sie den Auslöser antippen.
- ▶ Der Blitz wird ausgelöst, und wenn FEL angezeigt wird, wird die Blitzleistung gespeichert.
- Beim Loslassen des Auslösers und erneuten Berühren des Bildschirms wird FEL ausgeblendet.

3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Anpassen der Helligkeit für Aufnahmen (i-contrast)

Die Kamera kann Bereiche wie etwa Gesichter oder Hintergründe in einem Motiv erkennen, die zu hell bzw. zu dunkel sind, und diese automatisch auf die optimale Helligkeit für die Aufnahme anpassen. Weist das Bild insgesamt zu wenig Kontrast auf, korrigiert die Kamera das Bild ebenfalls für die Aufnahme.



Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU**, um die Registerkarte  auszuwählen. Berühren Sie [i-contrast] und dann  , um [Auto] auszuwählen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  am Bildschirm angezeigt.



Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder nicht ordnungsgemäß korrigiert werden.



Sie können aufgenommene Bilder korrigieren (S. 129).

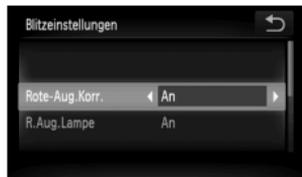
Rote-Augen-Korrektur

Rote Augen in mit Blitz aufgenommenen Bildern können automatisch korrigiert werden.



1 Wählen Sie [Blitzeinstellungen] aus.

- Berühren Sie FUNC. und dann MENU. Wählen Sie die Registerkarte aus, und berühren Sie [Blitzeinstellungen].



2 Passen Sie die Einstellung an.

- Berühren Sie [Rote-Aug.Korr.] und dann , um [An] auszuwählen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird am Bildschirm angezeigt.



Die Rote-Augen-Korrektur wird unter Umständen auch auf andere Bereiche als rote Augen angewendet, etwa bei um die Augen aufgetragenem roten Make-up.



Sie können aufgenommene Bilder korrigieren (S. 130).

Überprüfen auf geschlossene Augen

Falls von der Kamera festgestellt wird, dass Personen möglicherweise die Augen geschlossen haben, wird angezeigt.



1 Wählen Sie [Blinzelwarnung] aus.

- Berühren Sie FUNC. und MENU. Wählen Sie anschließend die Registerkarte aus. Berühren Sie [Blinzelwarnung] und dann , um [An] auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Wenn eine Person mit geschlossenen Augen erkannt wird, werden ein Rahmen und angezeigt.



- Wenn in den Modi oder die Anzahl der Aufnahmen auf zwei oder mehr festgelegt ist, steht diese Funktion nur für das zuletzt aufgenommene Bild zur Verfügung.
- Nicht verfügbar im Modus .

Aufnahmen mit der Langzeitsynchronisierung

Sie können das Hauptmotiv, z. B. Personen, aufhellen, wenn in der Kamera durch Verwendung des Blitzes die richtige Belichtung eingestellt wird. Gleichzeitig können Sie eine niedrige Verschlusszeit verwenden, um den Hintergrund aufzuhellen, der nicht vom Blitz ausgeleuchtet werden kann.



1 Wählen Sie aus.

- Berühren Sie  und dann .
- Berühren Sie  erneut, um die Einstellung vorzunehmen.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  auf dem Bildschirm angezeigt.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Achten Sie darauf, dass sich das Motiv nicht bewegt, bevor das Auslösegeräusch endet.



Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden. Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen (S. 147).

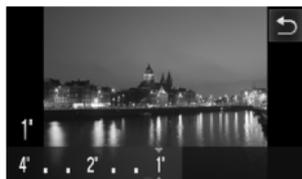
Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer

Sie können die Verschlusszeit auf einen Wert zwischen 1 und 15 Sekunden festlegen, um Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer zu machen. Sie sollten jedoch die Kamera auf ein Stativ aufsetzen, um Kamerabewegungen und unscharfe Bilder zu vermeiden.



1 Wählen Sie aus.

- Wählen Sie  in den Schritten 1 bis 2 auf [S. 54](#) aus.



2 Wählen Sie die Verschlusszeit aus.

- Berühren Sie .
- Berühren Sie die Stelle im Balken, auf die die Verschlusszeit eingestellt werden soll. Sie können Ihren Finger auch horizontal über den Bildschirm bewegen, um eine Verschlusszeit auszuwählen und dann  berühren.

3 Überprüfen Sie die Belichtung.

- Wenn Sie den Auslöser antippen, wird die Belichtung für die ausgewählte Verschlusszeit am Bildschirm angezeigt.

- Die Helligkeit des Bilds kann sich von der in Schritt 3 unterscheiden, als der Auslöser angetippt wurde.
- Bei Verwendung von Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder mehr werden Bilder nach der Aufnahme zum Entfernen von Rauscheffekten automatisch bearbeitet. Aufgrund dieser Bearbeitung kann es eine Weile dauern, bevor die nächste Aufnahme gemacht werden kann.
- Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen mit Stativ die Option [IS Modus] auf [Aus] zu setzen ([S. 147](#)).



Wird der Blitz ausgelöst, könnte das Bild überbelichtet sein. Sollte dies der Fall sein, stellen Sie den Blitz auf  ein, und nehmen Sie das Bild auf.

Ändern der Farbe für Aufnahmen

Sie können das Erscheinungsbild der Bilder bei der Aufnahme ändern. Je nach Aufnahmebedingungen kann das Bild allerdings grob wirken oder nicht die erwarteten Farben aufweisen.

Farbton

Sie können eine bestimmte Farbe auswählen und die anderen Farben im Bildausschnitt in Schwarzweiß wiedergeben.



1 Wählen Sie A aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 bis 2 auf [S. 54](#), um  A auszuwählen.



2 Berühren Sie .

- ▶ Es werden sowohl das unveränderte Bild als auch das Bild mit dem veränderten Farbton angezeigt.
- Die Farbe bei der Standardeinstellung ist Grün.



Aufgezeichnete

3 Legen Sie die Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und berühren Sie den Rahmen im unteren Bereich des Bildschirms.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

4 Legen Sie die Farbpalette fest.

- Berühren Sie , um die beizubehaltende Farbpalette zu ändern.
- Wählen Sie einen negativen Wert aus, um die Farbpalette zu begrenzen. Wählen Sie einen positiven Wert aus, um die Farbpalette auf ähnliche Farben zu erweitern.
- Durch Berühren von  wird der Aufnahmebildschirm wieder angezeigt.



Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.

Farbwechsel

Sie können eine Farbe im Bild bei der Aufzeichnung durch eine andere ersetzen. Sie können lediglich eine Farbe ersetzen.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 bis 2 auf [S. 54](#), um  auszuwählen.

2 Berühren Sie .

- ▶ Es werden sowohl das unveränderte Bild als auch das Farbwechselbild angezeigt.
- In der Standardeinstellung wird Grün in Grau geändert.

3 Legen Sie die zu ersetzende Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und berühren Sie den Rahmen unten links im Bildschirm.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

4 Legen Sie die Zielfarbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen so, dass er mit der gewünschten Farbe ausgefüllt ist, und berühren Sie den Rahmen unten rechts im Bildschirm.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

5 Legen Sie die zu ersetzende Farbpalette fest.

- Berühren Sie , um die beizubehaltende Farbpalette zu ändern.
- Wählen Sie einen negativen Wert aus, um die Farbpalette zu begrenzen. Wählen Sie einen positiven Wert aus, um die Farbpalette auf ähnliche Farben zu erweitern.
- Durch Berühren von  wird der Aufnahmebildschirm wieder angezeigt.

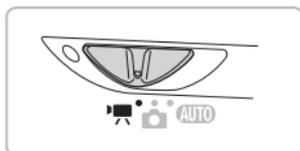


- Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.
- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen.

6

Verwenden verschiedener Funktionen für die Filmaufnahme

Dieses Kapitel bietet ausführlichere Informationen als die Abschnitte „Aufnehmen von Filmen“ und „Anzeigen von Filmen“ in Kapitel 1.



- In diesem Kapitel wird davon ausgegangen, dass der Modus-Schalter auf  gesetzt wurde.
- Drücken Sie die Taste , um vor der Wiedergabe oder Bearbeitung von Filmen in den Wiedergabemodus zu wechseln.

Ändern des Modiemodus

Sie können zwischen drei Modiemodi wählen.

1 Drehen Sie den Modus-Schalter auf die Position .



2 Wählen Sie einen Modiemodus aus.

- Berühren Sie  und anschließend den gewünschten Modus. Berühren Sie den Bildschirm erneut, um die Einstellung vorzunehmen.



 Standard	Normalmodus
 Farbton	Mit diesen Aufnahmemodi können Sie bei der Aufnahme sämtliche Farben mit Ausnahme der ausgewählten Farbe in Schwarzweiß ändern oder die ausgewählte Farbe durch eine andere Farbe ersetzen. Weitere Informationen finden Sie unter „Ändern der Farbe für Aufnahmen“ (S. 95).
 Farbwechsel	



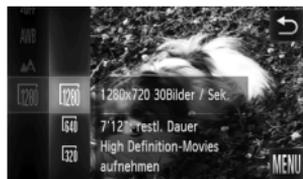
Unter einigen Bedingungen könnten Farben in den Modi  und  nicht wie erwartet ausfallen.

Ändern der Bildqualität

Sie können aus zwei Bildqualitätseinstellungen auswählen.

1 Wählen Sie die Einstellung für die Bildqualität aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um  auszuwählen.



2 Wählen Sie eine Option aus.

- Berühren Sie das Element, dessen Einstellungen festgelegt werden sollen.
- Berühren Sie das ausgewählte Element erneut, um die Einstellung zu bestätigen.
- ▶ Die Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.

Bildqualitätstabelle

Bildqualität (Aufnahmepixel/Bildfrequenz)	Inhalt
$\overline{1280}$ 1280 x 720 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Für die Aufnahme von High Definition Movies.
$\overline{640}$ 640 x 480 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Für Filmaufnahmen in Standardqualität.
$\overline{320}$ 320 x 240 Pixel, 30 Bilder/Sek.	Da die Anzahl der Aufnahmepixel geringer ist, wirkt die Bildqualität grob im Vergleich zu $\overline{640}$, es steht jedoch die dreifache Aufzeichnungslänge zur Verfügung.

Geschätzte Aufnahmedauer

Bildqualität	Aufnahmezeit	
	4 GB	16 GB
$\overline{1280}$	21 Min., 23 Sek.	1 Std., 27 Min., 37 Sek.
$\overline{640}$	46 Min., 46 Sek.	3 Std., 11 Min., 32 Sek.
$\overline{320}$	2 Std., 23 Min., 41 Sek.	9 Std., 48 Min., 19 Sek.

- Nach Teststandards von Canon.
- Die Aufnahme wird automatisch angehalten, sobald die Filmgröße 4 GB erreicht oder die Aufzeichnungsdauer 10 Min. bei Aufnahmen im Modus $\overline{1280}$ bzw. ca. 1 Stunde bei Aufnahmen im Modus $\overline{640}$ oder $\overline{320}$ beträgt.
- Je nach Speicherkarte wird die Aufnahme unter Umständen beendet, auch wenn die maximale Film länge noch nicht erreicht wurde. Die Verwendung von Speicherkarten der SD Speed Class 4 oder schnelleren Speicherkarten wird empfohlen.

AE-Speicherung/Belichtungseinstellung

Sie können die Belichtung vor der Aufnahme speichern oder in 1/3-Schritten innerhalb eines Bereichs von ± 2 ändern.



1 Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, um zu fokussieren.



2 Speichern Sie die Belichtung.

- Lassen Sie den Auslöser los, und berühren Sie , um die Belichtung zu speichern. Es wird der Belichtungskorrekturbalken angezeigt.
- Berühren Sie , um die Speicherung wieder aufzuheben.



3 Ändern Sie die Belichtung.

- Berühren Sie während der Betrachtung des Bildschirms  , um die Helligkeit anzupassen.

4 Machen Sie die Aufnahme.

Weitere Aufnahmefunktionen

Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden. Mit * gekennzeichnete Funktionen können im Modus  oder  auf die gleiche Weise wie für Standbilder verwendet werden.

- **Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom) (S. 65)**
Sie können während Aufnahmen den Digitalzoom verwenden, der optische Zoom ist jedoch nicht verfügbar.
Um mit dem maximalen Zoomfaktor aufzunehmen, sollten Sie den optischen Zoom vor der Aufnahme auf das Maximum einstellen.
Die Geräusche des Zooms werden aufgezeichnet.
- **Verwenden des Selbstauslösers (S. 68)***
- **Ändern des Fokusbereichs (Makro/Unendlich) (S. 72)***
- **Anpassen des Weißabgleichs (S. 76)**
- **Ändern des Farbtons eines Bilds (My Colors) (S. 79)**
- **Aufnehmen mit dem 2-Sekunden-Selbstauslöser (S. 80)***
- **Aufnehmen mit der AF-Speicherung (S. 87)**
- **Ausschalten des AF-Hilfslichts (S. 145)***
- **Einstellen der Überlagerung (S. 147)***
[3:2 Linien] ist nicht verfügbar.
- **Ändern der IS Modus-Einstellungen (S. 147)***
Sie können zwischen [Dauerbetrieb] und [Aus] wechseln.
- **Ändern der Symbolreihenfolge (Symbollayout) (S. 148)***
 kann nicht verschoben werden.

Wiedergabefunktionen

Die folgenden Funktionen können auf die gleiche Weise wie für Fotoaufnahmen verwendet werden.

- **Löschen von Bildern (S. 30)**
- **Schnelles Durchsuchen von Bildern (S. 106)**
- **Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe (S. 108)**
- **Anzeigen als Diaschau (S. 109)**
- **Ändern der Bildübergänge (S. 112)**
- **Einfache Funktionen mit Touchaktionen (S. 113)**
Funktion Ähnliche Bilder kann nicht aufgerufen werden.
- **Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät (S. 114)**
- **Anzeigen von Bildern auf einem HD-Fernsehgerät (S. 116)**
- **Schützen von Bildern (S. 118)**
- **Löschen aller Bilder (S. 120)**
- **Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category) (S. 122)**
- **Bilder als Favoriten markieren (S. 123)**
- **Drehen von Bildern (S. 125)**

Zusammenfassung der Filmsteuerung unter „Anzeigen von Filmen“ (S. 33)

	Beenden
	Berühren Sie dies, um die Lautstärkesteuerung anzuzeigen. Berühren Sie anschließend ▲▼, um die Lautstärke anzupassen. Wenn die Lautstärke auf 0 eingestellt ist, wird ◀ angezeigt.
	Wiedergabe
	Zeigt das erste Bild an.
	Vorheriges Bild (langsamer Rücklauf, wenn Sie das Symbol gedrückt halten.)
	Nächstes Bild (langsamer Vorlauf bei gedrückt gehaltenem Symbol)
	Zeigt das letzte Bild an.
	Bearbeiten (S. 103)



Berühren Sie die Bildlaufleiste, oder ziehen Sie sie horizontal über den Bildschirm, um den angezeigten Rahmen zu ändern.

Bearbeiten

Sie können den Anfang und das Ende eines aufgezeichneten Films sekundenweise zuschneiden.



1 Legen Sie den Schnittbereich fest.

- Berühren Sie den Bildschirm während der Filmwiedergabe, um die Filmsteuerung anzuzeigen.
- Berühren Sie  ,  oder die Bildlaufleiste, um den angezeigten Rahmen zu ändern (der kleinste Baustein eines Films ist ein Rahmen).
 - ▶ In Filmen ändert sich bei jedem Sekundenintervall  in .

2 Berühren Sie oder .

- ▶ [Movieszene löschen] wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sowie das Symbol  angezeigt wird und Sie es berühren, wird nur der Abschnitt links neben dem nächsten  zugeschnitten, wenn [Anfang entfernen.] ausgewählt ist. Nur der Abschnitt rechts neben dem nächsten  wird zugeschnitten, wenn [Ende entfernen] ausgewählt ist.



3 Wählen Sie den zu löschenden Abschnitt aus.

- Berühren Sie [Anfang entfernen.] oder [Ende entfernen].
- Bei Auswahl von [Anfang entfernen.] wird der Abschnitt links neben dem nächsten  in der angezeigten Szene sekundenweise gelöscht.
- Bei Auswahl von [Ende entfernen.] wird der Abschnitt rechts neben dem nächsten  in der angezeigten Szene sekundenweise gelöscht.



4 Speichern Sie den geschnittenen Film.

- Berühren Sie [Neuer Ordner].
- ▶ Der Film wird als neue Datei gespeichert.
- Berühren Sie [Abbrechen], um die Bearbeitung abzubrechen.
- Berühren Sie ↶, um den Schnittbereich zurückzusetzen.

- Ist bei Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird der ungeschnittene Film durch den geschnittenen Film überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Ist auf der Speicherkarte nicht genügend Speicherkapazität verfügbar, kann nur [Überschreiben] ausgewählt werden.
- Ist der Akku während des Schneidens leer, können die geschnittenen Filme nicht gespeichert werden. Sie sollten beim Bearbeiten von Filmen daher einen aufgeladenen Akku oder das separat erhältliche Netzadapter (S. 152) verwenden.



7

Verwenden verschiedener Wiedergabe- und Bearbeitungsfunktionen

In diesem Kapitel werden verschiedene Möglichkeiten zur Wiedergabe und Bearbeitung von Bildern vorgestellt.

- Drücken Sie die Taste , um vor der Bedienung der Kamera in den Wiedergabemodus zu wechseln.



- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben oder zu bearbeiten, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.
- Die Bearbeitungsfunktion (S. 126–130) steht nicht zur Verfügung, wenn kein freier Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist.

Schnelles Durchsuchen von Bildern

Durchsuchen von Bildern mit dem Index

Durch die Anzeige von mehreren Bildern können Sie ein gewünschtes Bild schnell finden.



1 Anzeigen von Bildern in einem Index.

- Tippen Sie zweimal auf den Bildschirm, um Bilder in einem Index anzuzeigen.
- Die Anzahl der Bilder erhöht sich, je öfter Sie diesen Schritt ausführen.
- Sie können den Zoom-Regler auch in Richtung  bewegen, um Bilder in einem Index anzuzeigen. Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um die Anzahl der Bilder zu reduzieren.



2 Wechseln zwischen Bildern.

- Wenn Sie den Finger vertikal über den Bildschirm bewegen, werden die Bilder entsprechend Ihrer Fingerbewegung verschoben.



3 Wählen Sie ein Bild aus.

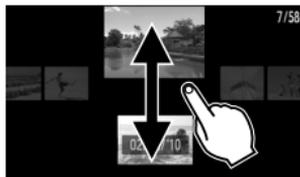
- Durch das Berühren eines Bilds wird dieses angezeigt.
- Mit einer horizontalen Bewegung Ihres Fingers über den Bildschirm verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen. Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um ein Bild anzuzeigen.



Die Kamera verfügt über einen druckempfindlichen Touchscreen. Wenn der Index beim Doppeltippen auf den Bildschirm nicht wie erwartet verändert wird, doppeltippen Sie etwas fester oder verwenden Sie den Knebelverschluss an der Schlaufe (S. 14).

Durchsuchen von Bildern durch Scrollen

Wenn Sie den Finger quer über den Bildschirm bewegen, werden die Bilder in einer Reihe angezeigt und können so schnell durchsucht werden. Sie können auch anhand des Aufnahmedatums zu einem Bild springen (Anzeige scrollen).



Wählen Sie ein Bild aus.

- In der Einzelbildwiedergabe können Sie durch eine horizontale Bewegung über den Bildschirm zwischen Bildern wechseln. Mit einer fortlaufenden Bewegung quer über den Bildschirm wird der links gezeigte Bildschirm angezeigt (Anzeige scrollen). Bewegen Sie in dieser Anzeige den Finger horizontal über den Bildschirm, um Bilder auszuwählen.
- Durch Berühren des Bilds in der Mitte wird die Einzelbildwiedergabe wieder angezeigt.
- Im Modus Anzeige scrollen können Sie die Bilder mit einer schnellen vertikalen Bewegung anhand des Aufnahmedatums durchsuchen.



Zur Deaktivierung dieses Modus berühren Sie **FUNC.** und **MENU**, und wählen Sie anschließend die Registerkarte  aus. Wählen Sie [Anz. scrollen] und anschließend die Option [Aus].

Anzeigen von Bildern in der gefilterten Wiedergabe

Befinden sich viele Bilder auf der Speicherkarte, können Sie sie anhand eines bestimmten Filters filtern und anzeigen. Sie können auch sämtliche gefilterten Bilder gleichzeitig schützen (S. 118) oder löschen (S. 120).



1 Wählen Sie aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um  auszuwählen.

2 Wählen Sie einen Filter aus.

- Berühren Sie das Element, dessen Einstellungen festgelegt werden sollen.
- Wenn Sie den Finger vertikal über das Menü bewegen, werden weitere Elemente angezeigt.
- Berühren Sie das ausgewählte Element erneut, um die Einstellung zu bestätigen.



3 Zeigen Sie die gefilterten Bilder an.

- Berühren Sie den gewünschten Filter zweimal (außer für ).
- ▶ Die gefilterte Wiedergabe startet, und es wird ein gelber Rahmen angezeigt.
- Wenn Sie den Finger horizontal über den Bildschirm bewegen, werden nur die ausgewählten Zielbilder angezeigt.
- Wenn Sie  in Schritt 2 wählen, wird die gefilterte Wiedergabe abgebrochen.

Suchfilter

 Favoriten	Zeigt als Favoriten markierte Bilder an (S. 123)
 Aufnahmedatum	Zeigt die an einem bestimmten Datum aufgenommenen Bilder an
 My Category	Zeigt die Bilder einer bestimmten Kategorie an (S. 122)
 Dateityp	Zeigt nur Fotoaufnahmen oder Filme an

Was passiert, wenn ich keinen Filter auswählen kann?

Es können keine Filter ausgewählt werden, die keine Bilder zurückgeben.



Gefilterte Wiedergabe

Sie können Bilder während einer Diaschau filtern (S. 109), sodass nur bestimmte Bilder wiedergegeben werden. Sie können in der gefilterten Wiedergabe auch die folgenden Funktionen verwenden, um alle gefilterten Bilder auf einmal zu bearbeiten.

- „Schützen von Bildern“ (S. 118), „Löschen aller Bilder“ (S. 120), „Drucken über die Druckliste (DPOF)“ (S. 133)

Anzeigen als Diaschau

Sie können auf der Speicherkarte aufgezeichnete Bilder automatisch nacheinander wiedergeben. Jedes aufgenommene Bild wird ungefähr drei Sekunden lang angezeigt.



Starten Sie die Diaschau.

- Bewegen Sie Ihren Finger wie abgebildet.
- ▶ Die Diaschau wird einige Sekunden nach Anzeige von [Bild ... laden] gestartet.
- In der gefilterten Wiedergabe (S. 108) werden nur Bilder wiedergegeben, die einem Filter entsprechen.
- Berühren Sie den Bildschirm, um die Diaschau anzuhalten.



- Die Stromsparfunktion steht während einer Diaschau nicht zur Verfügung (S. 52).
- Sie können eine Diaschau auch starten, indem Sie im Menü FUNC. die Option  wählen und anschließend einen Übergangseffekt im Menü auf der rechten Seite berühren.

Ändern von Einstellungen

Sie können die Anzeigedauer der Bilder in der Diaschau ändern, Übergangseffekte einstellen und die wiederholte Wiedergabe der Diaschau festlegen. Sie können für den Wechsel zwischen Bildern einen von sechs Übergangseffekten auswählen.

1 Wählen Sie [Diaschau] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte  aus, und berühren Sie [Diaschau].



2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

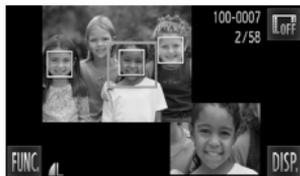
- Berühren Sie ein Element und anschließend , um die Einstellung vorzunehmen.
- Wenn Sie [Start] berühren, wird die Diaschau mit den von Ihnen festgelegten Einstellungen wiedergegeben.
- Durch Berühren des Bildschirms während der Wiedergabe wird der Menübildschirm erneut angezeigt.



Sie können die Einstellung [Abspieldauer] nicht ändern, wenn unter [Effekt] die Funktion [Blasen] ausgewählt wurde.

Überprüfen des Fokus

Sie können den Bereich eines aufgezeichneten Bilds, der sich im AF-Rahmen befand, oder den Bereich eines erkannten Gesichts vergrößern, um den Fokus zu überprüfen.



1 Berühren Sie DISP., um zur Fokus Check-Anzeige zu wechseln (S. 43).

- ▶ Es wird ein weißer Rahmen an der Position angezeigt, an der sich der AF-Rahmen oder das Gesicht zum Zeitpunkt der Fokussierung befand.
- ▶ Es wird ein grauer Rahmen auf einem während der Wiedergabe erkannten Gesicht angezeigt.
- ▶ Der Bereich innerhalb des orangefarbenen Rahmens wird vergrößert angezeigt.



2 Wechseln Sie die Rahmen.

- Bewegen Sie den Zoom-Regler einmal in Richtung Q.
- ▶ Der links gezeigte Bildschirm wird angezeigt.
- Berühren Sie □□, um zu einem anderen Rahmen zu wechseln, falls mehrere Rahmen angezeigt werden.

3 Ändern Sie die Vergrößerungsstufe oder den Bereich.

- Wenn Sie den Zoom-Regler bewegen, das vergrößerte Bild unten rechts im Bildschirm oder Q Q berühren, wird die Bildgröße verändert.
- Wenn Sie den Finger quer über das Bild rechts unten bewegen, können Sie die Position des angezeigten Bereichs verschieben.
- Durch Berühren von ↶ oder des Bilds oben rechts wird die Anzeige von Schritt 1 wiederhergestellt.

Vergrößern von Bildern



Ungefähre Position des angezeigten Bereichs

Vergrößern von Bildern

- Durch Berühren des Bildschirms wird das Bild vergrößert und sowie werden angezeigt.
- Wenn Sie den Finger auf dem Bildschirm lassen, wird die Anzeige des Bilds an dieser Stelle um einen Faktor von 10x vergrößert.
- Durch Berühren von oder können Sie die Anzeige des Bilds vergrößern und verkleinern. Berühren und halten Sie oder gedrückt, um die Anzeige des Bilds zu vergrößern oder zu verkleinern.
- Wenn Sie den Finger horizontal über den Bildschirm bewegen, können Sie die Position des angezeigten Bereichs verschieben.
- Berühren Sie , um das Bild wieder in seiner ursprünglichen Größe anzuzeigen.
- Sie können auch leicht an die Seite der Kamera tippen (S. 29), um im gleichen Zoomfaktor zwischen Bildern zu wechseln (Active Display).



Wenn Sie den Zoom-Regler in Richtung bewegen, wird die Anzeige des Bilds vergrößert. Bei weiterer Betätigung des Zoom-Reglers wird das Bild bis maximal um einen Faktor von 10x vergrößert. Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung , um die Anzeige des Bilds wieder zu verkleinern, oder halten Sie ihn gedrückt, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.

Ändern der Bildübergänge

Sie können für den Wechsel zwischen Bildern in der Einzelbildwiedergabe aus drei Übergangseffekten auswählen.



Wählen Sie [Übergang] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte aus. Berühren Sie [Übergang], und berühren Sie dann , um eine Option auszuwählen.

Einfache Funktionen mit Touchaktionen

In der Einzelbildwiedergabe können Sie schnell und einfach Funktionen aufrufen, die den vier Touchaktionen jeweils zugewiesen wurden.

Verwenden einer zugewiesenen Funktion



- Bewegen Sie Ihren Finger über den Bildschirm wie abgebildet.
- ▶ Die der Touchaktion  zugewiesene Funktion wird aufgerufen.



- Wenn Sie den Finger wie angezeigt über den Bildschirm bewegen, können Sie auch die Funktionen aufrufen, die den Touchaktionen ,  und  zugewiesen sind.
- Sie können die den Touchaktionen zugewiesenen Funktionen ändern.

Ändern der den Touchaktionen zugewiesenen Funktionen

Sie können den Touchaktionen schnell und einfach beliebige Funktionen zuweisen.



1 Wählen Sie [Touchakt. festl.]

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte  aus, und berühren Sie [Touchakt. festl.]



2 Weisen Sie der gewünschten Touchaktion eine Funktion zu.

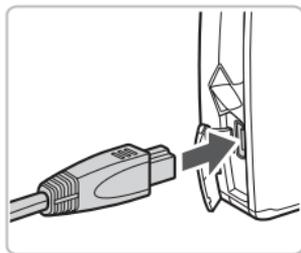
- Bewegen Sie den Finger vertikal über den Bildschirm, um eine Touchaktion auszuwählen.
- Berühren Sie , um die zuzuweisende Funktion auszuwählen.

Zuweisbare Funktionen

Favoriten	Bilder als Favoriten markieren und Markierung als Favorit aufheben.
Nächst. Favorit	Zum nächsten, als Favorit markierten Bild wechseln.
Voriger Favorit	Zum vorigen, als Favorit markierten Bild wechseln.
Nächstes Datum	Zum ersten Bild mit dem nächsten Aufnahmedatum wechseln.
Vorheriges Datum	Zum ersten Bild mit dem vorherigen Aufnahmedatum wechseln.
Ähnliche Bilder	Funktion Ähnliche Bilder starten.
Diaschau	Eine Diaschau anzeigen.
Löschen	Ein Bild löschen.
Schützen	Bilder schützen oder freigeben.
Rotieren	Ein Bild drehen.

Anzeigen von Bildern auf einem Fernsehgerät

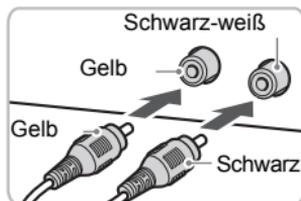
Sie können die Kamera anhand des im Lieferumfang enthaltenen AV-Kabels (S. 2) an ein Fernsehgerät anschließen, um aufgenommene Bilder anzuzeigen.



1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.

2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.
- Führen Sie den Kabelstecker wie abgebildet bis zum Anschlag in die Videoeingangsanschlüsse ein.



3 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und rufen Sie den Kanal für den Kameraeingang auf.



4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.
- ▶ Das Bild wird nun auf dem Bildschirm des Fernsehgeräts angezeigt (auf dem Bildschirm der Kamera erfolgt keine Anzeige).
- Verwenden Sie zum Ausführen von Funktionen die Kamera.
- Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät nach Beendigung aus, und ziehen Sie das Kabel ab.



Die Bilder werden nicht ordnungsgemäß auf dem Fernsehgerät angezeigt

Bilder werden nicht korrekt angezeigt, falls das Videoausgabesystem (NTSC/PAL) der Kamera nicht dem des Fernsehgeräts entspricht. Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie die Registerkarte  und anschließend [Videosystem] aus, um zum korrekten Videosystem zu wechseln.

Wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, können Sie ausschließlich folgende Funktionen ausführen:

- **Durch Bilder blättern**

Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, oder berühren Sie die Kamera leicht mit dem Finger (S. 28, 29).



- **Touchaktionen (S. 113)**

Die Funktion Ähnliche Bilder und die Funktion zum Löschen von Bildern können nicht aufgerufen werden.

- **Vergrößerung**

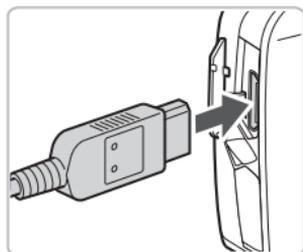
Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung  (S. 112).

- **Filmwiedergabe (S. 33)**

Anzeigen von Bildern auf einem HD-Fernsehergerät

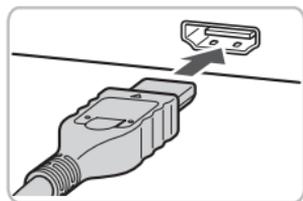
Schließen Sie die Kamera mit dem HDMI-Kabel HTC-100 (separat erhältlich) an ein HD-Fernsehergerät an, um eine bessere Bildwiedergabe zu erzielen.

1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehergerät aus.



2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehergerät an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den HDMI-Anschluss der Kamera ein.
- Stecken Sie den Stecker vollständig in den HDMI-Anschluss des Fernsehergeräts.
- Befolgen Sie die Schritte 3 und 4 auf [S. 114](#), um die Bilder anzuzeigen.



Wenn die Kamera an ein HD-Fernsehergerät angeschlossen ist, können Sie ausschließlich folgende Funktionen ausführen:

- **Durch Bilder blättern**
Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, oder berühren Sie die Kamera leicht mit dem Finger ([S. 28, 29](#)).
- **Touchaktionen** ([S. 113](#))
Favoriten, Ähnliche Bilder und die Funktion zum Löschen von Bildern können nicht aufgerufen werden.
- **Vergrößerung**
Bewegen Sie den Zoom-Regler in Richtung  ([S. 112](#)).
- **Filmwiedergabe** ([S. 33](#))
Tastentöne werden dabei nicht wiedergegeben.

Mehrere Bilder anzeigen (Ähnliche Bilder)

Die Kamera wählt basierend auf dem angezeigten Bild vier Bilder aus. Wenn Sie eines dieser Bilder auswählen, wählt die Kamera vier weitere Bilder aus und gibt diese zufällig wieder.

Der Effekt ist am wirkungsvollsten, wenn zahlreiche Aufnahmen von mehreren Szenen zur Verfügung stehen.



1 Wählen Sie aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, bewegen Sie den Finger vertikal über den Bildschirm, und wählen Sie .
- ▶ Vier mögliche Bilder werden angezeigt.



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Berühren Sie das Bild, das als Nächstes angezeigt werden soll.
- ▶ Das ausgewählte Bild wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt, und die nächsten vier möglichen Bilder werden zur Verfügung gestellt.
- Wenn Sie das Bild in der Mitte des Bildschirms berühren, wird dieses im Vollbildmodus angezeigt. Berühren Sie das Bild erneut, um es in der ursprünglichen Größe anzuzeigen.
- Berühren Sie , um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.

- Nur mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder werden bei der Funktion Ähnliche Bilder angezeigt.
- Die Funktion Ähnliche Bilder steht in folgenden Fällen nicht zur Verfügung:



- Wenn sich weniger als 50 mit dieser Kamera aufgenommene Bilder auf der Speicherkarte befinden.
- Wenn Sie andere Bilder als die von der Kamera ausgewählte wiedergeben.
- Während der gefilterten Wiedergabe.

Schützen von Bildern

Sie können wichtige Bilder schützen, sodass sie nicht versehentlich von der Kamera gelöscht werden können (S. 30, 120).



1 Wählen Sie **ON**.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um **ON** auszuwählen.
- ▶ Nach dem Einstellen wird **ON** angezeigt.
- Berühren Sie zum Freigeben eines Bilds **FUNC.** erneut, bewegen Sie den Finger vertikal über den Bildschirm, und wählen Sie **ON**.



Beim Formatieren der Speicherkarte (S. 22, 51) werden geschützte Bilder ebenfalls gelöscht.

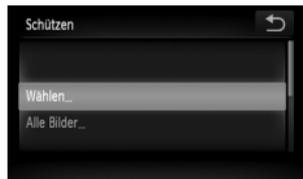


Geschützte Bilder können mit der Löschfunktion der Kamera nicht gelöscht werden. Um ein solches Bild zu löschen, muss zuerst der Schutz aufgehoben werden.

Verwenden des Menüs

1 Wählen Sie **[Schützen]** aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte **[]** aus, und berühren Sie **[Schützen]**.



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Berühren Sie eine Auswahlmethode.
- Berühren Sie **↶**, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 118](#), und berühren Sie [Wählen].



2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen, und berühren Sie anschließend den Bildschirm.
 - ▶ Nach erfolgter Festlegung wird ✓ am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneutem Berühren des Bildschirms wird die Bildauswahl aufgehoben, und ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zur Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



3 Schützen.

- Wenn Sie ↶ berühren, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Berühren Sie [OK].
- ▶ Der Bildschutz ist aktiviert.



Wenn Sie vor Ausführung von Schritt 3 den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, werden die Bilder nicht geschützt.

Auswählen aller Bilder



1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 118](#), und berühren Sie [Alle Bilder].

2 Schützen Sie die Bilder.

- Berühren Sie [Schützen].



Durch Wählen von [Freigabe] in Schritt 2 können Sie Gruppen von geschützten Bildern freigeben.

Löschen aller Bilder

Sie können alle Bilder gemeinsam löschen. Lassen Sie beim Löschen äußerste Sorgfalt walten, da gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Geschützte Bilder (S. 118) können nicht gelöscht werden.



1 Wählen Sie [Löschen] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte  aus, und berühren Sie [Löschen].



2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Berühren Sie eine Auswahlmethode.
- Berühren Sie , um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Auswählen einzelner Bilder



1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 wie oben aufgeführt, und berühren Sie [Wählen].
- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen, und berühren Sie anschließend den Bildschirm.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird  am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneutem Berühren des Bildschirms wird die Bildauswahl aufgehoben, und  wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zur Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



2 Starten Sie den Löschvorgang.

- Wenn Sie , wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Berühren Sie [OK].

Auswählen aller Bilder



1 Wählen Sie [Alle Bilder] aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf [S. 120](#), und berühren Sie [Alle Bilder].

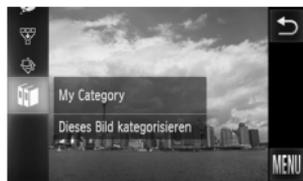
2 Starten Sie den Löschvorgang.

- Berühren Sie [OK].

Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category)

Sie können Bilder in Kategorien sortieren. In der gefilterten Wiedergabe (S. 108) können Sie alle Bilder gleichzeitig anzeigen und die unten erläuterten Funktionen anwenden.

- „Anzeigen als Diaschau“ (S. 109), „Schützen von Bildern“ (S. 118), „Löschen aller Bilder“ (S. 120), „Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)“ (S. 134)



1 Wählen Sie aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, bewegen Sie den Finger vertikal über den Bildschirm, und berühren Sie .



2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen.
- Berühren Sie die gewünschte Kategorie.
- ▶ Die ausgewählte Kategorie wird orange angezeigt.
- Berühren Sie die Kategorie erneut, um den Vorgang abzubrechen. Die Kategorie wird weiß angezeigt.
- Wiederholen Sie zur Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



3 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Wenn Sie  berühren, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Berühren Sie [OK].

- Die Bilder werden während der Aufnahme entsprechend den Aufnahmebedingungen sortiert.

-  : Bilder mit erkannten Gesichtern oder im Modus ,  oder  aufgenommene Bilder.

- ,  oder  im Modus **AUTO** erkannt wurde, oder im Modus  oder  aufgenommene Bilder.

- , ,  oder  aufgenommene Bilder.

- Sie können Kategorien auch anzeigen, indem Sie in Schritt 2 **FUNC.** berühren und anschließend die Registerkarte  und [My Category] wählen.

Bilder als Favoriten markieren

Wenn Sie Bilder als Favoriten markieren, können Sie nur für diese Bilder beschränkte Funktionen ausführen oder diese Bilder schnell und einfach anzeigen (S. 108).

1 Wählen Sie ein Bild aus.

- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen.



2 Bilder als Favoriten markieren

- Bewegen Sie Ihren Finger wie abgebildet.
 - ▶ Wenn Sie ein markiertes Bild in der detaillierten Informationsanzeige anzeigen, wird  auf dem Bildschirm angezeigt.
- Bewegen Sie den Finger erneut über den Bildschirm, um die Markierung aufzuheben.



- Unter Windows 7 oder Windows Vista werden auf den Computer übertragene Bilder mit drei Sternen bewertet (★ ★ ★ ☆ ☆) (außer Filme).
- Bestätigen Sie, dass die [Favoriten] den Touchaktionen zugewiesen wurden (S. 113).



Zeigt als Favoriten markierte Bilder schnell und einfach an



Wenn Sie den Finger im Wiedergabemodus wie gezeigt (↗) über den Bildschirm bewegen, werden ausschließlich als Favoriten markierte Bilder angezeigt.

Verwenden des Menüs FUNC.



Wählen Sie ★ aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um **★** auszuwählen.
- ▶ Das Bild wird als Favorit markiert, und **★** wird in der einfachen sowie in der detaillierten Informationsanzeige angezeigt.
- Berühren Sie zum Freigeben eines Bilds erneut **FUNC.**, bewegen Sie den Finger vertikal über das links angezeigte Menü, und wählen Sie **★**.

Verwenden des Menüs



1 Wählen Sie [Favoriten] aus

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte **▶** aus, und berühren Sie [Favoriten].



2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen, und berühren Sie anschließend den Bildschirm.
- ▶ Nach erfolgter Festlegung wird **✓** am Bildschirm angezeigt.
- Bei erneutem Berühren des Bildschirms wird die Bildauswahl aufgehoben, und **✓** wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zur Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.



3 Nehmen Sie die Einstellung vor.

- Wenn Sie **↶** berühren, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.
- Berühren Sie [OK].

Drehen von Bildern

Sie können die Ausrichtung eines Bilds ändern und es speichern.



1 Wählen Sie aus.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um  auszuwählen.



2 Drehen Sie das Bild.

- Durch Berühren von  oder  wird das Bild in der gewählten Richtung um 90°-Schritten gedreht.
- Berühren Sie , um die Einstellung zu bestätigen.



- Filme mit einer Auflösung von  können nicht gedreht werden.
- Berühren Sie zum Ändern der Symbolreihenfolge im Bildschirm in Schritt 2 **FUNC.** und **MENU**, und wählen Sie anschließend die Registerkarte  und [Rotieren].

Anpassen von Bildern

Sie können die Größe von Bildern in eine niedrigere Pixeleinstellung ändern und die Bilder als separate Dateien speichern.



1 Wählen Sie [Größe anpassen] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte  aus, und berühren Sie [Größe anpassen].

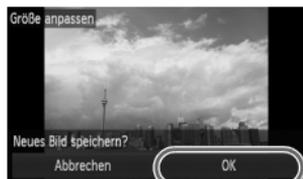
2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen, und berühren Sie anschließend [OK].



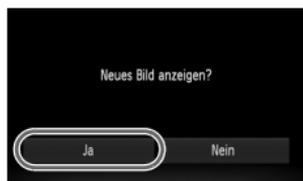
3 Wählen Sie eine Bildgröße aus.

- Berühren Sie **M3**, **S** oder **XS** und anschließend [OK].
 - ▶ Der Bildschirm [Neues Bild speichern?] wird angezeigt.



4 Speichern Sie das neue Bild.

- Berühren Sie [OK].
 - ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.



5 Zeigen Sie das neue Bild an.

- Wenn Sie  berühren, wird [Neues Bild anzeigen?] angezeigt.
- Berühren Sie [Ja].
 - ▶ Das gespeicherte Bild wird angezeigt.



- Sie können Bilder nicht vergrößern.
- Bilder mit einer Pixeleinstellung von **W** (S. 74) oder Bilder, die in Schritt 3 als **XS** gespeichert wurden, können nicht bearbeitet werden.

Ausschnitt

Sie können einen Bereich eines aufgenommenen Bilds ausschneiden und als neue Bilddatei speichern.



- 1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.**
- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte aus, und berühren Sie [Ausschnitt].

- 2 Wählen Sie ein Bild aus.**
- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen, und berühren Sie anschließend [OK].

Ausschnittbereich



Ausschnittbereichsanzeige

Aufgezeichnete Pixel
nach dem Ausschneiden



- 3 Passen Sie den Ausschnittbereich an.**
- ▶ Es wird ein Rahmen um den Bildbereich angezeigt, der ausgeschnitten werden soll.
 - ▶ Das Originalbild wird oben links angezeigt, während das ausgeschnittene Bild unten rechts angezeigt wird.
 - Wenn Sie den Zoom-Regler bewegen bzw. oder das rechts unten angezeigte Bild berühren, können Sie die Größe des Rahmens ändern.
 - Wenn Sie den Finger über das oben links oder unten rechts angezeigte Bild bewegen, können Sie den Rahmen bewegen.
 - Wenn Sie berühren, können Sie die Ausrichtung des Rahmens ändern.
 - In einem Bild mit aktiver Gesichtserkennung werden graue Rahmen um die Gesichter oben links angezeigt. Diese Rahmen können zum Ausschneiden verwendet werden. Durch Berühren von können Sie zwischen Rahmen wechseln.
 - Berühren Sie [Neuer Ordner].
 - ▶ Der Bildschirm [Neues Bild speichern?] wird angezeigt.

- 4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.**

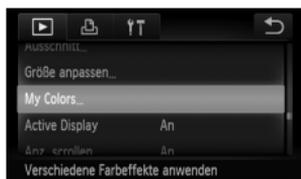
- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf [S. 126](#) aus.



- Bilder mit einer Aufnahmepixeleinstellung von **W** oder **S** (S. 74) sowie als **XS** angepasste Bilder können nicht bearbeitet werden.
- Zuschneidbare Bilder weisen ein festes Breiten- und Höhenverhältnis von 4:3 (bzw. 3:4 für vertikale Bilder) auf.
- Die Anzahl aufgezeichneter Pixel in einem ausgeschnittenen Bild ist geringer als vor dem Ausschneiden.

Hinzufügen von Effekten mit der Funktion My Colors

Sie können die Farbe eines Bilds ändern und es als separates Bild speichern. Einzelheiten zu den Menüeinträgen finden Sie auf [S. 79](#).



1 Wählen Sie [My Colors] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte  aus, und berühren Sie [My Colors].

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen, und berühren Sie anschließend [OK].



3 Wählen Sie eine Menüoption aus.

- Berühren Sie eine Option.
- Berühren Sie , um weitere verfügbare Optionen anzuzeigen.
- Berühren Sie [OK].
- ▶ Der Bildschirm [Neues Bild speichern?] wird angezeigt.

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

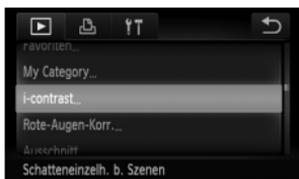
- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf [S. 126](#) aus.



- Bei wiederholter Änderung der Farbe eines Bilds nimmt dessen Qualität allmählich ab, sodass u. U. nicht die erwartete Farbe erzielt wird.
- Der Ton von mit dieser Funktion geänderten Bildern kann sich von der Farbgebung von Bildern unterscheiden, die mit My Colors aufgezeichnet wurden ([S. 79](#)).

Anpassen der Helligkeit (i-contrast)

Die Kamera kann Bereiche wie etwa Gesichter oder Hintergründe in einem Bild erkennen, die zu hell bzw. zu dunkel sind, und diese automatisch auf die optimale Helligkeit für die Aufnahme anpassen. Weist das Bild insgesamt zu wenig Kontrast auf, korrigiert die Kamera das Bild ebenfalls. Es stehen 4 Korrekturstufen zur Verfügung: [Auto], [Gering], [Mittel] oder [Hoch]. Das korrigierte Bild wird als neue Datei gespeichert.



1 Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte  aus, und berühren Sie [i-contrast].

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen, und berühren Sie anschließend [OK].



3 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Berühren Sie  , um ein Element auszuwählen, und berühren Sie anschließend [OK].
- ▶ Der Bildschirm [Neues Bild speichern?] wird angezeigt.

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf [S. 126](#) aus.



Das Bild wurde mit der Option [Auto] nicht wie gewünscht korrigiert.

Wählen Sie [Gering], [Mittel] oder [Hoch] aus, und passen Sie das Bild an.



- Unter bestimmten Bedingungen kann das Bild grob erscheinen oder die Korrektur Einstellung ungeeignet sein.
- Durch die wiederholte Anpassung des gleichen Bilds kann dessen Qualität abnehmen.

Korrigieren des Rote-Augen-Effekts

Bilder mit roten Augen können automatisch korrigiert und als neue Dateien gespeichert werden.



1 Wählen Sie die Option [Rote-Augen-Korr.] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte  aus, und berühren Sie [Rote-Augen-Korr.].

2 Wählen und korrigieren Sie das Bild.

- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen, und berühren Sie anschließend [OK].
 - ▶ Von der Kamera erkannte rote Augen werden korrigiert, und es wird ein Rahmen um den korrigierten Bereich angezeigt.
- Sie können das Bild vergrößern oder verkleinern, indem Sie die Schritte unter „Vergrößern von Bildern“ ([S. 112](#)) befolgen.



3 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und zeigen Sie es an.

- Berühren Sie [Neuer Ordner].
- ▶ Das Bild wird als neue Datei gespeichert.
- Führen Sie Schritt 5 auf [S. 126](#) aus.



- Einige Bilder werden u. U. nicht ordnungsgemäß korrigiert.
- Wird in Schritt 4 [Überschreiben] ausgewählt, wird das unkorrigierte Bild durch die korrigierten Daten überschrieben und somit das Original gelöscht.
- Geschützte Bilder können nicht überschrieben werden.

8

Drucken

In diesem Kapitel wird die Auswahl von Bildern zum Drucken sowie das Drucken mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker (separat erhältlich [S. 40](#)) erläutert. Weitere Informationen finden Sie auch im *Persönlichen Druckerhandbuch*.

PictBridge-kompatible Canon-Drucker



SELPHY-Serie

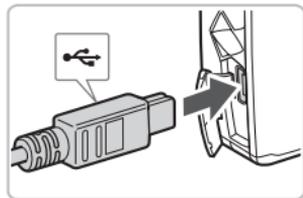


Tintenstrahldrucker

Drucken von Bildern

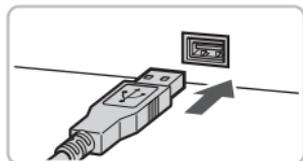
Sie können die aufgenommenen Bilder bequem ausdrucken, wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen. Verwenden Sie dazu das im Lieferumfang enthaltene Schnittstellenkabel (S. 2).

1 Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus.



2 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und schließen Sie den kleinen Stecker wie dargestellt an den Kameraanschluss an.
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Drucker an. Weitere Einzelheiten zur Verbindung finden Sie im Benutzerhandbuch des Druckers.



3 Schalten Sie den Drucker ein.



4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.

5 Wählen Sie ein zu druckendes Bild aus.

- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen.



6 Drucken Sie die Bilder.

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um  auszuwählen.
 - ▶ Der Bildschirm mit den Druckeinstellungen wird angezeigt.
- Berühren Sie **[Drucken]**.
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs die Schritte 5 und 6.
- Schalten Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die Kamera und den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.





- Weitere Informationen zum Drucken finden Sie im *Persönlichen Druckerhandbuch*.
- Einzelheiten zu PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern finden Sie auf [S. 40](#). Der Indexprint ist bei den Druckern CP710/CP510/CP400/CP330/CP300/CP220/CP200 nicht verfügbar.

Drucken über die Druckliste (DPOF)

Sie können direkt nach der Aufnahme oder im Wiedergabemodus im Menü **FUNC.** Bilder der Druckliste (DPOF) hinzufügen.

Es kann von einer Druckliste gedruckt werden, indem Sie ganz einfach die Kamera an einen Drucker anschließen. Diese Auswahlmethoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Einfaches Hinzufügen von Bildern zur Druckliste

1 Wählen Sie ein Bild aus.

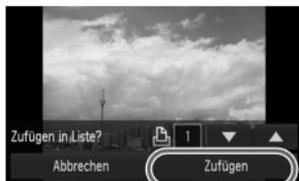
- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen.

2 Wählen Sie aus (Videos werden ausgeschlossen).

- Berühren Sie **FUNC.**, und bewegen Sie den Finger vertikal über das Menü auf der linken Seite nach oben oder unten, um  auszuwählen.

3 Drucken Sie die Liste.

- Berühren Sie , um die Anzahl der Drucke auszuwählen. Berühren Sie dann [Zufügen].
- Um hinzugefügte Bilder wieder zu entfernen, wählen Sie die hinzugefügten Bilder aus, führen Sie Schritt 2 aus, und berühren Sie dann [Entfernen].



Drucken von hinzugefügten Bildern

Die folgenden Beispiele gelten für Canon Drucker der Serie SELPHY.

Anzahl der Ausdrucke



1 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.

- Führen Sie die Schritte 1 bis 4 auf [S. 132](#) aus.

2 Starten Sie den Druckvorgang.

- Berühren Sie [Jetzt Drucken].
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie den Drucker während des Druckens stoppen und neu starten, wird der Druckvorgang ab dem nächsten Ausdruck fortgesetzt.

Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)

Sie können bis zu 998 Bilder auf einer Speicherkarte zum Drucken auswählen und u. a. die Anzahl der Drucke festlegen, sodass sie zusammen ausgedruckt oder in einem Fotolabor verarbeitet werden können. Diese Auswahlmethoden entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format).

Druckeinstellungen

Sie können das Drucklayout, das Datum und die Dateinummer einstellen. Diese Einstellungen gelten für alle für den Druck ausgewählten Bilder.



1 Wählen Sie [Druckeinstellungen] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte aus, und berühren Sie [Druckeinstellungen].

2 Passen Sie die Einstellungen an.

- Ziehen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder nach unten, um eine Option auszuwählen. Berühren Sie anschließend , um die Einstellungen vorzunehmen.
- Nach dem Berühren von , werden die Einstellungen vorgenommen und der Menübildschirm wieder angezeigt.

Drucklayout	Standard	Druckt ein Bild je Seite.
	Übersicht	Druckt mehrere verkleinerte Bilder je Seite.
	Beide	Druckt Bilder sowohl im Standard- als auch im Übersichtsformat.
Datum	An	Druckt das Aufnahmedatum.
	Aus	–
Datei-Nr.	An	Druckt die Dateinummer.
	Aus	–
DPOF Dat.lösch	An	Entfernt nach dem Drucken sämtliche Druckeinstellungen.
	Aus	–



- Einige Drucker oder Fotolabore können möglicherweise nicht alle festgelegten Einstellungen in der Ausgabe umsetzen.
-  kann bei Verwendung einer Speicherkarte angezeigt werden, die über mit einer anderen Kamera vorgenommene Druckeinstellungen verfügt. Diese Einstellungen werden von den mit Ihrer Kamera vorgenommenen Einstellungen überschrieben.
- Wenn [Datum] auf [An] gesetzt ist, wird bei einigen Druckern das Datum möglicherweise zweimal gedruckt.



- Bei Auswahl von [Übersicht] können die Optionen [Datum] und [Datei-Nr.] nicht gleichzeitig auf [An] gesetzt werden.
- Das Datum wird in dem auf der Registerkarte  unter [Datum/Uhrzeit] angegebenen Format gedruckt (S. 20).

Auswählen der Anzahl der Drucke



1 Wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] aus.

- Berühren Sie **FUNC.** und **MENU**. Wählen Sie anschließend die Registerkarte  aus, und berühren Sie [Wahl Bilder & Anzahl].



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Ziehen Sie Ihren Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen. Berühren Sie dann , um die Anzahl der Drucke festzulegen (maximal 99).
- Wiederholen Sie zur Auswahl mehrerer Bilder den oben beschriebenen Vorgang.

Auswählen der zu druckenden Bilder (DPOF)

- Berühren Sie für die Einstellung [Übersicht] den Bildschirm (die Anzahl der Ausdrücke kann nicht ausgewählt werden). Nach Auswahl der Einstellung wird ✓ angezeigt. Wenn Sie den Bereich innerhalb des Rahmens wieder berühren, wird ✓ ausgeblendet.
- Berühren Sie ↶, um die Einstellung abzuschließen und zum Menübildschirm zurückzukehren.

Festlegen aller Bilder für den gleichzeitigen Druck



1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Berühren Sie in Schritt 1 auf [S. 135](#) die Option [Auswahl aller Bilder].

2 Nehmen Sie Druckeinstellungen vor.

- Berühren Sie [OK].

Löschen der gesamten Auswahl



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.

- Berühren Sie in Schritt 1 auf [S. 135](#) die Option [Auswahl löschen].

2 Die gesamte Auswahl wird aufgehoben.

- Berühren Sie [OK].

9

Anpassen der Kameraeinstellungen

Sie können verschiedene Einstellungen nach Wunsch für die Aufnahme anpassen. Im ersten Teil dieses Kapitels werden praktische und häufig verwendete Funktionen vorgestellt. Darauf folgen Erläuterungen zum Ändern der Aufnahme- und Wiedergabeeinstellungen je nach Ihren Bedürfnissen.

Ändern der Kameraeinstellungen

Sie können praktische und häufig verwendete Funktionen auf der Registerkarte **TT** anpassen (S. 46).

Toneinstellungen ändern

Sie können die Töne für die einzelnen Kamerafunktionen ändern.



- Berühren Sie [Audiooptionen].
- Ziehen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder nach unten, um eine Option auszuwählen. Berühren Sie anschließend **◀▶**, um eine Einstellung auszuwählen.

1	Ton einstellen. (nicht veränderbar)
2	Töne einstellen. Töne können anhand der im Lieferumfang enthaltenen Software geändert werden.

Ausschalten der Funktion Tipps & Tricks

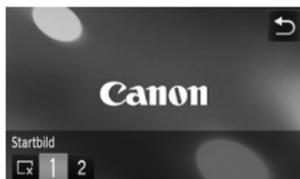
Sie können diese Funktion deaktivieren. Die Tipps und Tricks für die Menüs werden jedoch immer angezeigt.



- Wählen Sie [Tipps & Tricks], und berühren Sie anschließend **◀▶**, um [Aus] auszuwählen.

Ändern des Startbilds

Sie können das Startbild, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, ändern.

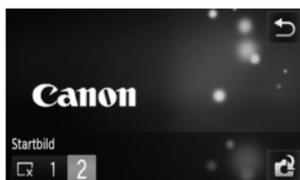


- Berühren Sie [Startbild].
- Berühren Sie eine Option.

<input type="checkbox"/>	x	Kein Startbild.
1		Bilder einstellen. (nicht veränderbar)
2		Bilder einstellen. Sie können aufgezeichnete Bilder einstellen und mit der im Lieferumfang enthaltenen Software ändern.

Zuweisen von aufgenommenen Bildern als Startbild

Wenn Sie die Taste drücken und den Wiedergabemodus der Kamera aktivieren, können Sie aufgenommene Bilder zuweisen.



- Berühren Sie [Startbild].
- Berühren Sie [2] und anschließend .



- Bewegen Sie den Finger horizontal über den Bildschirm, um ein Bild auszuwählen, und berühren Sie anschließend [OK].
- ▶ Der Bildschirm [Auswählen?] wird angezeigt.
- Berühren Sie [OK].



Alle zuvor zugewiesenen Startbilder werden bei der Zuweisung eines neuen Startbilds überschrieben.



Zuweisen des Startbilds oder der gespeicherten Töne mit der im Lieferumfang enthaltenen Software

Mit der im Lieferumfang enthaltenen Software können der Kamera spezielle Töne für verschiedene Funktionen sowie Startbilder zugewiesen werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im *Software-Handbuch*.

Ändern der Bildschirmfarbe



- Wählen Sie [Bildschirmfarbe], und berühren Sie dann ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Ändern der Zuweisung der Datei-Nummern

Den aufgenommenen Bildern werden automatisch Datei-Nummern von 0001–9999 in der Reihenfolge der Aufnahme zugewiesen. Sie werden in einem Ordner gespeichert, der bis zu 2.000 Bilder fassen kann. Sie können die Zuweisung der Datei-Nummern ändern.



- Wählen Sie [Datei-Nummer], und berühren Sie dann ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Reihenauf.	Auch wenn Sie die Aufnahmen mit einer neuen Speicherkarte vornehmen, werden die Dateinummern fortlaufend zugewiesen, bis die Zahl 9999 erreicht ist.
Autom.Rückst	Wenn Sie die Speicherkarte durch eine neue ersetzen oder ein neuer Ordner erstellt wird, beginnen die Dateinummern wieder bei 0001.

- Bei Verwendung einer Speicherkarte, die bereits Bilder enthält, wird mit der Nummerierung bei beiden Einstellungen [Reihenauf.] und [Autom.Rückst] eventuell entsprechend den bereits vorhandenen Bildern fortgefahren. Wenn wieder mit der Dateinummer 0001 begonnen werden soll, formatieren Sie die Speicherkarte vor der Verwendung (S. 22, 51).



- Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Bildtypen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Erstellen von Ordnern nach Aufnahmedatum

Bilder werden in Ordnern gespeichert, die für jeden Monat erstellt werden. Sie können Ordner jedoch auch nach Aufnahmedatum erstellen.



- Wählen Sie [Ordner anlegen], und berühren Sie anschließend ◀▶, um [Täglich] auszuwählen.
- Bilder werden in Ordnern gespeichert, die für jedes Aufnahmedatum erstellt werden.

Ändern der Einstellung für das Einfahren des Objektivs

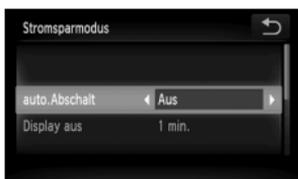
Das Objektiv wird im Aufnahmemodus aus Sicherheitsgründen ca. 1 Minute nach Drücken der Taste eingefahren (S. 28). Wenn das Objektiv direkt nach dem Drücken von eingefahren werden soll, setzen Sie die Einstellung für das Einfahren des Objektivs auf [0 Sek.] fest.



- Wählen Sie [Obj.einfahren] aus, und drücken Sie dann ◀▶, um [0 Sek.] auszuwählen.

Ausschalten der Stromsparfunktion

Sie können die Stromsparfunktion (S. 52) auf [Aus] setzen. Zum Einsparen von Akkuleistung wird die Einstellung [Ein] empfohlen.



- Berühren Sie [Stromsparmodus].
- Ziehen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder nach unten, um [auto.Abschalt] auszuwählen. Berühren Sie dann ◀▶, um [Aus] auszuwählen.
- Wenn Sie die Stromsparfunktion auf [Aus] gesetzt haben, achten Sie darauf, die Kamera nach der Verwendung auszuschalten.

Einstellen der Bildschirmabschaltzeitspanne

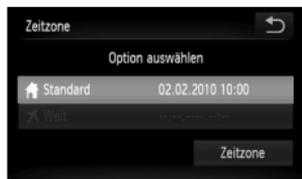
Sie können die Zeitspanne für das automatische Abschalten des Bildschirms anpassen (S. 52). Dies ist auch möglich, wenn [auto.Abschalt] auf [Aus] gesetzt ist.



- Berühren Sie [Stromsparmmodus].
- Ziehen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder nach unten, um [Display aus] auszuwählen. Berühren Sie dann ◀▶, um eine Zeit auszuwählen.
- Um Akkuleistung zu sparen, wird empfohlen, weniger als [1 min.] auszuwählen.

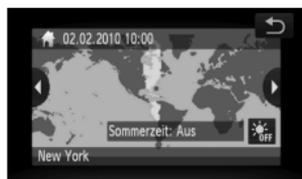
Einstellen der Zeitzone

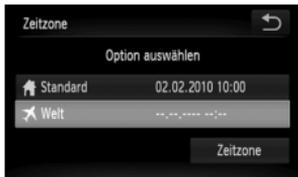
Sie können bei Reisen in andere Länder Bilder ganz einfach mit lokalem Datum und lokaler Uhrzeit aufnehmen, indem Sie die Einstellung der Zeitzone ändern. Wenn Sie die Zeitzonen vorher zuweisen, brauchen dank dieser Funktion Datum/Uhrzeit-Einstellungen in solchen Fällen nicht manuell geändert zu werden.



1 Stellen Sie Ihre Zeitzone ein.

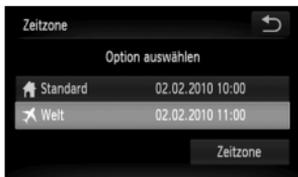
- Berühren Sie [Zeitzone].
- Bestätigen Sie die Informationen, die links auf dem Bildschirm angezeigt werden, wenn diese Einstellung zum ersten Mal vorgenommen wird. Berühren Sie dann [Zeitzone].
- Berühren Sie ◀▶, um Ihre Zeitzone auszuwählen. Berühren Sie ☀, um die Sommerzeit (plus 1 Stunde) auszuwählen.
- Berühren Sie ↻.





2 Stellen Sie die Weltzeitzone ein.

- Berühren Sie [Welt] und dann [Zeitzone].
- Berühren Sie , um Ihre Zielzeitzone auszuwählen.
- Sie können die Sommerzeit wie in Schritt 1 einstellen.
- Berühren Sie .



3 Wählen Sie die Weltzeitzone aus.

- Berühren Sie [Welt] und anschließend .
- ▶ wird im Bildschirm [Zeitzone] oder auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt (S. 162).



Wenn Sie in der Einstellung das Datum oder die Uhrzeit ändern (siehe unten), ändern sich die Zeit und das Datum für [Standard] automatisch.

Ändern von Datum und Uhrzeit

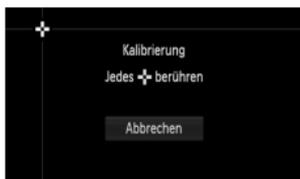
Sie können die Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit ändern.



- Berühren Sie [Datum/Uhrzeit].
- Berühren Sie die gewünschte Option und anschließend , um die Einstellung vorzunehmen.

Kalibrieren des Touchscreens

Wenn es Ihnen Schwierigkeiten bereitet, Elemente oder Tasten auszuwählen, können Sie den Touchscreen kalibrieren. Verwenden Sie zur Kalibrierung des Touchscreens den an der Schlaufe befindlichen Knebel.



- Berühren Sie [Kalibrierung].
- Verwenden Sie den an der Schlaufe befindlichen Knebel, um das auf dem Bildschirm angezeigte Kreuz **+** zu berühren (S. 14).
- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, und berühren Sie den Bildschirm viermal in der folgenden Reihenfolge: im oberen linken, unteren linken, unteren rechten und oberen rechten Bildschirmbereich.



Verwenden Sie zur Bildschirmbedienung ausschließlich den angebrachten Knebel. Verwenden Sie keine anderen Gegenstände wie Kugelschreiber oder Bleistifte.

Ändern von Aufnahmefunktionseinstellungen

Wenn Sie den Modus-Schalter auf  einstellen und der Modus auf **P** festgelegt wird, können Sie die Einstellungen auf der Registerkarte  ändern (S. 46).



Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 166–167).

Ausschalten des AF-Hilfslichts

Wenn Sie bei dunklen Lichtverhältnissen den Auslöser antippen, leuchtet die Lampe automatisch auf, um eine Fokussierung zu ermöglichen. Sie können das Aufleuchten der Lampe deaktivieren.



- Wählen Sie [AF-Hilfslicht] aus, und berühren Sie dann , um [Aus] auszuwählen.

Ausschalten der Funktion zur Rote-Augen-Reduzierung

Die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung leuchtet auf, um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren. Dieser entsteht, wenn mit dem Blitz Aufnahmen in dunklen Umgebungen gemacht werden. Sie können diese Funktion deaktivieren.



- Berühren Sie [Blitzzeinstellungen].
- Ziehen Sie Ihren Finger vertikal über den Bildschirm nach oben oder nach unten, um [R.Aug.Lampe] auszuwählen. Berühren Sie dann , um [Aus] auszuwählen.

Ändern der Bildanzeige nach der Aufnahme

Sie können die Art der Bildanzeige ändern, die direkt nach der Aufnahme erfolgt.



- Wählen Sie [Rückblick], und berühren Sie dann ◀▶, um eine Option auszuwählen.

2–10 Sek.	Zeigt Bilder für die eingestellte Dauer an.
Halten	Das Bild wird angezeigt, bis der Auslöser angetippt wird.
Aus	Es wird kein Bild angezeigt.

Ändern der Art der Bildanzeige direkt nach der Aufnahme

Sie können die Art der Bildanzeige ändern, die direkt nach der Aufnahme erfolgt.



- Wählen Sie [Rückschauinfo], und berühren Sie dann ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Aus	Zeigt nur das Bild an.
Detailliert	Zeigt detaillierte Informationen an (S. 43).
Fokus Check	Der Bereich innerhalb des AF-Rahmens wird vergrößert angezeigt, wodurch der Fokus überprüft werden kann. Das Verfahren ist dasselbe wie unter „Überprüfen des Fokus“ (S. 111).

Einstellen der Überlagerung

Sie können ein Gitternetz für die vertikale und die horizontale Ausrichtung oder 3:2 Linien anzeigen lassen, um den Druckbereich für Drucke im Format Postkarte zu prüfen.



- Wählen Sie [Überlagerung] aus, und berühren Sie dann ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Gitternetz	Es wird ein Gitternetz im Bildschirm angezeigt.
3:2 Linien	Graue Balken werden oben und unten in der Anzeige angezeigt. Dieser Bereich wird auf Papier mit einem 3:2-Seitenverhältnis nicht gedruckt.
Beide	Sowohl das Gitternetz als auch die 3:2 Linien werden angezeigt.



- Im Modus **W** kann [3:2 Linien] oder [Beide] nicht festgelegt werden.
- Das Gitternetz wird nicht zusammen mit den Bildern aufgezeichnet.
- Die bei [3:2 Linien] grau dargestellten Bereiche werden nicht gedruckt. Die grau unterlegten Bereiche werden jedoch mit dem Bild aufgenommen.

Ändern der IS Modus-Einstellungen



- Wählen Sie [IS Modus], und berühren Sie dann ◀▶, um eine Option auszuwählen.

Dauerbetrieb	Die Bildstabilisierung ist immer aktiviert. Sie können das Ergebnis sofort im Bildschirm überprüfen, wodurch die Bildkomposition und die Fokussierung vereinfacht werden.
Nur Aufnahme	Die Bildstabilisierung ist nur für die Aufnahme aktiviert.
Schwenken	Die Bildstabilisierung gleicht nur Auf- und Abwärtsbewegungen aus. Diese Einstellung wird für sich horizontal bewegende Motive empfohlen.



- Wenn sich die Kamera bei der Aufnahme zu sehr bewegt, befestigen Sie sie auf einem Stativ. Es empfiehlt sich, bei Aufnahmen mit Stativ den IS Modus auf [Aus] zu setzen.
- Halten Sie die Kamera bei Aufnahmen unter Verwendung von [Schwenken] horizontal. Die Bildstabilisierung funktioniert nicht, wenn die Kamera senkrecht gehalten wird.

Ändern der Symbolreihenfolge (Symbollayout)

Sie können die Reihenfolge der auf dem Bildschirm angezeigten Symbole, wie FUNC., DISP. usw., ändern.



1 Zeigen Sie den Einstellungsbildschirm an.

- Halten Sie im Aufnahmemodus eines der Symbole gedrückt.
- Wenn [Reihenfolge v. Bildschirmsymbolen anpassen] angezeigt wird, nehmen Sie Ihren Finger vom Bildschirm.



2 Ändern Sie die Reihenfolge.

- Ziehen Sie das Symbol auf die gewünschte Position.
- ▶ Das Symbol wird verschoben.
- Das gezogene Symbol wechselt die Position mit einem anderen Symbol, das sich bereits in dem Zielbereich befindet.

3 Beenden Sie den Vorgang.

- Berühren Sie [Beenden].



Berühren Sie zum Ändern der Symbolreihenfolge im Bildschirm in Schritt 2 FUNC. und MENU, und wählen Sie anschließend die Registerkarte  und [Symbollayout].

Fertige Layouts

Sie können alle Symbole gleichzeitig neu anordnen.



- Berühren Sie in Schritt 1 oben die Einstellung [Fertige Layouts].
- Berühren Sie das gewünschte Layout.
- Berühren Sie [OK].
- Beim Berühren von [Abbrechen] werden keine Änderungen am Layout vorgenommen, und der Einstellungsbildschirm wird wieder angezeigt.

Ändern der Wiedergabefunktionseinstellungen

Sie können Einstellungen auf der Registerkarte  anpassen, indem Sie die Taste  drücken (S. 46).

Ausschalten der aktiven Anzeige

Sie können die aktive Anzeige (S. 29, 112) ausschalten, sodass durch vorsichtiges Berühren der Kameraseite oder Neigen der Kamera keine der folgenden Funktionen ausgelöst werden.



- Wählen Sie [Active Display], und berühren Sie anschließend , um [Aus] auszuwählen.

Auswählen des bei der Wiedergabe zuerst angezeigten Bilds



- Wählen Sie [Wiedergabe], und berühren Sie dann , um eine Option auszuwählen.

Betrachtet	Gibt das zuletzt angezeigte Bild wieder.
LetzteAufn	Gibt das zuletzt aufgenommene Bild wieder.



10

Nützliche Informationen

Dieses Kapitel enthält Hinweise zur Verwendung des Netzadapters und der Eye-Fi-Karte (beide separat erhältlich), Tipps zur Fehlersuche sowie eine Auflistung der Funktionen und Optionen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden. Am Ende des Kapitels befindet sich ein Index.

Verwenden einer Haushaltssteckdose

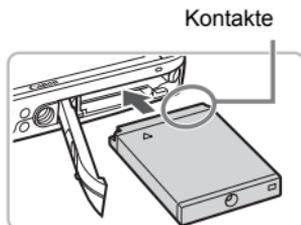
Bei Verwendung des Netzadapters ACK-DC40 (separat erhältlich) können Sie die Kamera verwenden, ohne sich Sorgen um die verbleibende Akkuladung machen zu müssen.



1 Schalten Sie die Kamera aus.

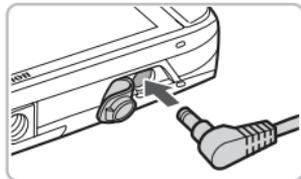
2 Setzen Sie den Kuppler ein.

- Öffnen Sie die Abdeckung (S. 18), und setzen Sie den Kuppler wie abgebildet ein, bis er hörbar einrastet.
- Schließen Sie die Abdeckung (S. 18).



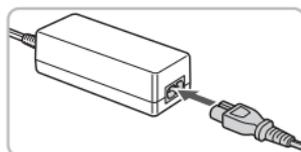
3 Bringen Sie das Kabel an dem Kuppler an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und stecken Sie den Stecker vollständig in den Kuppler.



4 Schließen Sie das Netzkabel an.

- Schließen Sie das Netzkabel an den Kompakt-Netzadapter an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Steckdose.
- Die Kamera kann nun eingeschaltet und verwendet werden.
- Schalten Sie die Kamera nach Abschluss aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



Ziehen Sie den Stecker oder das Netzkabel nicht bei eingeschalteter Kamera ab. Ansonsten könnten aufgenommene Bilder gelöscht oder die Kamera beschädigt werden.

Verwenden einer Eye-Fi-Karte

Stellen Sie vor der Verwendung einer Eye-Fi-Karte sicher, dass ihre Verwendung im jeweiligen Land oder der jeweiligen Region, in dem bzw. der Sie sich aufhalten, zulässig ist (S. 17).

Wenn Sie eine vorbereitete Eye-Fi-Karte in die Kamera legen, können Sie Ihre Bilder automatisch und kabellos auf einen Computer übertragen oder auf einen Webdienst hochladen.

Die Bildübertragung ist eine Funktion der Eye-Fi-Karte. Ausführliche Informationen zur Einrichtung und Verwendung der Karte und zu Problemen bei der Bildübertragung finden Sie im Handbuch zur Eye-Fi-Karte, oder Sie wenden sich an den Hersteller.

Beachten Sie beim Verwenden einer Eye-Fi-Karte bitte die folgenden Hinweise.



- Auch wenn Sie [Eye-Fi-Übertrag.] auf [Deaktiv.] (S. 154) einstellen, kann die Eye-Fi-Karte Radiowellen aussenden. Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihre Eye-Fi-Karte aus der Kamera entfernt haben, bevor Sie Bereiche betreten, in denen ein nicht autorisiertes Aussenden von Radiowellen vermieden werden soll, wie etwa in Krankenhäusern oder Flugzeugen.
- Sollten Sie beim Übertragen der Bilder Schwierigkeiten haben, überprüfen Sie die Einstellungen der Karte oder des Computers. Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch der Karte.
- Je nach Verbindungsstatus des kabellosen Netzwerks kann die Übertragung der Bilder länger dauern oder die Übertragung kann unterbrochen werden.
- Bei Aktivierung der Übertragungsfunktion wird die Eye-Fi-Karte unter Umständen sehr warm.
- Der Akkuverbrauch liegt höher als bei der gewöhnlichen Verwendung.
- Die Funktionsabläufe der Kamera verlaufen langsamer als bei der gewöhnlichen Verwendung. Dies kann verhindert werden, indem [Eye-Fi-Übertrag.] auf [Deaktiv.] eingestellt wird (S. 154).

Wenn Sie eine Eye-Fi-Karte in die Kamera einlegen, kann der Verbindungsstatus im Aufnahmebildschirm (Informationsanzeige) und im Wiedergabebildschirm (einfache Informationsanzeige) eingesehen werden.

	Nicht verbunden
	Stellt Verbindung her
	Übertragung Standby
	Übertragung
	Unterbrochen
	Fehler beim Aufrufen der Informationen auf der Eye-Fi-Karte (Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Sollten Sie diese Schwierigkeiten wiederholt haben, könnte das Problem bei der Karte liegen.)

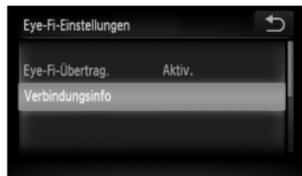
* erscheint vor nicht übertragenen Bildern.



Die Stromsparfunktion steht während der Übertragung von Bildern nicht zur Verfügung.

Überprüfen der Verbindungsinformationen

Sie können die Zugangspunkt-SSID der Eye-Fi-Karte oder den Verbindungsstatus überprüfen.

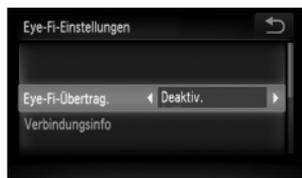


Wählen Sie [Verbindungsinfo].

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU**, um die Registerkarte **FT** zu wählen, und berühren Sie [Eye-Fi-Einstellungen].
- Berühren Sie [Verbindungsinfo], dann noch einmal [Verbindungsinfo].
- ▶ Der Bildschirm Verbindungsinfo wird angezeigt.

Deaktivieren der Eye-Fi-Übertragung

Sie können die Eye-Fi-Übertragung der Karte deaktivieren.



Wählen Sie [Eye-Fi-Übertrag.] und dann [Deaktiv.].

- Berühren Sie **FUNC.** und anschließend **MENU**, um die Registerkarte **FT** zu wählen, und berühren Sie [Eye-Fi-Einstellungen].
- Wählen Sie [Eye-Fi-Übertrag.], berühren Sie dann **◀▶**, und wählen Sie [Deaktiv.].

? Die [Eye-Fi-Einstellungen] werden nicht angezeigt

Die [Eye-Fi-Einstellungen] werden nur angezeigt, wenn die Eye-Fi-Karte in die Kamera eingelegt ist.



Wenn die Eye-Fi-Speicherkarte über einen SchreibeSchutzschieber verfügt und sich dieser in der Position für den SchreibeSchutz befindet, können Sie weder den Verbindungsstatus der Karte überprüfen noch die Übertragung der Eye-Fi-Karte deaktivieren.

Fehlerbehebung

Falls ein Problem mit der Kamera vorliegt, überprüfen Sie zunächst die unten aufgeführten Punkte. Sollten sich die Probleme auf diese Weise nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Canon Kundendienst wie in der enthaltenen Kundendienstliste angegeben.

Stromversorgung

Trotz Betätigung der Taste ON/OFF geschieht nichts.

- Vergewissern Sie sich, dass der Akku nicht leer ist (S. 16).
- Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig eingesetzt ist (S. 18).
- Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung sicher geschlossen ist (S. 18).
- Falls die Akkukontakte verschmutzt sind, nimmt die Akkuleistung ab. Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen Wattestäbchen, und setzen Sie den Akku mehrmals wieder ein.

Der Akku ist zu schnell leer.

- Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Akkuleistung ab. Erwärmen Sie den Akku mit aufgesetzter Kontaktabdeckung z. B. in einer Tasche Ihrer Kleidung.

Das Objektiv wird nicht eingezogen.

- Öffnen Sie die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung nicht bei eingeschaltetem Gerät. Schließen Sie zuerst die Speicherkarten-/Akkufachabdeckung. Schalten Sie dann die Kamera aus (S. 18).

Ausgabe auf einem Fernsehgerät

Das Bild ist verzerrt oder wird nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt (S. 115).

Aufnahme

Es können keine Aufnahmen gemacht werden.

- Tippen Sie im Wiedergabemodus (S. 28) den Auslöser an (S. 23).

Die Bildschirmanzeige erfolgt in dunklen Umgebungen nicht ordnungsgemäß (S. 44).

Bildschirmanzeige erfolgt während Aufnahmen nicht ordnungsgemäß.

Folgendes wird nicht in Fotos aufgezeichnet, aber in Filmen.

- Wenn die Kamera starken Lichtquellen ausgesetzt wird, wird die Anzeige mitunter dunkler.
- Bei Aufnahmen mit Kunstlicht kann der Bildschirm flimmern.
- Bei der Aufnahme mit starken Lichtquellen ist u. U. ein Lichtbalken (rötlich violett) am Bildschirm sichtbar. Möglicherweise ist dies kaum feststellbar, wenn Sie bei einer Filmaufnahme die Blitzbelichtungskorrektur (S. 100) verwenden.

⚡ wird am Bildschirm angezeigt, und es kann keine Aufnahme gemacht werden, auch wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird (S. 27).

wird angezeigt, wenn der Auslöser angetippt wurde (S. 64).

- Setzen Sie [IS Modus] auf [Dauerbetrieb] (S. 147).
- Stellen Sie den Blitz auf  (S. 71).
- Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit (S. 75).
- Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf.

Das Bild ist verwackelt.

- Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann zur Aufnahme ganz herunter (S. 23).
- Nehmen Sie das Motiv innerhalb der Fokussentfernung auf (S. 170).
- Schalten Sie das [AF-Hilfslicht] auf [An] (S. 145).
- Vergewissern Sie sich, dass keine unerwünschte Funktionen (Makro usw.) aktiviert sind.
- Verwenden Sie für die Aufnahme den Schärfenspeicher oder die AF-Speicherung (S. 82, 87).

Bei angetipptem Auslöser wird kein Rahmen angezeigt, der A-Rahmen erscheint nicht, und die Kamera stellt nicht scharf.

- Wenn Sie die Kamera auf einen Bereich mit hellen und dunklen Stellen zentrieren und den Auslöser einmalig oder mehrfach antippen, wird der Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt scharf.

Das Motiv ist zu dunkel.

- Stellen Sie den Blitz auf  (S. 71).
- Passen Sie die Helligkeit mit der Belichtungskorrektur an (S. 71).
- Passen Sie das Bild mit der i-contrast-Funktion an (S. 91, 129).
- Verwenden Sie für die Aufnahme die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 89, 90).

Das Motiv ist zu hell (überbelichtet).

- Schalten Sie den Blitz auf  (S. 64).
- Passen Sie die Helligkeit mit der Belichtungskorrektur an (S. 71).
- Verwenden Sie für die Aufnahme die AE-Speicherung oder das Spotmessverfahren (S. 89, 90).
- Reduzieren Sie die Beleuchtung des Motivs.

Das Bild ist auch bei ausgelöstem Blitz dunkel (S. 27).

- Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit (S. 75).
- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 71).

Ein mit dem Blitz aufgenommenes Bild ist zu hell (überbelichtet).

- Machen Sie die Aufnahme innerhalb einer für Blitzaufnahmen geeigneten Entfernung (S. 71).
- Schalten Sie den Blitz auf  (S. 64).

Bei Blitzaufnahmen erscheinen auf dem Bild weiße Punkte.

- Das Blitzlicht wurde durch Staubpartikel oder andere Objekte in der Luft reflektiert.

Das Bild wirkt grob oder körnig.

- Machen Sie die Aufnahme mit einer geringeren ISO-Empfindlichkeit (S. 75).
- Je nach Aufnahmemodus können Bilder bei hoher ISO-Empfindlichkeit grob oder körnig wirken (S. 56, 75).

Die Augen erscheinen rot (S. 92).

- Stellen Sie [R.Aug.Lampe] auf [An] (S. 145). Bei Blitzaufnahmen leuchtet die Lampe (an der Kameravorderseite) (S. 42), und während der Rote-Augen-Reduzierung kann ca. 1 Sekunde lang keine Aufnahme gemacht werden. Rote Augen werden effektiver korrigiert, wenn die aufgenommene Person direkt in die Lampe schaut. Sie können noch bessere Ergebnisse erzielen, indem Sie bei Innenaufnahmen die Beleuchtung verstärken oder näher an die Person herangehen.

Das Speichern der Bilder auf der Speicherkarte dauert lange, oder die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen nimmt ab.

- Führen Sie eine Formatierung der Speicherkarte der Kamera auf niedriger Stufe durch (S. 51).

Es können keine Einstellungen für Aufnahmefunktionen oder das Menü Func. vorgenommen werden.

- Die Elemente, für die Einstellungen vorgenommen werden können, unterscheiden sich je nach Aufnahmemodus (S. 164–167).

Aufnehmen von Filmen**Die korrekte Aufnahmezeit wird nicht angezeigt, oder die Zeitmessung wird gestoppt.**

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera, oder verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte. Auch wenn die Aufnahmezeit nicht korrekt angezeigt wird, weist das aufgezeichnete Video die tatsächliche Aufnahmedauer auf (S. 32, 99).

! wird auf dem Bildschirm angezeigt, und die Aufnahme wird automatisch beendet.

Der interne Speicher der Kamera weist zu wenig Speicherplatz auf. Führen Sie eine der folgenden Aktionen durch:

- Führen Sie eine Formatierung der Speicherkarte der Kamera auf niedriger Stufe durch (S. 51).
- Ändern Sie die Einstellung für die Bildqualität (S. 98).
- Verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte (S. 99).

Der Zoom kann nicht verwendet werden.

- Sie können den Digitalzoom bei der Aufnahme verwenden, den optischen Zoom jedoch nicht (S. 102).

Wiedergabe

Bilder oder Filme können nicht wiedergegeben werden.

- Wird auf einem Computer der Dateiname oder die Ordnerstruktur geändert, können Bilder oder Filme möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen oder Dateinamen finden Sie im *Software-Handbuch*.

Die Bild- oder Tonwiedergabe wird gestoppt.

- Verwenden Sie eine Speicherkarte, die in dieser Kamera formatiert wurde (S. 51).
- Wenn Sie einen Film auf eine Speicherkarte mit langsamer Lesegeschwindigkeit kopieren, kann es bei der Wiedergabe zu kurzen Unterbrechungen kommen.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers besteht die Möglichkeit, dass bei der Wiedergabe von Filmen Bilder fehlen oder die Tonwiedergabe gestoppt wird.

Bildschirm

Die Touchbedienung funktioniert nicht wie erwartet.

- Da die Kamera über einen druckempfindlichen Touchscreen verfügt, versuchen Sie, etwas fester zu tippen, oder verwenden Sie den Knebelverschluss an der Schlaufe (S. 14).
- Richten Sie den Touchscreen aus (S. 144).

!> erscheint in der rechten oberen Ecke des Bildschirms.

- Sie berühren die rechte obere Ecke des Bildschirms. Nehmen Sie den Finger vom Bildschirm.

Computer

Es ist keine Übertragung von Bildern auf einen Computer möglich.

Das Problem kann möglicherweise durch eine Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit gelöst werden, wenn die Kamera über ein Kabel an den Computer angeschlossen ist.

- Schalten Sie die Kamera aus. Halten Sie den Auslöser gedrückt, schieben Sie den Zoom-Regler in Richtung [A], und drücken Sie die Taste [B], um die Kamera einzuschalten. Bewegen Sie nun den Zoom-Regler in Richtung [A]. Berühren Sie [B] auf dem erscheinenden Bildschirm, und berühren Sie es dann noch einmal.

Eye-Fi-Karte

Bilder können nicht gesendet werden (S. 153).

Liste der Bildschirrmeldungen

Sollte auf dem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt werden, probieren Sie eine der folgenden Lösungsmöglichkeiten aus:

Keine Speicherkarte

- Die Speicherkarte wurde verkehrt herum eingesetzt. Setzen Sie die Speicherkarte korrekt ein (S. 18).

Speicherkarte gesperrt

- Der Schreibschutzschieber der SD-Speicherkarte, der SDHC-Speicherkarte oder der SDXC-Speicherkarte befindet sich in der Position „LOCK“. Schieben Sie den Schreibschutzschieber in die Freigabeposition (S. 17).

Aufnahme nicht möglich

- Sie haben versucht, ein Bild aufzunehmen, obwohl keine Speicherkarte in der Kamera eingesetzt ist oder die Speicherkarte falsch eingesetzt wurde. Setzen Sie die Speicherkarte für eine Aufnahme korrekt ein (S. 18).

Speicherkarten Fehler (S. 51)

- Wird die Meldung auch dann angezeigt, wenn eine formatierte Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung eingesetzt wurde, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst (S. 18).

Zu wenig Speicher

- Die Speicherkapazität der Speicherkarte reicht nicht aus, um Bilder aufzunehmen (S. 24, 53, 69, 83) oder zu bearbeiten (S. 126–130). Löschen Sie Bilder (S. 28, 105), um Platz für neue Bilder zu schaffen, oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein (S. 18).

Touch AF nicht verfügbar

- Touch AF kann in dem derzeitigen Aufnahmemodus nicht verwendet werden (S. 164).
- Ihr Finger berührt das Aufnahmemodusymbol auf dem Bildschirm (S. 158). Nehmen Sie den Finger vom Bildschirm, und verwenden Sie dann Touch AF.

Touch AF abgebrochen

- Die Kamera konnte das mit Touch AF ausgewählte Motiv nicht mehr erkennen (S. 86).

Gesicht nicht erkannt

- Sie haben versucht, ein anderes Motiv als ein Gesicht für Touch AF auszuwählen, während  aktiviert ist.

Wechseln Sie den Akku (S. 16)

Kein Bild vorhanden

- Es befinden sich keine Aufnahmen auf der Speicherkarte, die wiedergegeben werden können.

Schreibgeschützt! (S. 118)

Nicht identifiziertes Bild/Inkompatibles JPEG/Bild ist zu groß/ AVI-Wiederg. nicht möglich

- Nicht unterstützte Bilder oder Bilder mit fehlerhaften Daten können nicht angezeigt werden.
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Namen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, werden u. U. nicht angezeigt.

Vergrößern nicht möglich!/Rotieren unmöglich/Bild nicht veränderbar/Auswahl nicht möglich!/Modifizierung nicht möglich/Category zuordnen unmöglich

- Inkompatible Bilder können nicht vergrößert (S. 112), als Favoriten markiert (S. 123), gedreht (S. 125), bearbeitet (S. 126–130), dem Einschaltbildschirm zugewiesen (S. 139), kategorisiert (S. 122) oder zu einer Druckliste hinzugefügt werden (S. 133).
- Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, deren Dateinamen geändert wurde oder die mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden, können nicht vergrößert, gedreht, bearbeitet, dem Einschaltbildschirm zugewiesen, kategorisiert oder zu einer Druckliste hinzugefügt werden.
- Filme können nicht vergrößert (S. 112), bearbeitet (S. 126–130), zu einer Druckliste hinzugefügt (S. 133) oder dem Einschaltbildschirm zugewiesen werden (S. 139).

Zu viel ausgewählt

- Sie haben in den Druckeinstellungen mehr als 998 Bilder ausgewählt. Wählen Sie weniger als 998 Bilder (S. 135).
- Druckeinstellungen konnten nicht korrekt gespeichert werden. Verringern Sie die Anzahl der ausgewählten Bilder, und versuchen Sie es erneut (S. 135).

Fehler in der Verbindung

- Aufgrund der großen Menge der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder (ca. 1.000) konnten keine Bilder gedruckt oder auf den Computer übertragen werden. Verwenden Sie einen handelsüblichen USB-Kartenleser zum Übertragen von Bildern. Legen Sie die Speicherkarte in den Kartensteckplatz des Druckers ein, um zu drucken.

Name falsch!

- Der Ordner oder das Bild konnte nicht erstellt werden, da es bereits ein Bild mit dem Dateinamen des Ordners oder Bilds gibt, oder die höchste mögliche Dateinummer wurde erreicht. Ändern Sie im Menü **↑** die Option [Datei-Nummer] in [Autom.Rückst] (S. 140), oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 51).

Objektivfehler

- Dieser Fehler kann auftreten, wenn Sie das Objektiv festhalten, während es sich bewegt, oder wenn Sie es in einer sehr staubigen oder sandigen Umgebung verwenden.
- Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler am Objektiv vorliegen kann.

Kamerafehler gefunden (Fehlercode)

- Wenn direkt nach der Aufnahme eines Bilds ein Fehlercode angezeigt wird, wurde die Aufnahme möglicherweise nicht gespeichert. Überprüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.
- Wird dieser Fehlercode erneut angezeigt, notieren Sie sich die Zahl, und wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, da ein Fehler mit der Kamera vorliegen kann.

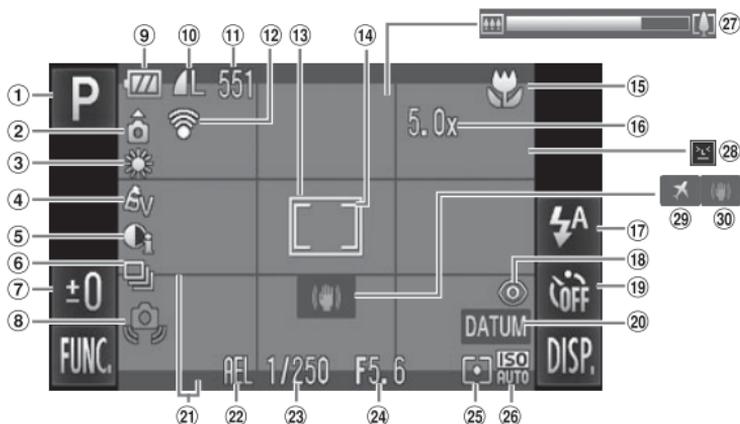
Sicherheitsvorkehrungen



- Diese Kamera ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
- Halten Sie die Kamera aus der unmittelbaren Umgebung von Magneten, Motoren oder anderen Geräten fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen. Starke Magnetfelder können Fehlfunktionen verursachen oder gespeicherte Bilddaten beschädigen.
- Gelangen Wassertropfen oder Staubpartikel auf die Kamera oder den Bildschirm, wischen Sie sie mit einem trockenen, weichen Lappen oder Brillenreinigungstuch ab. Vermeiden Sie Reiben und übermäßige Krafteinwirkung.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera oder des Bildschirms keine Reinigungsmittel, auch keine organischen Lösungsmittel.
- Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einem handelsüblichen Blaspinsel vom Objektiv. Wenden Sie sich bei hartnäckiger Verschmutzung an den nächstgelegenen Canon Kundendienst. Entsprechende Adressen finden Sie in der Canon-Garantiebroschüre.
- Wenn die Kamera innerhalb kurzer Zeit starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann sich an der inneren oder äußeren Oberfläche der Kamera Kondenswasser bilden. Um dies zu vermeiden, bewahren Sie die Kamera in einer luftdichten, verschlossenen Plastiktüte auf, bis sie sich langsam an die Umgebungstemperatur angepasst hat. Anschließend können Sie sie aus der Tüte entnehmen.
- Stellen Sie den Einsatz der Kamera sofort ein, falls sich Kondenswasser gebildet hat. Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden. Entnehmen Sie Akku/Batterie und Speicherkarte, und warten Sie, bis die Feuchtigkeit vollständig verdunstet ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

Auf dem Bildschirm angezeigte Informationen

Aufnahme (Informationsanzeige)

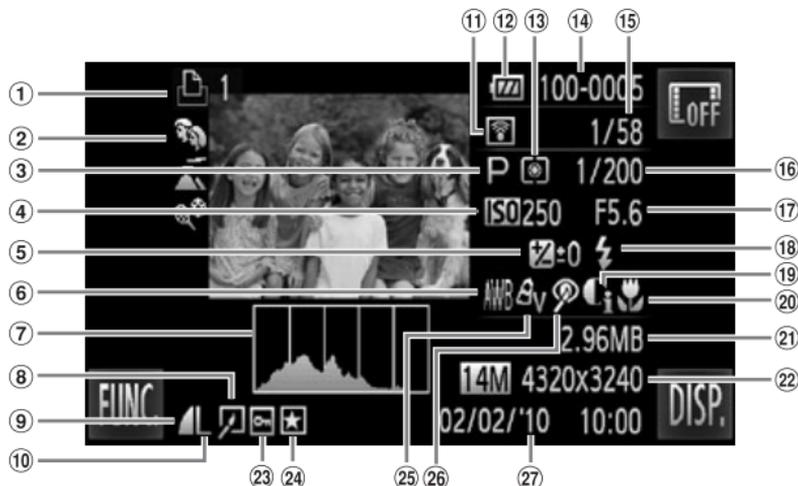


- ① Aufnahmemodus (S. 42)
- ② Kameraausrichtung*
③ Weißabgleich (S. 76)
- ④ My Colors (S. 79)
- ⑤ i-contrast (S. 91)
- ⑥ Auslösemodus (S. 78)
- ⑦ Belichtungskorrektur (S. 71)
- ⑧ Verwacklungswarnung (S. 156)
- ⑨ Ladeanzeige für Akku (S. 16)
- ⑩ Kompression (Bildqualität) (S. 73)
Aufnahmepixel (S. 73, 99)
- ⑪ Fotoaufnahmen:
Verbleibende Aufnahmen (S. 16, 74)
Filme: Verbleibende
Zeit/abgelaufene Zeit (S. 19, 99)
- ⑫ Eye-Fi-Verbindungsstatus (S. 153)
- ⑬ AF-Rahmen (S. 25)
- ⑭ Rahmen für
Spotmessfeld (S. 89)
Fokusbereich (S. 72),
AF-Speicherung (S. 87)
- ⑮ Digitalzoom (S. 65)/
Digital-Telekonverter (S. 66)
- ⑯ Blitzmodus (S. 64, 71, 94)
- ⑰ Rote-Augen-Korrektur (S. 92)
- ⑱ Selbstauslöser (S. 68, 80, 81)
- ⑳ Datum Aufdruck (S. 67)
- ㉑ Überlagerung (S. 147)
- ㉒ AE-Speicherung (S. 90),
Blitzbelichtungs-
speicherung (S. 90)
- ㉓ Verschlusszeit
- ㉔ Blendenwert
- ㉕ Lichtmessverfahren (S. 89)
- ㉖ ISO-Empfindlichkeit (S. 75)
- ㉗ Zoombalken (S. 24)
- ㉘ Blinzelwarnung (S. 92)
- ㉙ Zeitzone (S. 142)
- ㉚ Bildstabilisierung (S. 147)

* : Standard, : Vertikale Ausrichtung

Beim Fotografieren erkennt die Kamera, ob sie vertikal oder horizontal gehalten wird, und passt die Einstellungen entsprechend an, um eine optimale Aufnahme zu garantieren. Die Ausrichtung wird auch bei der Wiedergabe erkannt, sodass die Bilder automatisch gedreht werden, unabhängig davon, wie Sie die Kamera halten. Dies funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn die Kamera gerade nach oben oder unten gerichtet wird.

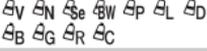
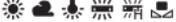
Wiedergabe (Detaillierte Informationsanzeige)



- | | | |
|---|--|--|
| ① Druckliste (S. 133) | ⑪ Eye-Fi-Übertragung abgeschlossen (S. 153) | ⑳ Fokusbereich (S. 72) |
| ② My Category (S. 122) | ⑫ Ladeanzeige für Akku (S. 16) | ㉑ Dateigröße (S. 74) |
| ③ Aufnahmemodus (S. 42) | ⑬ Lichtmessverfahren (S. 89) | ㉒ Fotoaufnahmen: Aufnahmepixel (S. 73)
Filme: Filmlänge (S. 99) |
| ④ ISO-Empfindlichkeit (S. 75) | ⑭ Ordnernummer-Dateinummer (S. 140) | ㉓ Schützen (S. 118) |
| ⑤ Belichtungskorrektur (S. 71),
Belichtungseinstellungswert (S. 100) | ⑮ Nummer des angezeigten Bilds/
Gesamtanzahl der Bilder | ⑳ My Colors (S. 79, 122) |
| ⑥ Weißabgleich (S. 76) | ⑯ Rote-Augen-Korrektur (S. 92, 130) | ㉑ Datum und Uhrzeit der Aufnahme (S. 20) |
| ⑦ Histogramm (S. 44) | ⑰ Verschlusszeit | |
| ⑧ Bildbearbeitung (S. 126–130) | ⑱ Blendenwert, Bildqualität (Filme) (S. 98) | |
| ⑨ Kompression (Bildqualität) (S. 73),
MOV (Filme) | ⑲ Blitz (S. 71) | |
| ⑩ Aufnahmepixel (S. 73) | ⑲ i-contrast (S. 91, 129) | |

In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen

Funktion	Aufnahmemodi					
		AUTO	P		FA	
Belichtungskorrektur (S. 71)/Belichtungseinstellung (S. 100)		—	○	○	○	○
Blitz (S. 64, 71, 94) ⁺³		○	○	○	○	○
		—	○	○	○	○
		+1	○	—	+2	—
		○	○	○	○	○
Selbstauslöser (S. 68, 80, 81)		○	○	○	○	○
		○	○	○	○	○
		○	○	○	○	○
Touch AF (S. 86)		○	○	○	○	○
AF-Speicherung (S. 87)		—	○	—	—	—
AE-Speicherung (S. 90, 100) Blitzbelichtungsspeicherung (S. 90)		—	○	—	—	—

Menü FUNC.						
Messverfahren (S. 89)		○	○	○	○	○
	[] 	—	○	—	—	—
My Colors (S. 79)		○	○	○	○	○
		—	○	—	—	—
Weißabgleich (S. 76)	AWB 	○	○	○	○	○
ISO-Empfindl. (S. 75)	ISO AUTO 	○	○	○	○	○
Fokusbereich (S. 72)		○	○	○	○	○
		—	○	—	—	—
		—	○	—	—	—
Auslösemodus (S. 78)		○	○	○	○	○
		—	○	○	○	○
Aufnahmepixel (S. 73, 98)	L M1 M2 M3 S 	○	○	○	○	○
	1220 640 320	—	—	—	—	—
Kompressionsgrad (Bildqualität) (S. 73)		○	○	○	○	○

*1 Nicht auswählbar, wechselt jedoch je nach Aufnahmebedingungen automatisch zu [An].

*2 Nicht auswählbar, wird bei Verwenden des Blitzes jedoch stets eingeschaltet.

*3 Fest eingestellt auf .

📷														📺		
📷	🔄	📷	🔄	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷
○	○	○	○	○	—	○	○	—	○	○	○	○	—	○	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	—	—	—	—	
○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	—	○	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	+2	—	—	—	—	+2	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	—	—	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	—	—	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	—	—	—	○	—	—	—	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	—	○	○	○	○	—	○	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	○	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	—	

Menü FUNC.															
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	○	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
—	—	—	—	○	—	—	—	—	—	—	—	—	○	○	—
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	○	—
—	—	—	—	—	○	—	—	—	—	—	—	—	○	○	○
—	—	—	—	—	○	—	—	—	—	—	—	—	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
○	—	—	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
○	○	○	○	+3	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—

○ Auswählbar oder automatisch eingestellt. — Nicht auswählbar.

Menüs

Aufnahmemenü

Funktion		Aufnahmemodi						
		AUTO	P					
AF-Rahmen (S. 84)	Gesicht/AiAF	○	○	○	○	○	○	
	Fester Rahmen	—	○	○	○	○	○	
AF-Feld Größe (S. 85)	Normal/Klein	—	○	—	—	—	—	
Digitalzoom (S. 65)	Standard	○	○	○	○	○	○	
	Aus	○	○	○	○	○	○	
	Digital-Telekonverter (1.7x/2.1x)	○	○	○	○	○	○	
AF-Feld Lupe (S. 85)	An/Aus	○	○	○	○	○	○	
Servo AF (S. 88)	An/Aus	+3	○	○	○	○	○	
AF-Hilfslicht (S. 145)	An/Aus	○	○	○	○	○	○	
Blitzeinstellungen (S. 92, 145)	Rote-Aug.Korr.	An/Aus	○	○	○	○	○	
	R.Aug.Lampe	An/Aus	○	○	○	○	○	
i-contrast (S. 91)	Auto/Aus	+5	○	—	—	—	—	
Rückblick (S. 146)	Aus/2–10 Sek./Halten	○	○	○	○	○	○	
Rückschauinfo (S. 146)	Aus/Detailliert/Fokus Check	○	○	○	○	○	○	
Blinzelwarnung (S. 92)	An/Aus	○	○	○	○	○	○	
Überlagerung (S. 147)	Aus/Gitternetz	○	○	○	○	○	○	
	3:2 Linien/Beide	○	○	○	○	○	○	
Symbollayout (S. 148)		○	○	○	○	○	○	
IS Modus (S. 147)	Aus	—	○	○	○	○	○	
	Dauerbetrieb	○	○	○	○	○	○	
	Nur Aufnahme	—	○	○	○	○	○	
	Schwenken	—	○	○	○	○	○	
Datum Aufdruck (S. 67)	Aus/Datum/Datum & Zeit	○	○	○	○	○	○	

*1 AiAF

*2 AF-Rahmen nicht angezeigt.

*3 [An] wenn Bewegung wahrnehmbar ist oder Touch AF verwendet wird.

*4 Immer [An].

*5 Immer [Automatik].

○	○	○	○	○	○	—	—	○	○	○	○	—	○	+1	+1	
○	—	—	—	—	○	○	—	○	○	○	○	+2	○	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
○	○	○	○	—	—	—	—	○	○	○	○	○	○	○	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	—	—	—	—	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	—	○	○	○	○	—	○	—	—	
○	—	—	—	○	○	—	—	○	○	○	○	—	○	—	—	
○	+4	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	—	—	—	○	○	○	—	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	—	—	
—	—	—	—	+5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	—	—	○	○	○	○	—	—	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	—	—	
○	○	○	○	—	○	○	○	○	○	○	○	○	○	—	—	

○ Auswählbar oder automatisch eingestellt. — Nicht auswählbar.

Menü Einstellungen

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Stummschaltung	An/Aus*	S. 48
Lautstärke	Festlegung für alle Tastentöne (5 Stufen).	S. 48
Audiooptionen	Einstellung der Töne für jede Kamerafunktion.	S. 138
Tipps & Tricks	An*/Aus	S. 138
LCD-Helligkeit	Zur Festlegung innerhalb eines Bereichs von ± 2 .	S. 49
Startbild	Zur Hinzufügung eines Bilds als Startbild.	S. 139
Bildschirmfarbe	Orange*/Blaugrau/Kaki/Pink	S. 140
Formatieren	Formatiert die Speicherkarte und löscht sämtliche Daten.	(S. 22, 51)
Datei-Nummer	Reihenauf.*/Autom.Rückst	S. 140
Ordner anlegen	Monatlich*/Täglich	S. 141
Obj.einfahren	1 min.*/0 Sek.	S. 141
Stromsparmodus	auto.Abschalt: An*/Aus Display aus: 10, 20 oder 30 Sek./1*, 2 oder 3 min.	(S. 52, 141, 142)
Zeitzone	Ortszeit/Welt	S. 142
Datum/Uhrzeit	Datums- und Uhrzeiteinstellungen.	S. 143
Videosystem	NTSC/PAL	S. 114
Kalibrierung	Richtet den Touchscreen aus.	S. 144
Eye-Fi-Einstellungen	Einstellungen Eye-Fi-Verbindungen (erscheint nur, wenn Eye-Fi-Karte eingesetzt).	S. 153
Sprache	Zur Auswahl der Anzeigesprache.	S. 21
Grundeinstell.	Zur Wiederherstellung der Grundeinstellungen der Kamera.	S. 50

* Grundeinstellung

Wiedergabemenü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Diaschau	Gibt Bilder automatisch wieder.	S. 109
Löschen	Löscht Bilder.	S. 120
Schützen	Schützt Bilder.	S. 118
Rotieren	Dreht Bilder.	S. 125
Favoriten	Bilder als Favorit markieren und Markierung als Favorit aufheben.	S. 123
My Category	Kategorisiert Bilder.	S. 122
i-contrast	Korrigiert dunkle Stellen und den Kontrast bei Fotos.	S. 129
Rote-Augen-Korr.	Korrigiert rote Augen in Fotoaufnahmen.	S. 130
Ausschnitt	Schneidet Bereiche von Fotoaufnahmen aus.	S. 127
Größe anpassen	Verändert die Größe von Fotoaufnahmen und speichert sie.	S. 126
My Colors	Passt Farben in Fotoaufnahmen an.	S. 122
Active Display	An*/Aus	S. 149
Anz. scrollen	An*/Aus	S. 107
Wiedergabe	Betrachtet*/LetzteAufn	S. 149
Übergang	Einblenden*/Schieben 1/Schieben 2/Aus	S. 112
Touchakt. festl.	Weisen Sie der gewünschten Touchaktion eine Wiedergabefunktion zu.	S. 113

* Grundeinstellung

Druck Menü

Eintrag	Optionen/Zusammenfassung	Siehe Seite
Drucken	Zeigt den Druckbildschirm an.	S. 132
Wahl Bilder & Anzahl	Wählt einzelne Bilder für den Druck aus.	S. 135
Auswahl aller Bilder	Wählt sämtliche Bilder für den Druck aus.	S. 136
Auswahl löschen	Hebt sämtliche Einstellungen für den Druck auf.	S. 136
Druckeinstellungen	Stellt das Drucklayout ein.	S. 134

Technische Daten

Effektive Anzahl der Pixel	ca. 14,1 Mio.
Bildsensor	CCD der Größe 1/2,3 (Gesamtanzahl der Pixel: ca. 14,5 Mio.)
Objektiv	4,3 (W)–21,5 (T) mm äquivalent zu Kleinbild: 24 (W)–120 mm (T) f/2,8 (W)–f/5,9 (T)
Zoom	ca. 5,0 fach (bis zu ca. 20 fach in Kombination mit dem Digitalzoom)
LCD-Monitor	8,8-cm-(3,5-Zoll-)TFT-LCD-Farbmonitor (Touchscreen) ca. 461.000 Punkte, Bildabdeckung ca. 100 %
AF-Rahmenmodus	Gesicht/AiAF/Fester Rahmen
Servo AF	An/Aus
Fokussierbereich (ab Vorderkante des Objektivs)	Normal: 5 cm bis unendlich (W)/90 cm bis unendlich (T) Makro: 5–50 cm (W) Unendlich: 3 m bis unendlich Kinder & Tiere: 1 m bis unendlich
Verschluss	Mechanisch und elektronisch zusammen
Verschlusszeit	1–1/3000 Sek. 15–1/3000 Sek. (gesamter Verschlusszeitbereich)
Bildstabilisierung	Lens-Shift
Messverfahren	Mehrfeld, Mittenbetont integral oder Spot
Belichtungskorrektur	±2 Stufen in 1/3-Schritten
ISO-Empfindlichkeit (Standard-Ausgangsempfindlichkeit, empfohlener Belichtungsindex)	Auto, ISO 80/100/200/400/800/1600
Weißabgleich	Automatisch, Tageslicht, Wolkig, Kunstlicht, Leuchtstoff, Leuchtstoff H, Manuell
Eingebauter Blitz	Automatisch, An, Langzeitsynchronisierung, Aus * Rote-Augen-Korrektur/Rote-Augen-Reduzierung/ Blitzbelichtungsspeicher-Einstellungen verfügbar
Reichweite des eingebauten Blitzes	50 cm–3,5 m (W)/90 cm–2,0 m (T)
Aufnahmemodi	Automatik, Programm-AE, Porträt, Nacht Schnappschuss, Kinder & Tiere, Innenaufnahme, Intelligente Aufnahme (Lächeln, Blinzel-Timer, Selbstausröser Face), Wenig Licht, Farbton, Farbwechsel, Fischaugeneffekt, Miniatureffekt, Kreativer Lichteffect, Strand, Herbstlaub, Schnee, Feuerwerk, Langzeitbelichtung, Film Filmmodi: Standard, Farbton, Farbwechsel
Reihenaufnahme	Ca. 0,7 Bilder/Sek.
Selbstausröser	Ca. 10 Sek./ca. 2 Sek. Verzögerung, Custom Timer
i-contrast	Auto/Aus
Speichermedien	SD-Speicherkarte, SDHC-Speicherkarte, SDXC-Speicherkarte, MultiMediaCard, MMCplus-Speicherkarte, HC MMCplus-Speicherkarte
Dateiformat	Kompatibel mit dem Design rule for Camera File system und DPOF (Version 1.1)

Datentyp	Fotografieren: Exif 2.2 (JPEG) Filme: MOV (Bild- und Audiodaten: Linear PCM) (Monaural)
Anzahl der aufgezeichneten Pixel (Fotoaufnahmen)	Groß: 4.320 x 3.240 Pixel Mittelgroß 1: 3.456 x 2.592 Pixel Mittelgroß 2: 2.592 x 1.944 Pixel Mittelgroß 3: 1.600 x 1.200 Pixel Klein: 640 x 480 Pixel Breitbild: 4.320 x 2.432 Pixel
(Filme)	1.280 x 720 Pixel (30 Bilder/Sek.*) 640 x 480 Pixel (30 Bilder/Sek.*) 320 x 240 Pixel (30 Bilder/Sek.*) * Tatsächliche Bildfrequenz liegt bei 29,97 Bilder/Sek.
Kompression	Fein, Normal
Anzahl möglicher Aufnahmen (gemäß CIPA-Richtlinien)	ca. 220 Bilder
Wiedergabefunktion	Einzelbildwiedergabe, Film, vergrößerte Anzeige, Index, Vergrößert, Gefilterte Wiedergabe, Diaschau, Aktives Display, Anzeige scrollen, Ähnliche Bilder, Touchaktionen
Bearbeitungsfunktion	Löschen, Schützen, My Category, Größe anpassen, My Colors, i-contrast, Ausschnitt, Favoriten, Rotieren, Rote-Augen-Korrektur
Direktdruck	PictBridge-kompatibel
Schnittstelle	Digitaler Eingang/Ausgang: Hi-Speed USB (Mini-B-kompatibel)* HDMI (HDMI-Minianschluss) Analoger Audioausgang: Monaural* Analoger Videoausgang: NTSC/PAL auswählbar* * Spezieller Anschluss (Buchse) für einheitliche Digital-, Audio- und Videosignale.
Kommunikationseinstellungen	MTP, PTP
Stromversorgung	Akku NB-6L (wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku) Netzadapter ACK-DC40
Betriebstemperatur	0–40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	10–90 %
Abmessungen (gemäß CIPA-Richtlinien)	99,3 x 55,7 x 22,0 mm
Gewicht (gemäß CIPA-Richtlinien)	Ca. 160 g (inklusive Akku und Speicherkarte) Ca. 137 g (nur Kameragehäuse)

Akku NB-6L

Typ	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku.
Spannung	3,7 V DC
Kapazität	1.000 mAh
Ladezyklen	Ca. 300 Mal
Betriebstemperatur	0–40 °C
Abmessungen	34,4 x 41,8 x 6,9 mm
Gewicht	Ca. 21 g

Akkuladegerät CB-2LY/CB-2LYE

Nenningang	100–240 V AC (50/60 Hz), 0,085 A (100 V)–0,05 A (240 V)
Nennausgang	4,2 V DC, 0,7 A
Ladezeit	Ca. 1 Stunde 55 Minuten
Betriebstemperatur	0–40 °C
Abmessungen	58,6 x 86,4 x 24,1 mm
Gewicht	Ca. 70 g (CB-2LY) Ca. 61 g (CB-2LYE) (ohne Netzkabel)

- Alle Daten basieren auf von Canon durchgeführten Tests.
- Änderungen der technischen Daten oder des Designs der Kamera vorbehalten.

Numerisch

3:2 Linien 147

A

AE-Speicherung 90, 100

AF-Rahmen 25

AF-Speicherung 87

Ähnliche Bilder 117

Akku

Akku inklusive Ladegerät 39

Akkuladegerät 2, 15

Aufladen 15

Ladeanzeige 16

Stromsparmodus 52, 141, 142

Akkuladegerät 15

Aktive Anzeige 29

Anpassen der Bildgröße

(Verkleinern von Bildern) 126

Anschluss 36, 114, 132

Anzahl der Aufnahmen 16, 74

Anzeige scrollen 107

Anzeigen (Wiedergabe)

Bilder auf einem Fernsehgerät 114, 116

Diaschau 109

Einzelbildanzeige 28

Index 106

Vergrößerte Anzeige 112

Anzeigen von Bildern auf einem

Fernsehgerät 114, 116

Anzeigesprache 21

Aufnahmepixel (Bildgröße) 73

Auslandsreisen 142

Auslöser 23

Ausschnitt 127

AV-Kabel 2

B

Bearbeiten

Anpassen der Bildgröße

(Verkleinern von Bildern) 126

Ausschnitt 127

Drehen von Bildern 125

i-contrast 129

Rote-Augen-Korrektur 130

Belichtung

AE-Speicherung 90, 100

Einstellung 100

FE-Blitzbelichtungsspeicherung 90

Korrektur 71

Bewegen 14

Bilder

Bearbeiten → Bearbeiten

Bildanzeigedauer 146

Löschen von Bildern 30, 120

Schützen 118

Wiedergabe → Anzeigen

Bildqualität (Kompressionsgrad) 73

Bildschirm

Anzeigesprache 21

Umschalten der Anzeige 43

Blitzwarnung 92

Blitz

Ausschalten 64

Einschalten 71

Langzeitsynchronisierung 93

Breit (Aufnahmepixel) 73, 74

C

CD-ROM DIGITAL CAMERA

Solution Disk 2

D

Datei-Nummer 140

Datum und Uhrzeit

Einstellung 20

Hinzufügen zum Bild 67

Zeitzone 142

Datum und Uhrzeit der Aufnahme →

Datum/Uhrzeit

Datum und Uhrzeit → Datum/Uhrzeit

Diaschau 109

Digital-Telekonverter 66

Digitalzoom 65

Doppeltippen 14

DPOF 133, 134

Drehen von Bildern 125

Druckeinstellungen (DPOF) 133

Drucken 132

Drucker 38

E		I	
Eye-Fi-Karte	153	i-contrast.....	91, 129
F		Innenaufnahme (Szenemodus)	55
Farbton (Szenemodus).....	95, 98	Intelligente Aufnahme (Szenemodus)	
Farbton (Weißabgleich).....	76	Blinzel-Timer	61
Farbwechsel (Szenemodus).....	96, 98	Lächeln	60
Favoriten	123	Selbstauslöser für Face	62
FE-Blitzbelichtungsspeicherung	90	ISO-Empfindlichkeit.....	75
Fehlerbehebung	155	K	
Fehlermeldungen	159	Kinder & Tiere (Szenemodus)	55
Fester Rahmen.....	85	Knebelverschluss	14
Feuerwerk (Szenemodus).....	56	Kompression → Bildqualität	
Film		Kontrollleuchte.....	44
Anzeigen (Wiedergabe)	33, 102	Kreativer Lichteffect (Szenemodus)	59
Aufnahmepixel	99	L	
Aufnahmezeit	99	Lampe	42, 68, 145
Bearbeiten.....	103	Lichtmessverfahren	89
Modus	98	Lieferumfang → Zubehör	
Fischaugeneffekt (Szenemodus).....	57	Löschen aller Bilder.....	120
Fokus		Löschen → Löschen	
AF-Feld Lupe	85	Löschen von Bildern.....	30, 120
AF-Rahmen.....	25	M	
AF-Rahmenmodus.....	84	Makro	72
AF-Speicherung	87	Manuell	
Servo AF	88	Weißabgleich	76
Fokusbereich.....	72	MENU	
Formatieren → Speicherkarte, Formatierung		Grundlegende Funktionen	46
Formatierung (Speicherkarte)	22, 51	Liste	166
G		Menü FUNC.	
Gefilterte Wiedergabe	108	Grundlegende Funktionen	45
Gerät	2	Liste	164
Halten der Kamera.....	13	Miniaturreffekt (Szenemodus)	58
Standardeinstellungen	50	Modus-Schalter	42
Gesicht/AiAF	84	MultiMediaCard/MMCplus/HC MMCplus	
Gitternetz.....	147	Speicherkarte → Speicherkarte	
Grüne Blätter/Herbstlaub		My Category	122
(Szenemodus).....	56	My Colors	79
H		N	
Handschlaufe → Schlaufe		Nacht Schnappschuss (Szenemodus)	55
Haushaltssteckdose	152	Netzadapter.....	39, 152
Histogramm.....	44		

P		T	
Persönliches Druckerhandbuch.....	2	Taste ON/OFF	42
Porträt (Szenemodus)	54	Toneinstellungen	48
Postkartenformat	74	Touch AF	86
Programm-AE.....	70	Touchaktionen	113
		Touchscreen	14
R		U	
Reihenaufnahme	78	Überblick über die Komponenten	42
Rote Augen		Überlagerung.....	147
Autokorrektur.....	92	Überprüfen des Fokus	111
Korrektur	130	Unendlich.....	72
Reduzieren.....	145		
S		V	
Schärfenspeicher.....	82	Vergrößerte Anzeige	112
Schnee (Szenemodus).....	56	Verwacklungswarnung	64, 147
Schnittstellenkabel.....	2	Video → Filme	
Schützen.....	118		
Schwarzweißbilder	79	W	
SD-/SDHC-/SDXC-Speicherkarte →		Weißabgleich.....	76
Speicherkarte		Wenig Licht (Szenemodus)	55
Selbstauslöser		Werkseinstellungen →	
10-Sekunden-Selbstauslöser	68	Standardeinstellungen	
2-Sekunden-Selbstauslöser	80	Wiedergabe → Anzeigen	
Ändern der Verzögerung und der		Wiedergabe mit Übergangseffekten	112
Anzahl der Aufnahmen.....	81	Wiedergabetaste	28, 42
Blinzel-Timer	61		
Selbstauslöser für Face	62	Z	
Selbstauslöser für Face.....	62	Zeitzone.....	142
Sepia-Farbtöne.....	79	Zoom	24, 31, 65
Servo AF.....	88	Zubehör	38
Software			
CD-ROM DIGITAL CAMERA			
Solution Disk	2		
Software-Handbuch	2		
Übertragen von Bildern auf einen			
Computer	34		
Speicherkarte → Karte			
Speicherkarten	17		
Formatierung.....	22, 51		
Verfügbare Aufnahmen.....	19, 74		
Standardeinstellungen.....	50		
Strand (Szenemodus).....	55		
Stromsparmmodus	52, 141, 142		
Stromversorgung → Akku			

Haftungsausschluss

- Dieses Handbuch darf ohne die Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise nachgedruckt, übertragen oder in Informationssystemen gespeichert werden.
- Canon behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen können sich vom tatsächlichen Gerät leicht unterscheiden.
- Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen wurden mit größter Sorgfalt auf Genauigkeit und Vollständigkeit überprüft. Sollten Sie dennoch Fehler oder Auslassungen entdecken, wenden Sie sich bitte an die Canon-Kundendienststelle, die in der im Lieferumfang dieses Produkts enthaltenen Kundendienstliste angegeben ist.
- Ungeachtet des oben Gesagten übernimmt Canon keine Haftung für Schäden infolge falscher Bedienung des Produkts.